

Steirische Statistiken



Steiermark Kindertagesheimstatistik 2014/15

Heft 12/2015

Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung
Referat Statistik und Geoinformation
www.landesstatistik.steiermark.at



Das Land
Steiermark

Steiermark

Kindertagesheimstatistik 2014/15

Vorwort

Die aktuelle Struktur der steirischen Kindertagesheime (Krippen, Kindergärten, Horte und altersgemischte Betreuungseinrichtungen) ist das Thema dieser Publikation, wobei die neuesten Daten für das Berichtsjahr 2014/15 vorliegen.

Die vorliegende Publikation analysiert, regional gegliedert nach Bezirken und im Anhang auch nach Gemeinden, nach Betreuungsformen die Anzahl der Kindertagesheime, Öffnungszeiten, Schließtage etc. für das Berichtsjahr 2014/15. Die betreuten Kinder werden detailliert beschrieben nach den Merkmalen Alter, Staatsangehörigkeit, Umgangssprache, Berufstätigkeit der Eltern sowie Dauer der Anwesenheit im Kindertagesheim. Das Betreuungspersonal schließlich wird u.a. nach Alter, Geschlecht, Verwendung und Ausbildung dargestellt. Erstmals sind in diesem Bericht auch Zahlen über die Tageselternbetreuung zu finden.

Insgesamt stellt dieser Bericht mit seinem umfassenden Anhang an Übersichten für unser Bundesland, die steirischen Bezirke und Gemeinden eine wichtige Entscheidungshilfe für institutionelle Familienpolitik dar, vor allem vor dem Hintergrund tendenziell sinkender Kinderzahlen und der Diskussion um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Graz, im November 2015

DI Martin Mayer

Leiter des Referats Statistik und Geoinformation

AU ISSN 0039-1093

59. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A17 - Landes- und Regionalentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943

Trautmansdorffgasse 2, 8010 Graz

E-Mail: landesstatistik@stmk.gv.at

Internet: www.statistik.steiermark.at

Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei

8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

Die Landesstatistik Steiermark sowie alle Mitwirkenden an den beigelegten Unterlagen haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Steiermark

Kindertagesheimstatistik 2014/15

INHALTSVERZEICHNIS

1	ZUSAMMENFASSUNG	5
2	VORBEMERKUNGEN	7
2.1	Was ist die Kindertagesheimstatistik?	7
2.2	Datenquellen	8
2.3	Die neue Gemeinde- und Bezirksstruktur 2015	8
2.4	Geschlechtergerechte Formulierung	8
3	ENTWICKLUNG DER INSTITUTIONELLEN KINDERBETREUUNG IN DER STEIERMARK SEIT 1972/73	9
4	INSTITUTIONELLE KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN UND BETREUTE KINDER IN DER STEIERMARK 2014/15	12
5	INSTITUTIONELLE KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN NACH UNTERSCHIEDLICHEN MERKMALEN	18
5.1	Erhalter	18
5.2	Öffnungszeiten und Schließtage	19
5.3	Spezielle medizinische und soziale Betreuungsangebote	24
5.4	Gruppenanzahl	25
6	KINDER IN STEIRISCHEN INSTITUTIONELLEN KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN	27
6.1	Erhalter	27
6.2	Anwesenheit und Mittagessen	28
6.3	Geschlecht, Alter, Muttersprache und Staatsangehörigkeit	30
6.4	Berufstätigkeit der Mutter / des Vaters	41
6.5	Kinder von Alleinerzieherinnen bzw. Alleinerziehern	51
7	AUSGABEN DER ÖFFENTLICHEN HAND FÜR KINDERTAGESHEIME	54
8	BETREUUNGSQUOTEN IN DEN INSTITUTIONELLEN KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN	56
8.1	Betreuungsquoten der 0- bis 2-jährigen Kinder	56
8.2	Betreuungsquoten der 3- bis 5-jährigen Kinder	59
8.3	Betreuungsquoten nach Einzeljahren	62
8.4	Betreuungsquoten in den steirischen Bezirken 2014/15	66
8.5	Kindergartenplatzquote in der Steiermark 2014/15	69
9	PERSONAL IN DEN STEIRISCHEN INSTITUTIONELLEN KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN 2014/15	71
9.1	Personalstand 2014/15	71
9.2	Alter	72

9.3	Geschlecht.....	76
9.4	Arbeitszeit.....	79
9.5	Ausbildung.....	85
10	TAGESELTERNBETREUUNG	88
10.1	Kinderbetreuungsquoten unter Berücksichtigung der Tageselternbetreuung	89
11	TABELLENANHANG	92
12	LITERATURVERZEICHNIS.....	109
	Berichte aus der Publikationsreihe „Steirische Statistiken“ seit 1980.....	111

Steiermark

Kindertagesheimstatistik 2014/15

Josef Holzer

1 Zusammenfassung

- Im Berichtsjahr 2014/15 gab es in der Steiermark insgesamt genau **969 Kindertagesheime, davon 187 Kinderkrippen, 709 Kindergärten, 60 Horte und 13 altersgemischte Betreuungseinrichtungen**. Insgesamt werden hier **34.345 Kinder in der Steiermark betreut**, davon 2.949 in Krippen, 28.299 in Kindergärten, 2.608 in Horten und 489 in altersgemischten Einrichtungen. **Sowohl bei der Zahl der Kindertagesheime als auch bei der Zahl der betreuten Kinder gab es in der Steiermark noch nie höhere Werte.**
- Im Fünfjahresvergleich wird ersichtlich, dass der Ausbau von Kinderkrippen deutlich forciert wurde. Die **Anzahl der Kinderkrippen** hat sich steiermarkweit seit 2009/10 beinahe **verdoppelt** (+92 bzw. +96,8%), bundesweit betrug der Zuwachs nur 47,8%.
- **79%** (27.145 von 34.345) der betreuten Kinder sind im **Alter von 3 bis unter 6 Jahren**, der überwiegende Teil der Kinder wird **nur vormittags** (63,0%, in Kindergärten beträgt der Anteil sogar fast drei Viertel) betreut, kaum nachmittags (ausgenommen Horte). Damit hat die Steiermark den höchsten Anteil an Kindern aller Bundesländer, die nur vormittags betreut werden (Österreich: 37,1%; W: 14,0%).
- Zwar ist die **Betreuungsquote der 0 bis unter 3-Jährigen deutlich im Steigen begriffen**, dennoch liegt sie mit derzeit 12,7% **im Bundesländervergleich an letzter Stelle**. Wien und Burgenland sind in dieser Kategorie Spitzenreiter und haben eine mindestens bzw. knapp drei Mal so hohe Quote wie die Steiermark (W: 40,2%, B: 30,9%).
- Auch **bei den 3- bis 5-Jährigen liegt die Betreuungsquote** 2014 in der Steiermark mit 85,2% **unter dem Österreichschnitt** von 92,0% (im Ranking auch auf dem letzten Platz). **Vor allem bei den 3-Jährigen bildet die Steiermark das Schlusslicht (66,1%)**. Bei den steirischen Bezirken weist Bruck-Mürzzuschlag eine Betreuungsquote bei den 3-Jährigen von 80,6% aus, wogegen in Murau und Weiz weniger als jedes zweite Kind in diesem Alter in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu finden ist. Bei den 4-Jährigen (vorletzter Platz im Bundeslandvergleich) und 5-Jährigen (im Mittelfeld, geringfügig über dem Österreichschnitt) ist die Situation etwas besser.
- **Bei den vorhandenen Kindergartenplätzen zeigt sich, dass in fast allen Bezirken ein 100%-iger Bedarf gedeckt werden könnte**, außer in Leibnitz (99,0%), Voitsberg (98,7%), Hartberg-Fürstenfeld (98,3%), Murtal (97,2%), Graz (93,3%) und Weiz (90,1%).
- **Aus statistischer Sicht kostet ein Kind in einem steirischen Kindertagesheim** im Jahr 2013 rund **6.900 Euro**. Österreichweit liegt der Durchschnitt bei 6.300 Euro je Kind. Nur in Wien sind die Ausgaben mit 7.300 Euro höher als in der Steiermark. Vorarlberg hat die niedrigsten Ausgaben mit 4.700 Euro, gefolgt von Tirol mit 5.000 Euro je Kind.

- **Beinahe jedes 7. Kind** in einem steirischen Kindertagesheim lebt **bei einer alleinerziehenden Mutter** (13,6%). In den Horten ist der Anteil alleinerziehender Mütter mit 29,2% beträchtlich höher. Lediglich 0,5% der Kinder in Kindertagesheimen haben einen alleinerziehenden Vater (171 von insgesamt 34.345 Kindern).
- Im Berichtsjahr 2014/15 haben **64,9% der Kinder** in steirischen Kindertagesheimen eine **berufstätige Mutter**, wobei der Anteil der vollzeitbeschäftigten Mütter 15,4% und der der teilzeitbeschäftigten 49,4% beträgt. Mit **78,9%** stellen **die 13 altersgemischten Betreuungseinrichtungen** den höchsten relativen Anteil berufstätiger Mütter.
- In der Steiermark wurden im Berichtsjahr 2014/15 9.896 von 34.345 Kindern (28,8%) in Kindertagesheimen **ganztägig betreut**, dieser Anteil ist in den Krippen mit 64,0% am höchsten. Der Anteil der Kinder, die nur vormittags betreut werden, ist in den Kindergärten mit 72,1% am höchsten (20.413 von 28.299 Kindergartenkindern).
- 42,1% der Kinder nehmen in der Betreuungseinrichtung ihr **Mittagessen** zu sich, die höchsten Anteile findet man in Horten mit 95,3% sowie bei 81,8% der Kinder in altersgemischten Einrichtungen und 84,9% der Kinder in Krippen. Lediglich 9.058 (32,0%) der insgesamt 28.299 Kinder in Kindergärten machen auch von der Möglichkeit, ihr Mittagessen in der Betreuungseinrichtung zu sich zu nehmen, Gebrauch.
- **Deutsch als Muttersprache** wird von **82,8% der Kinder** in den betrachteten Einrichtungen gesprochen. In **Graz** sinkt dieser Anteil auf **65,6%** (zwei von drei Kindern), Bruck-Mürzzuschlag folgt mit 80,6%. In den meisten Bezirken liegt dieser Anteil jedoch weit über dem Steiermark-Schnitt, vor allem in Murau (94,7%) und Deutschlandsberg (94,6%).
- 30.035 der 34.345 Kinder in steirischen Kindertagesheimen haben die österreichische **Staatsangehörigkeit** (87,5%). In den Bezirken Voitsberg und Murau ist der Anteil mit über 95% am höchsten, in Graz beträgt der Anteil lediglich 76,6%.
- Auf 34.345 Kindern, die in den steirischen Kinderbetreuungseinrichtungen betreut werden, kommen 6.870 Betreuungspersonen, das ist eine **Relation von 5 Kindern auf eine Betreuungsperson**. Das **Durchschnittsalter beträgt 40,2 Jahre**. In den Kinderkrippen und altersgemischten Einrichtungen ist das Personal jünger als in Kindergärten und Horten. Zu 98,9% sind die Betreuungspersonen weiblich.
- Bei **knapp zwei Drittel** (65%) der Kindertagesheime in der Steiermark sind **öffentliche Gebietskörperschaften** (Bund, Länder, Gemeinden) für die **Erhaltung zuständig** (Österreich: 57%). Der überwiegende Teil der öffentlichen Einrichtungen wird von den Gemeinden (97,8%) erhalten.
- Im Vergleich zu den anderen Bundesländern hat die Steiermark mit 26,3 Tagen eine der **geringsten Anzahlen an geschlossenen Tagen in den Ferien**, die höchsten Werte weisen hier Vorarlberg (46,8), Tirol (36,0) und das Burgenland (35,0) auf. Die wenigsten Schließ-tage findet man mit Abstand in Wien (3,4) vor.
- Insgesamt werden 2014 in der Steiermark **3.244 Kinder von Tageseltern betreut**, das ist der höchste Wert aller Bundesländer.

2 Vorbemerkungen

Grundsätzlich ist der Bericht **regional gegliedert** und wird auf allen regionalen Ebenen nach unterschiedlichen Themen abgehandelt, begonnen wird mit den Ergebnissen für die gesamte Steiermark, danach erfolgt eine Analyse auf der Bezirksebene, schließlich auf der Gemeindeebene.

2.1 Was ist die Kindertagesheimstatistik?

Auszug: entnommen aus „Statistik Austria: Kindertagesheimstatistik 2014/15“, Seite 19 ff. Für nähere Details siehe oben genannte Publikation.

Erhebungsumfang:

Zur Abgrenzung des Erhebungsumfanges wurde der Begriff „institutionelle Kinderbetreuung“ nach folgenden Kriterien definiert:

- regelmäßige und ganzjährige Kinderbetreuung,
- betrieben mit öffentlicher Förderung,
- durch ausgebildetes Personal,
- ohne Anwesenheit der Eltern,
- an mindestens 30 Wochen pro Jahr,
- an mindestens 4 Tagen pro Woche,
- an mindestens 15 Stunden pro Woche.

Grundsätzlich ausgenommen und daher nicht in die Datenerhebung inkludiert sind Tageseltern, Spielgruppen, Internate, Ganztagschulen und Schülerheime.

Die von den Bundesländern durchgeführte Datenerhebung zur Kindertagesheimstatistik umfasste somit folgende Betreuungseinrichtungen:

- Krippen (Kleinkinderkrippen, Krabbelstuben),
- Kindergärten (allgemeine Kindergärten, Integrations-, Sonder- und Übungskindergärten),
- Horte (allgemeine Horte, Integrations-, Sonder-, Übungshorte und ähnliche Schülerbetreuungseinrichtungen)
- altersgemischte Kinderbetreuungseinrichtungen (z.B. Tagesheimstätten, Kindergruppen u.ä.).

Erhebungsstichtag: 15. Oktober 2014

Bei Tabellen, die die Zahl der Einrichtungen nach einzelnen Formen (Krippen, Kindergärten usw.) ausweisen, muss bedacht werden, dass diese Werte nicht die Anzahl der Standorte, son-

dern die der geführten Formen ausdrücken. Wenn z.B. an einem Standort eine Krippe und ein Kindergarten geführt werden, so werden beide Formen gezählt und der entsprechenden Tabelle zugeordnet.

Bei Tabellen zu den ausgewiesenen Schließtagen ist für das Bundesland Steiermark zu beachten, dass ab dem Berichtsjahr 2013/14 die angebotenen Sommeröffnungszeiten von Saisonbetreuungseinrichtungen beim jeweiligen Standort des Kindertagesheimes, an dem die Saisoneinrichtung geführt wird, mit berücksichtigt wird, weshalb es zu einer deutlichen Reduktion der durchschnittlichen Schließtage in den Sommerferien gegenüber den bis zum Berichtsjahr 2012/13 publizierten Werten kommt.

Bei den in den Tabellen der ausgewiesenen Kindergärten bzw. altersgemischten Betreuungseinrichtungen nach Bezirken ist ebenso wie bei den Zeitreihen zu berücksichtigen, dass sich die ausgewiesene Anzahl der Einrichtungen, der Gruppen und des Personals nach der Betreuungsform des jeweiligen Kindertagesheimes richtet. Die ausgewiesenen Kinder beziehen sich hingegen auf die geführte Form der jeweiligen Gruppe, in der die Kinder betreut werden. Da in Kindergärten vermehrt auch altersgemischte Betreuungsgruppen geführt werden, kann die Anzahl der betreuten Kinder in diesen Formen nicht direkt mit der Anzahl der Einrichtungen, der Gruppen und des Personals verglichen werden.

Zahlen zu Tageseltern zählen nicht zur institutionellen Kinderbetreuung, werden aber am Ende des Berichts auch kurz dargestellt.

2.2 Datenquellen

Im Berichtsjahr 2014/15 erfolgte die Datenerhebung in allen Bundesländern in elektronischer Form; die elektronischen Daten werden beim Land gesammelt, geprüft und an die Statistik Austria zur Endprüfung und Auswertung übermittelt.

2.3 Die neue Gemeinde- und Bezirksstruktur 2015

Am 1.1.2015 gab es aufgrund der Gemeindestrukturereform umfangreiche **Änderungen** in der **Gemeinde- und Bezirksstruktur** der Steiermark. So wurden aus 539 Gemeinden aktuell 287 Gemeinden. Gleichzeitig gab es durch diese Zusammenlegungen auch Änderungen bei den Bezirksgrenzen. Daher haben wir die Daten bereits auf die nun 13 Bezirke und 287 Gemeinden umgerechnet. **Durch die Zusammenlegung** haben sich ebenfalls etliche Gemeindegrenzlinien der Gemeinden **geändert**.

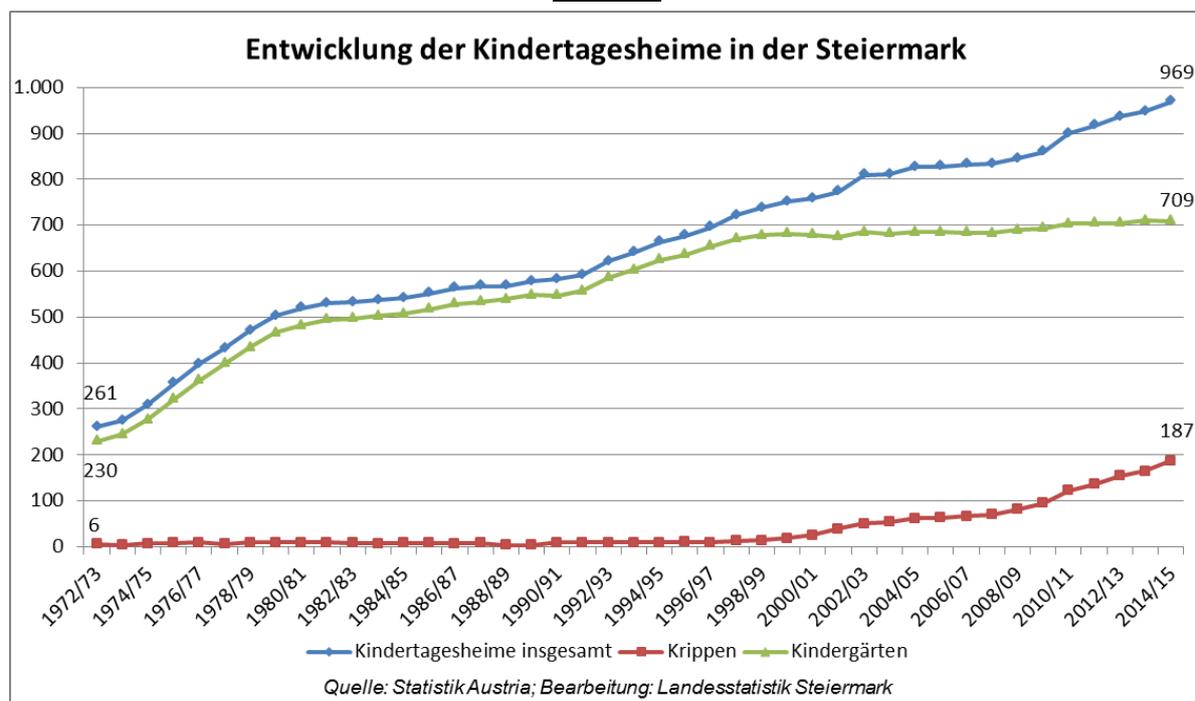
2.4 Geschlechtergerechte Formulierung

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z.B. SteirerInnen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

3 Entwicklung der institutionellen Kinderbetreuung in der Steiermark seit 1972/73

In der längerfristigen Entwicklung seit 1972/73 erkennt man ganz klar, dass in den Anfangsjahren praktisch nur Kindergärten zur Verfügung standen (1972/73: 261 Kindertagesheime, davon 230 Kindergärten und nur 6 Krippen). Vor allem in den **letzten 15 Jahren kam es zu einem sehr starken Anstieg bei der Zahl der Krippen**. Horte und altersgemischte Betreuungseinrichtungen sind hier nicht aufgeführt, da diese in der Steiermark nur eine untergeordnete Rolle spielen. Zum Vergleich: Horte gab es 1972/73 in der Steiermark 25 und im Berichtsjahr 2014/15 60, die altersgemischten Betreuungseinrichtungen gibt es in der Steiermark erst seit 1997/98, damals 4 an der Zahl, im Berichtsjahr 2014/15 lag die Zahl bei 13. Die vollständigen Tabellen dazu findet man im Tabellenanhang (Tabellen 67 bis 71).

Grafik 1



Dementsprechend hat sich natürlich auch bei der **Zahl der Kinder** in Kindertagesheimen seit 1972/73 einiges getan. Waren im Berichtsjahr 1972/73 von 16.622 Kindern in Betreuung 14.432 in Kindergärten und nur 137 in Krippen, so sind hier im Berichtsjahr 2014/15 bereits 2.949 Kinder in Krippen. Insgesamt hat sich die Zahl der Kinder in Kindertagesheimen in der Steiermark seit 1972/73 mehr als verdoppelt (von 16.622 im Berichtsjahr 1972/73 auf 34.345 im Berichtsjahr 2014/15). Knapp verdoppelt hat sich die Zahl der Kinder in Kindergärten (von 14.432 im Berichtsjahr 1972/73 auf 28.299 im Berichtsjahr 2014/15).

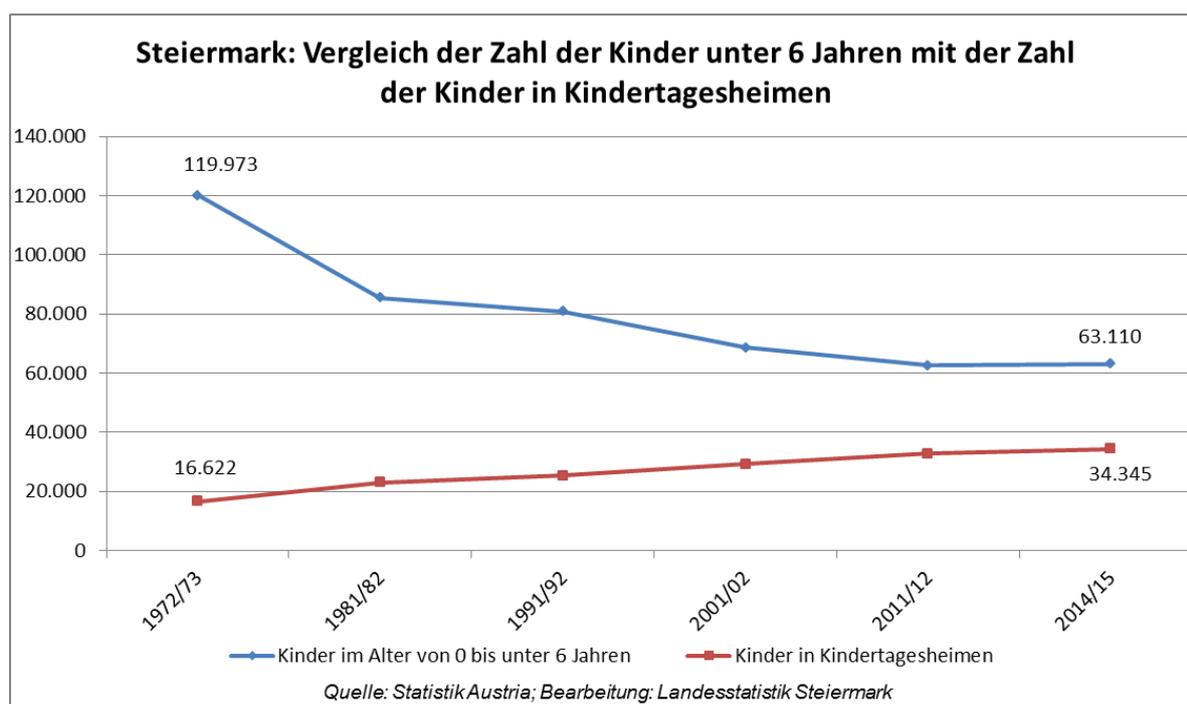
Umso bemerkenswerter sind diese Ergebnisse, wenn man bedenkt, dass sich **die Zahl der Kinder seit dem Berichtsjahr 1972/73 massiv verringert hat**. Um die Zahlen auch gegenüberstellen zu können, wurden hier die Zahlen der Kinder unter 6 Jahren (für die Kindertagesheimstatistik relevante Altersgruppe) der Volkszählungen (VZ) 1971 bis 2001, der Registerzählung (RZ) 2011 und jener des Stichtags 1.9.2014 gegenübergestellt. Hier erkennt man, dass sich die Zahl der Kinder unter 6 Jahren von 1971 bis 2011 fast halbiert hat (von 119.973 bei der VZ 1971, wird als Vergleich für das Berichtsjahr 1972/73 verwendet, auf 62.618 bei der RZ 2011). In den letzten Jahren kommt es aber durch den starken Zuzug in die Steiermark wieder zu einer geringfügigen Erhöhung der Kinderzahl in diesem Alter.

Tabelle 1

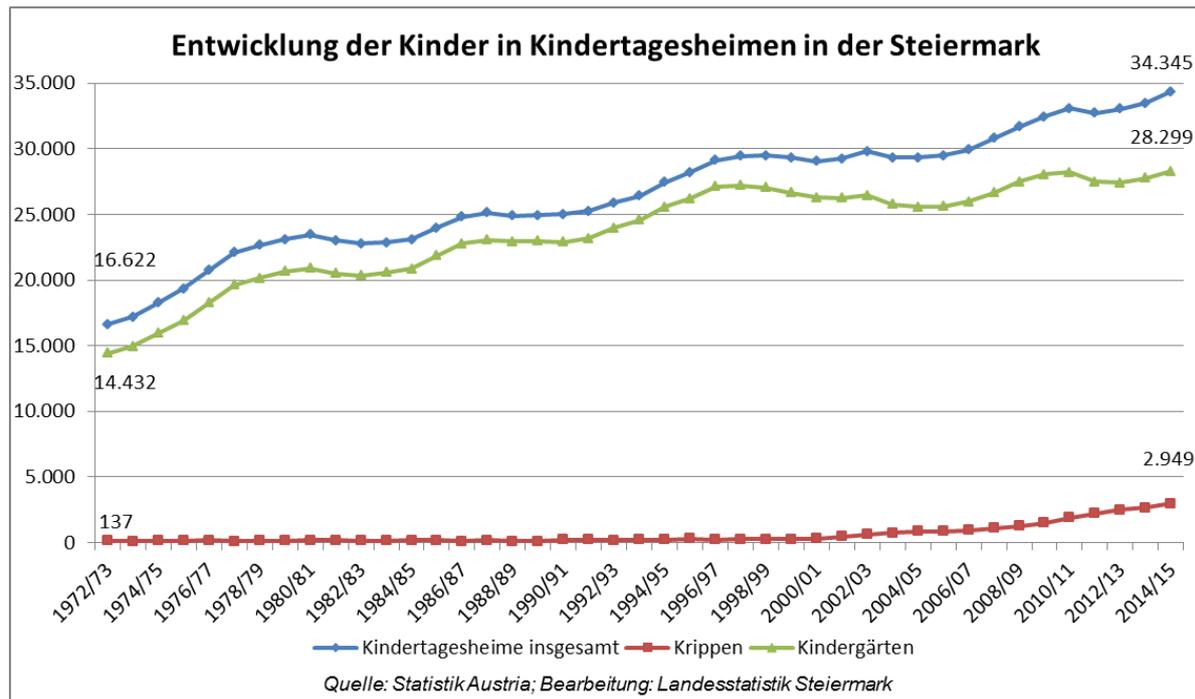
Steiermark: Entwicklung der Zahl der Kinder im Alter von 0 bis unter 6 Jahren							
Jahr	Alter der Kinder						Gesamt
	0 Jahre	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	
VZ 1971	18.024	19.135	20.338	20.804	20.845	20.827	119.973
VZ 1981	14.959	14.069	13.783	13.801	13.923	14.835	85.370
VZ 1991	13.467	13.347	13.295	13.624	13.462	13.574	80.769
VZ 2001	10.375	10.794	11.075	11.518	12.481	12.352	68.595
RZ 2011	10.354	10.538	10.319	10.367	10.438	10.602	62.618
01.09.2014	10.286	10.551	10.415	10.672	10.651	10.535	63.110

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 2

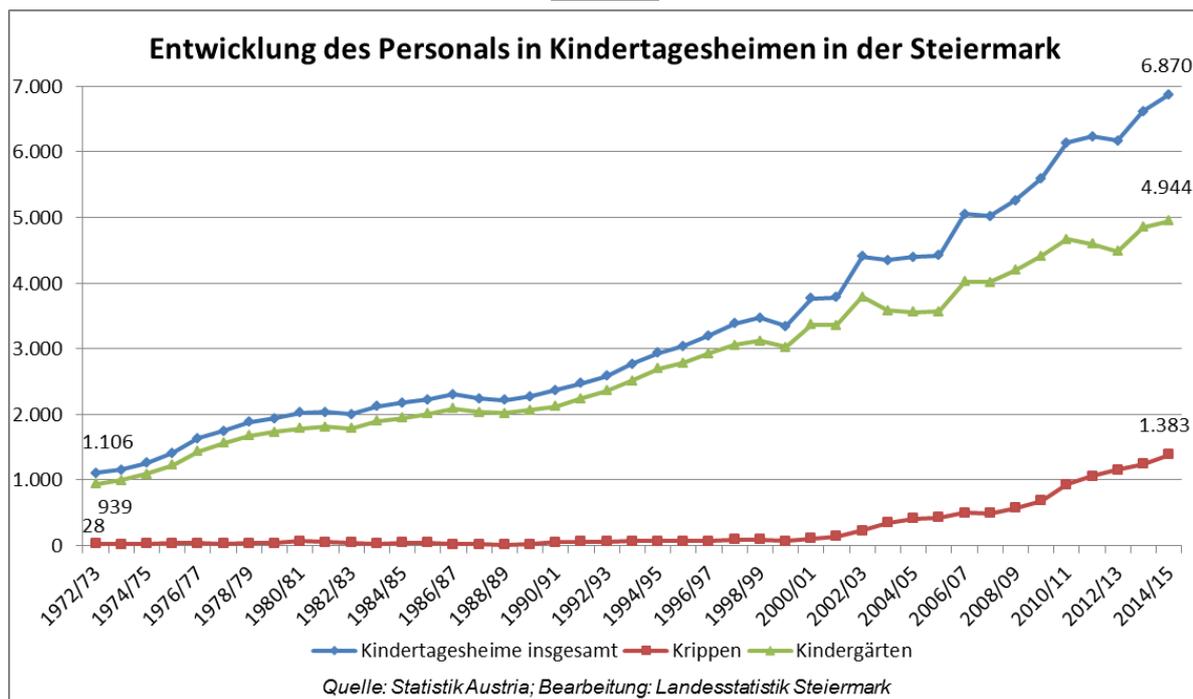


Grafik 3



Auch beim **Personal** kam es hier seit 1972/73 zu massiven Zuwächsen. Gab es 1972/73 1.106 Beschäftigte in Kindertagesheimen in der Steiermark, so sind es 2014/15 bereits 6.870. Damit hat sich die Zahl der Beschäftigten seit 1972/73 mehr als Versechsfacht. Noch extremer ist hier die Entwicklung bei den Krippen, wo es 1972/72 28 Beschäftigte in der Steiermark gab, mittlerweile hat sich die Zahl auf 1.383 im Berichtsjahr 2014/15 erhöht. Auch die Zahl des Personals in Kindergärten hat sich mehr als verfünffacht (von 939 im Berichtsjahr 1972/73 auf 4.944 im Berichtsjahr 2014/15).

Grafik 4



4 Institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen und betreute Kinder in der Steiermark 2014/15

Im Berichtsjahr 2014/15 gab es in der **Steiermark** insgesamt genau 969 Kindertagesheime, davon 187 Kinderkrippen, 709 Kindergärten, 60 Horte und 13 altersgemischte Betreuungseinrichtungen. **Österreichweit** zählte man insgesamt 8.988 institutionelle Kindertagesheime. Diese unterteilen sich in 4.682 Kindergärten, 1.651 Kinderkrippen, 1.152 Horte und 1.503 altersgemischte Betreuungseinrichtungen.

Im **Fünfjahresvergleich** wird ersichtlich, dass der Ausbau von Kinderkrippen deutlich forciert wurde. Die Anzahl der Kinderkrippen hat sich seit 2009/10 steiermarkweit beinahe verdoppelt (+92 bzw. +96,8%; bundesweit nur +47,8%) bzw. in den letzten zehn Jahren (seit 2004/05) sogar verdreifacht. Bei den Kindergärten lässt sich ebenfalls ein Anstieg verzeichnen (+16 bzw. +2,3%, bundesweit ähnlich), welcher jedoch sehr moderat ausfiel. Bei den Horten gab es 2014/15 exakt gleich viele wie im Berichtsjahr 2009/10, bei den altersgemischten Einrichtungen änderte sich ebenfalls sehr wenig (+1 bzw. +8,3%).

Tabelle 2

Steiermark: Anzahl der Kindertagesheime im Zeitvergleich				
Kindertagesheim	Berichtsjahr			
	2004/05	2009/10	2013/14	2014/15
Krippen	62	95	165	187
Kindergärten	685	693	710	709
Horte	64	60	60	60
Altersgemischte Einrichtungen	15	12	13	13
Gesamt	826	860	948	969

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 3

Steiermark: Veränderung der Anzahl der Kindertagesheime im Zeitvergleich (zu 2014/15)						
Kindertagesheim	Veränderung seit ...					
	absolut			relativ		
	2004/05	2009/10	2013/14	2004/05	2009/10	2013/14
Krippen	125	92	22	201,6%	96,8%	13,3%
Kindergärten	24	16	-1	3,5%	2,3%	-0,1%
Horte	-4	0	0	-6,3%	0,0%	0,0%
Altersgemischte Einrichtungen	-2	1	0	-13,3%	8,3%	0,0%
Gesamt	143	109	21	17,3%	12,7%	2,2%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Im **Bezirksvergleich** zeigt sich deutlich, dass sich rund 60% der steirischen Krippen und Horte in Graz bzw. Graz-Umgebung befinden, bei den Kindergärten sind hier rund 30% im Großraum Graz.

Tabelle 4

Steiermark: Anzahl der Kindertagesheime im Bezirksvergleich 2014/15					
Bezirk	Krippen	Kindergärten	Horte	Altersgemischte Einrichtungen	Kindertagesheime Gesamt
Graz-Stadt	87	139	29	3	258
Deutschlandsberg	7	38	3	1	49
Graz-Umgebung	24	74	6	1	105
Leibnitz	11	58	4	1	72
Leoben	7	30	2	1	41
Liezen	7	54	0	2	62
Murau	2	23	1	1	27
Voitsberg	6	31	3	1	41
Weiz	12	51	1	0	65
Murtal	3	49	1	1	54
Bruck-Mürzzuschlag	3	51	5	0	59
Hartberg-Fürstenfeld	9	61	3	0	72
Südoststeiermark	9	50	2	1	64
Gesamt	187	709	60	13	969
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark (Gebietsstand 2015)</i>					

Bei der **Entwicklung der Kinderzahlen** in den steirischen institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen ist vor allem der Verlauf in Kindergärten von Interesse, da 2007/08 der Gratiskindergarten eingeführt wurde. So kam es von 2007/08 auf 2009/10 zu einer Steigerung von ursprünglich 26.637 auf 28.058 Kinder. Dies entspricht einem prozentuellen Anstieg von 5,3%. Vor Einführung der Gratiskindergärten im entsprechenden Zweijahresintervall 2005/06 – 2007/08 betrug der Zuwachs 3,9% (von 25.632 auf 26.637 Kinder). Im Beobachtungsjahr 2010/11, mit erstmals verpflichtendem Kindergartenbesuch der 5-Jährigen, sind um 1.568 Kinder mehr in Kindergärten untergebracht als im Jahr 2007/08 (von 26.637 auf 28.205). Dies entspricht einem prozentuellen Anstieg von 5,9% seit Einführung des Gratiskindergartens. An dieser Stelle sei angemerkt, dass mit dem Berichtsjahr 2011/12 von den Eltern wieder ein gestaffelter Beitrag zu zahlen ist und sich daher bis zum Berichtsjahr 2012/13 die Zahl der Kinder in Kindergärten auf 27.413 verringert hat (-2,8% von 2010/11 auf 2012/13). Bis 2014/15 hat sich die Zahl wieder auf 28.299 erhöht (+3,2% von 2012/13 auf 2014/15).

Die Zahlen zu den Kindern in Kindertagesheimen sind damit **nicht ident mit den Entwicklungen der tatsächlichen Kinderzahlen** in der Steiermark. So kam es in der für den Kinder-

garten relevanten Altersgruppe der 3- bis 5-Jährigen vom Berichtsjahr 2007/08 bis zum Berichtsjahr 2014/15 zu einem Rückgang der Kinder von 1,2% (von 32.245 auf 31.858 Kinder), während im selben Zeitraum die Zahl der Kinder in Kindertagesheimen um 6,2% stieg!

Tabelle 5

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen im Zeitvergleich				
Kindertagesheim	Berichtsjahr			
	2004/05	2009/10	2013/14	2014/15
Krippen	849	1.504	2.666	2.949
Kindergärten	25.563	28.058	27.766	28.299
Horte	2.488	2.515	2.564	2.608
Altersgemischte Einrichtungen	427	387	490	489
Gesamt	29.327	32.464	33.486	34.345

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den **Krippen** verläuft die Entwicklung rasanter. Bedingt durch den verstärkten Krippenausbau hat sich die Zahl der Kinder in Krippen seit 2004/05 weit mehr als verdreifacht (+247,3%). Im Vergleich zum Jahr 2009/10 kam es hier fast zu einer Verdoppelung der Kinderzahl von +96,1%. Im Vergleich zum Vorjahr beträgt der Zuwachs immerhin noch +10,6%.

Tabelle 6

Steiermark: Veränderung der Anzahl der Kinder in Kindertagesheimen im Zeitvergleich (zu 2014/15)						
Kindertagesheim	Veränderung seit ...					
	absolut			relativ		
	2004/05	2009/10	2013/14	2004/05	2009/10	2013/14
Krippen	2.100	1.445	283	247,3%	96,1%	10,6%
Kindergärten	2.736	241	533	10,7%	0,9%	1,9%
Horte	120	93	44	4,8%	3,7%	1,7%
Altersgemischte Einrichtungen	62	102	-1	14,5%	26,4%	-0,2%
Gesamt	5.018	1.881	859	17,1%	5,8%	2,6%

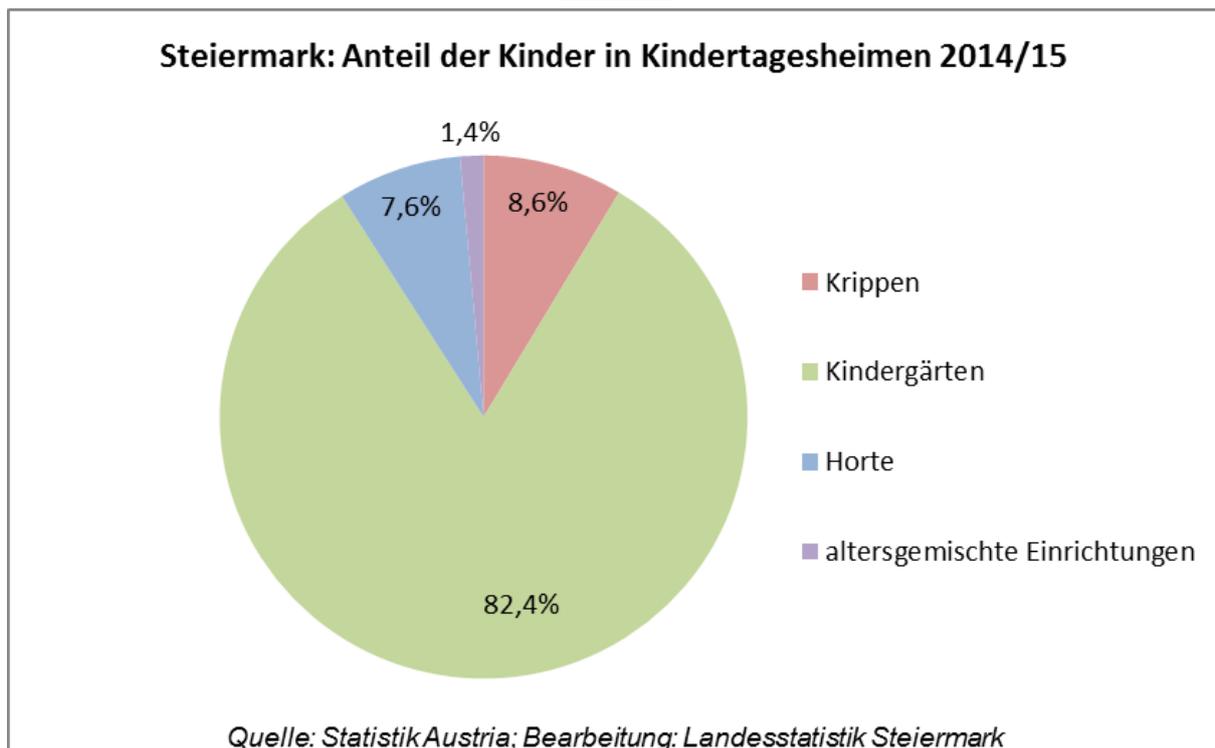
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als Vergleich dazu kam es in der für Krippen relevanten Altersgruppe von **0 bis 2 Jahren** seit 2007/08 zu leichten Rückgängen (-0,3%) bei der **tatsächlichen Zahl an Kindern** in der Steiermark (2007/08: 31.334 im Alter zw. 0 und 2 Jahren, 2014/15: 31.252).

Altersgemischte Einrichtungen zeigen vor allem in den letzten Jahren einen eher stagnierenden Trend, leichte Steigerungen gibt es bei den Horten.

2014/15 waren insgesamt **34.345 Kinder** in steirischen Kinderbetreuungseinrichtungen (österreichweit 342.261 Kinder) gemeldet, wobei der größte Teil (82,4%) in Kindergärten untergebracht war. 8,6% der Kinder besuchten Krippen, 7,6% Horte und 1,4% altersgemischte Betreuungseinrichtungen.

Grafik 5



Im **Bezirksvergleich** zeigt sich ganz deutlich die Dominanz von Graz-Stadt, knapp 30% aller Kinder in Kindertagesheimen in der Steiermark werden in Graz-Stadt betreut. Noch extremer sind die Ergebnisse, wenn man sich die einzelnen Betreuungsformen genauer anschaut, so werden rund 60% aller Kinder in Krippen und Horten in Graz-Stadt betreut. eine deutlich regionalere Aufteilung gibt es in den Kindergärten.

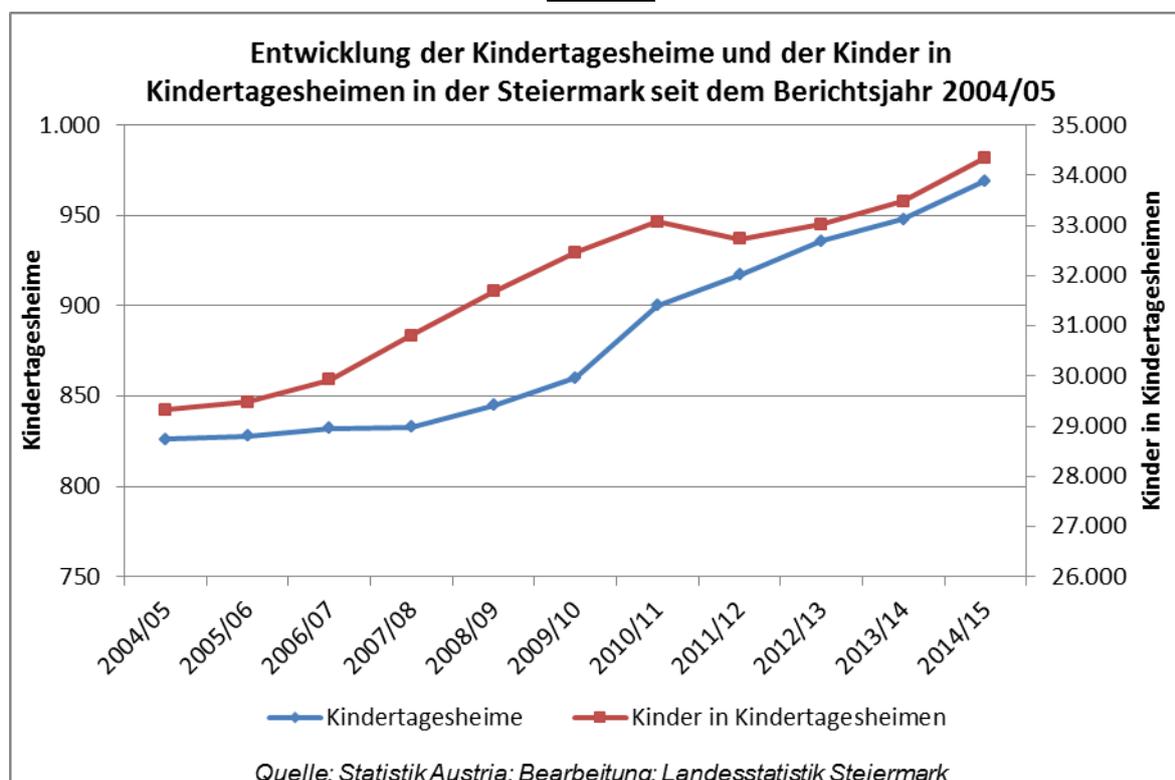
Tabelle 7

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen im Bezirksvergleich 2014/15					
Bezirk	Krippen	Kindergärten	Horte	Altersgemischte Einrichtungen	Kindertagesheime Gesamt
Graz-Stadt	1.748	6.395	1.550	120	9.813
Deutschlandsberg	72	1.343	61	64	1.540
Graz-Umgebung	350	3.800	226	82	4.458
Leibnitz	107	1.927	85	27	2.146
Leoben	79	1.249	95	26	1.449
Liezen	84	1.851	0	57	1.992
Murau	19	591	38	34	682
Voitsberg	62	1.089	128	30	1.309
Weiz	125	2.211	42	0	2.378
Murtal	26	1.627	46	28	1.727
Bruck-Mürzzuschlag	90	2.238	186	0	2.514
Hartberg-Fürstenfeld	99	2.114	118	0	2.331
Südoststeiermark	88	1.864	33	21	2.006
Gesamt	2.949	28.299	2.608	489	34.345

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark (Gebietsstand 2015)

Zusammenfassend findet man in der nächsten Grafik nochmal die Entwicklung der Zahl der Kinderbetreuungsheime gegenübergestellt mit der Entwicklung der Zahl der Kinder in Kindertagesheimen seit dem Berichtsjahr 2004/05.

Grafik 6

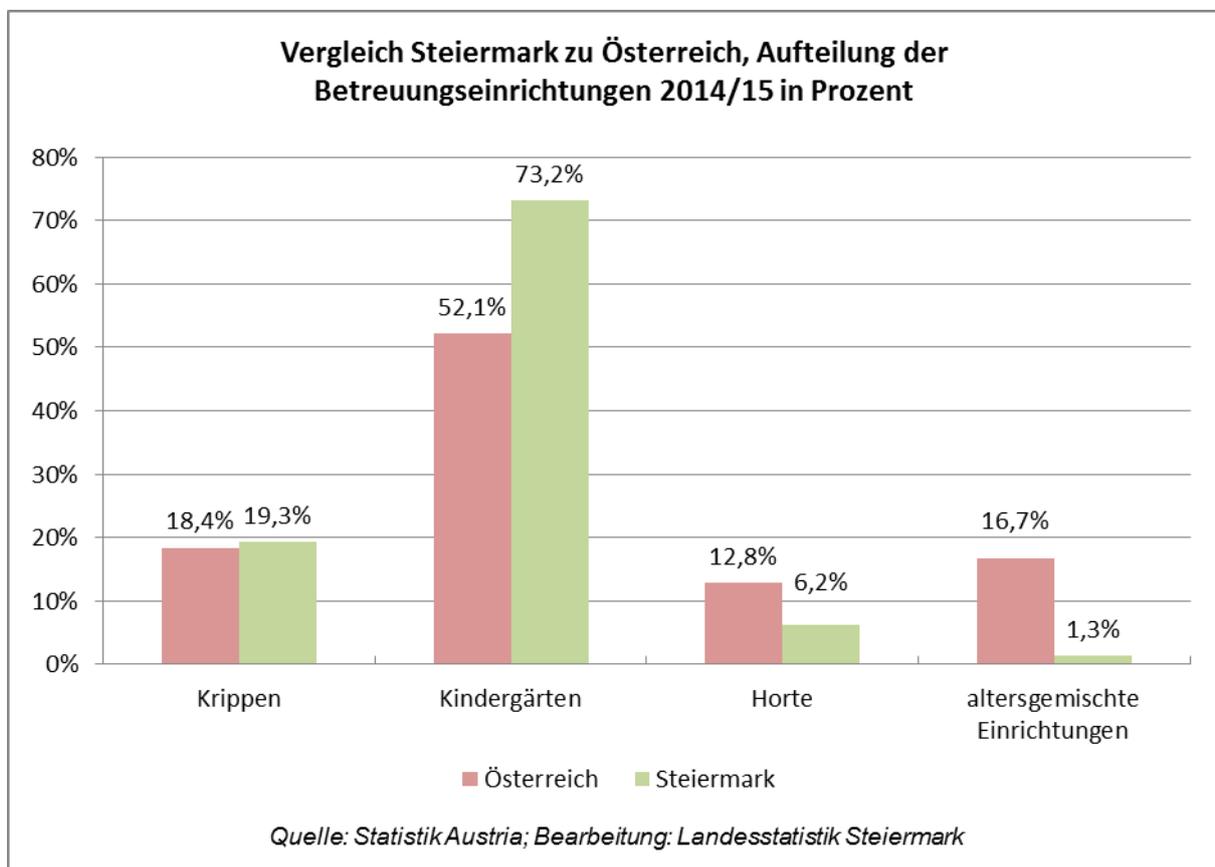


Die unterschiedliche Entwicklung in der vorherigen Grafik von 2007/08 bis 2011/12 ist damit zu erklären, dass ab 2007/08 der Gratiskindergarten eingeführt wurde und dieser ab 2011/12 nicht mehr in dieser Form existiert.

Unter den 8.988 österreichischen Kinderbetreuungseinrichtungen sind 4.694 Kindergärten, was einem **Anteil** von 52,1% entspricht. In der Steiermark liegt der Anteil der Kindergärten mit 73,2% (709 von 969) jedoch wesentlich höher.

Der Anteil der altersgemischten Betreuungseinrichtungen beträgt österreichweit 16,7% (1.503 von 8.988), in der Steiermark machen diese Einrichtungen hingegen nur 1,3% (13 von 969) aus. Horte gibt es anteilmäßig in Österreich (12,8%) ebenfalls deutlich häufiger als in der Steiermark (6,2%).

Grafik 7



5 Institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen nach unterschiedlichen Merkmalen

5.1 Erhalter

Bei knapp zwei Drittel (65%) der Kindertagesheime in der Steiermark sind öffentliche Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden) für die Erhaltung zuständig (Österreich: 57%). Der überwiegende Teil der öffentlichen Einrichtungen wird von den Gemeinden (97,8%) erhalten. Der Großteil der privaten Betreuungseinrichtungen in der Steiermark wird von Privatpersonen oder sonstigen Stellen geführt (37,3%; Österreich: 6,8%), 26,9% von Vereinen (Österreich: 64,9%) und 26,6% von kirchlichen Organisationen (Österreich: 25,4%). Der Rest von 9,2% verteilt sich auf Einrichtungen, die von Betrieben erhalten werden (Österreich: 2,8%).

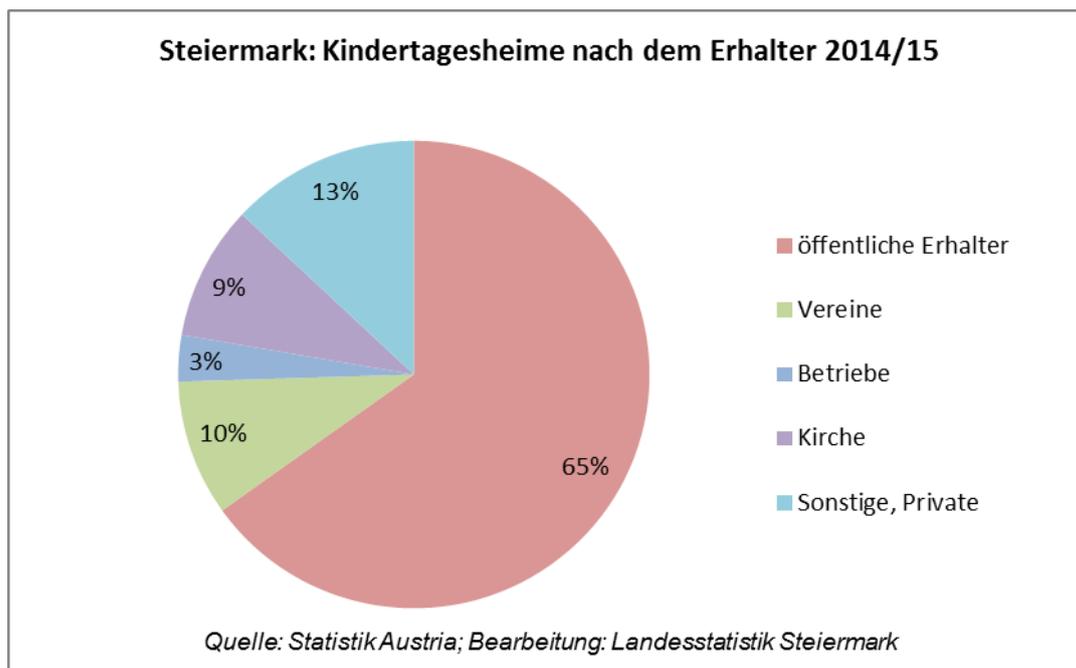
Verglichen mit Gesamtösterreich kommt es bei den Vereinen zur größten prozentuellen Abweichung bei den Erhaltern. So werden in der Steiermark 9,4% der Tagesheime von Vereinen betrieben, in Österreich liegt der Anteil der von Vereinen betriebenen Kindertagesstätten jedoch bei 28,1%

Tabelle 8

Steiermark: Kindertagesheime nach dem Erhalter 2014/15										
Kindertagesheim	Einrichtungen Gesamt	Erhalter								
		Bund	Land	Gemeinde	Betrieb	Verein	Kath. Religionsgemeinschaft.	Evang. Religionsgemeinschaft.	Privatperson	sonst. Erh.
Krippen	187	1	1	79	14	23	7	0	6	56
in %		0,5	0,5	42,2	7,5	12,3	3,7	0,0	3,2	29,9
Kindergärten	709	7	2	488	17	61	77	3	4	50
in %		1,0	0,3	68,8	2,4	8,6	10,9	0,4	0,6	7,1
Horte	60	2	1	45	0	5	3	0	0	4
in %		3,3	1,7	75,0	0,0	8,3	5,0	0,0	0,0	6,7
Altersgemischte Einrichtungen	13	0	0	5	0	2	0	0	1	5
in %		0,0	0,0	38,5	0,0	15,4	0,0	0,0	7,7	38,5
Steiermark	969	10	4	617	31	91	87	3	11	115
in %		1,0	0,4	63,7	3,2	9,4	9,0	0,3	1,1	11,9
Österreich	8.988	32	35	5.033	108	2.525	930	59	83	183
in %		0,4	0,4	56,0	1,2	28,1	10,3	0,7	0,9	2,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 8



5.2 Öffnungszeiten und Schließtage

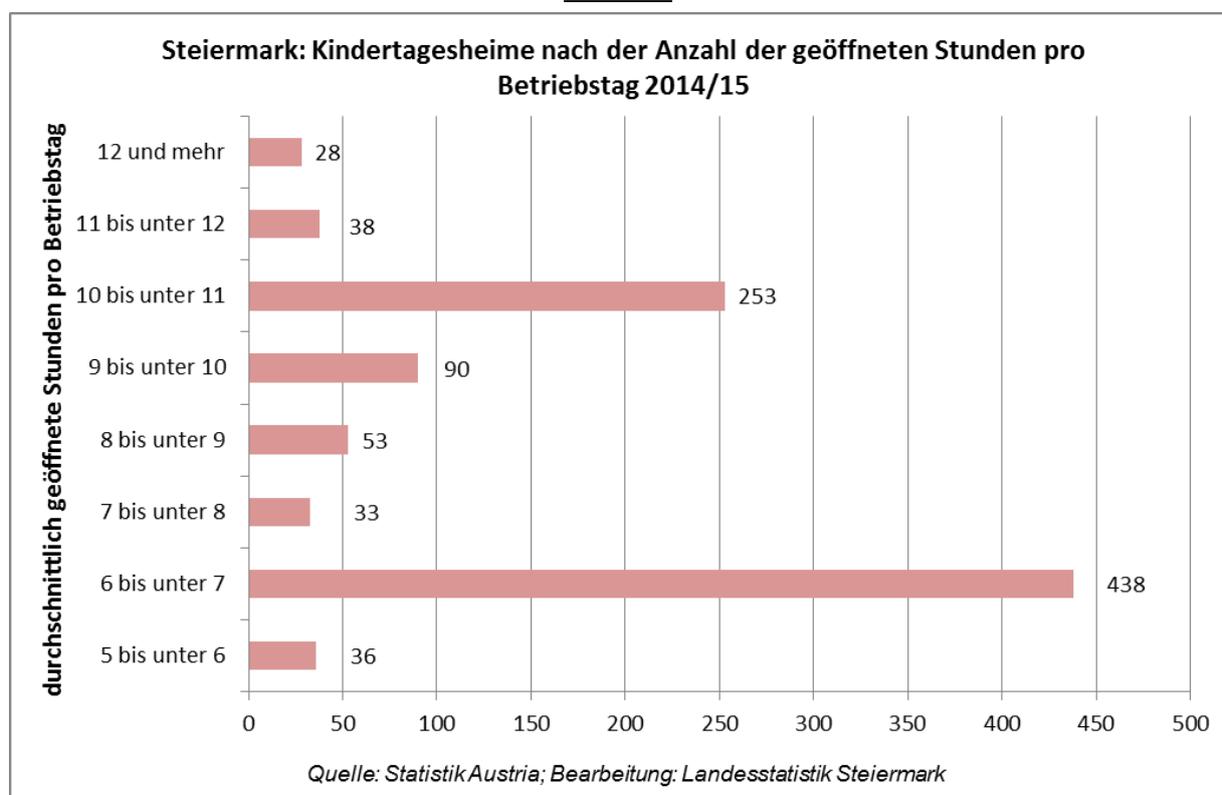
Tabelle 9

Steiermark: Kindertagesheime nach der Anzahl der geöffneten Stunden pro Betriebstag 2014/15									
Kindertagesheim	Davon pro Betriebstag durchschnittlich ohne allfällige Mittagspause geöffnet für ... Stunden								
	Einrichtungen Gesamt	5 bis unter 6	6 bis unter 7	7 bis unter 8	8 bis unter 9	9 bis unter 10	10 bis unter 11	11 bis unter 12	12 und mehr
Krippen	187	5	59	2	16	33	53	11	8
in %		2,7	31,6	1,1	8,6	17,6	28,3	5,9	4,3
Kindergärten	709	24	337	20	33	57	193	25	20
in %		3,4	47,5	2,8	4,7	8,0	27,2	3,5	2,8
Horte	60	7	42	11	0	0	0	0	0
in %		11,7	70,0	18,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Altersgemischte Einrichtungen	13	0	0	0	4	0	7	2	0
in %		0,0	0,0	0,0	30,8	0,0	53,8	15,4	0,0
Gesamt	969	36	438	33	53	90	253	38	28
in %		3,7	45,2	3,4	5,5	9,3	26,1	3,9	2,9

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Kein einziges steirisches Kindertagesheim hat weniger als 5 Stunden am Tag (ohne allfällige Mittagspausen) geöffnet. 438 (45,2%) der 969 Einrichtungen stehen zwischen 6 und 7 Stunden am Tag zur Verfügung, 291 Einrichtungen zwischen 10 und 12 Stunden und 28 Einrichtungen länger als 12 Stunden. 96,3% der Kindertagesheime haben länger als 6 Stunden am Tag geöffnet. Kein einziger der steirischen Kinderhorte hat eine längere tägliche Öffnungszeit als 8 Stunden, während alle altersgemischten Kindertagesstätten zumindest 8 Stunden täglich geöffnet haben. Bei den Krippen und Kindergärten waren jene mit Öffnungszeiten zwischen 6 und 7 Stunden am häufigsten.

Grafik 9



Alle 969 Kindertagesheime in der Steiermark haben an 5 Wochentagen geöffnet.

Laut Definition der institutionellen Kinderbetreuung hat sich hinsichtlich der Schließtage in der Steiermark in den letzten Jahren ein verzerrtes Bild gezeigt. Da in der institutionellen Kindertagesheimstatistik nur Einrichtungen mit mindestens 30 Wochen pro Jahr offen gezählt werden, konnten die „**Saisonkindertagesheime**“, die es nur in der Steiermark und in Oberösterreich als eigene Einrichtungen in den Sommermonaten gibt, nicht berücksichtigt werden.

Seit dem Berichtsjahr 2014/15 werden in der Steiermark die angebotenen Öffnungszeiten der Saisonbetreuungseinrichtungen im Sommer beim jeweiligen Standort des Kindertagesheimes, an dem die Saisoneinrichtung geführt wird, mit berücksichtigt.

In den Weihnachtsferien haben über 80% aller Kindertagesheime in der Steiermark geschlossen, ähnlich hohe Werte gibt es bei den Osterferien, in den Semesterferien sind es immerhin noch über 70%. In den Sommerferien haben mittlerweile weniger als ein Drittel aller Kinderbetreuungseinrichtungen geschlossen.

Tabelle 10

Steiermark: Kindertagesheime nach Schließtagen 2014/15						
Kindertagesheim	Einrichtungen insgesamt	Davon geschlossen in den ...				
		Sommerferien	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	sonst. Schließ-tage
Krippen	187	50	99	77	90	1
in %		26,7	52,9	41,2	48,1	0,5
Kindergärten	709	212	650	574	621	0
in %		29,9	91,7	81,0	87,6	0,0
Horte	60	14	57	43	53	0
in %		23,3	95,0	71,7	88,3	0,0
Altersgemischte Einrichtungen	13	3	2	3	1	1
in %		23,1	15,4	23,1	7,7	7,7
Gesamt	969	279	808	697	765	2
in %		28,8	83,4	71,9	78,9	0,2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Im Durchschnitt haben die steirischen Kindertagesheime **über 26 Tage im Jahr geschlossen**, wobei die mit Abstand meisten Schließ-tage (11) auf die Sommerferien entfallen. Kindergärten und Horte weisen die häufigsten Schließ-tage auf (mit knapp 30 Tagen pro Jahr), gefolgt von den Krippen mit 16 Tagen. Die altersgemischten Kindertagesstätten kommen mit ein wenig über 6 Tagen auf die wenigsten Schließ-tage.

Tabelle 11

Steiermark: Kindertagesheime nach Schließtagen 2014/15							
Kindertagesheim	Einrichtungen insgesamt	Durchschnittliche Schließ-tage in den ...					Durchschnittl. Schließ-t. insges.
		Sommerferien	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	sonst. Schließ-tage	
Krippen	187	6,6	4,7	1,3	3,4	0,0	16,0
Kindergärten	709	12,5	8,2	2,4	6,1	0,0	29,3
Horte	60	10,1	8,6	2,2	6,2	0,0	27,0
Altersgemischte Einrichtungen	13	2,6	1,4	1,2	0,5	0,6	6,4
Gesamt	969	11,1	7,5	2,2	5,5	0,0	26,3

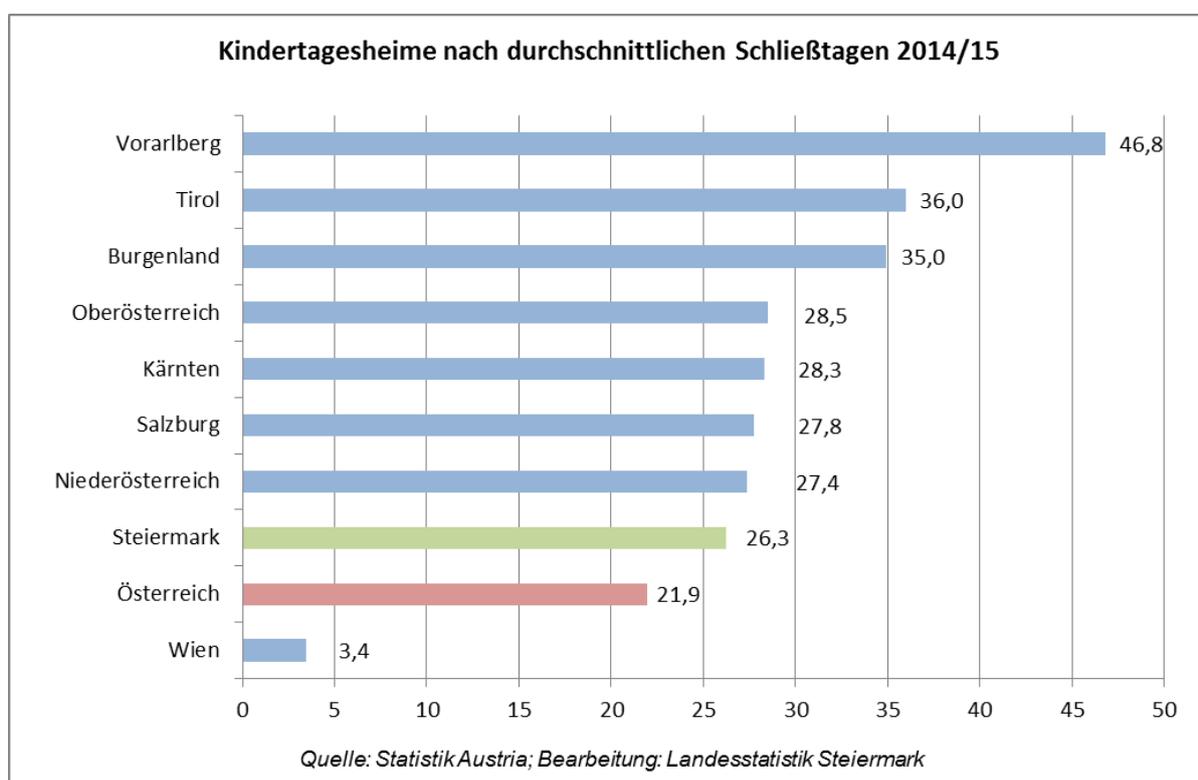
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den Weihnachtsferien haben alle Einrichtungen zusammen im Schnitt 7,5 Tage geschlossen, in den Osterferien an 5,5 Tagen und in den Semesterferien ein wenig über 2 Tage.

Im Vergleich zu den anderen Bundesländern hat die **Steiermark mit 26,3 Tagen eine der geringsten Anzahlen an geschlossenen Tagen in den Ferien**, die höchsten Werte weisen hier Vorarlberg (46,8), Tirol (36,0) und das Burgenland (35,0) auf. Die wenigsten Schließtage findet man mit Abstand in Wien vor. Hier haben die Kindertagesstätten im Schnitt an nur 3,4 Tagen in den Ferien geschlossen. Damit hat sich die Zahl der Schließtage in den letzten Jahren massiv verringert, ausschlaggebend ist hier, dass sich vor allem die Zahl der Schließtage in den Sommerferien stark verringert hat.

Österreichweit liegt der Gesamtschnitt an geschlossenen Tagen bei 21,9, wobei die meisten Schließtage auf die Sommerferien mit fast 13 Tagen entfallen, gefolgt von den Weihnachtsferien mit 4 Tagen.

Grafik 10



Fast zwei Drittel (65,4%) der steirischen Kindertagesheime **haben 49 bis 50 Wochen im Jahr geöffnet**, 21,9% 39 bis 40 Wochen und 12,2% 51 bis 52 Wochen. Keine einzige Einrichtung hat weniger als 39 Wochen geöffnet.

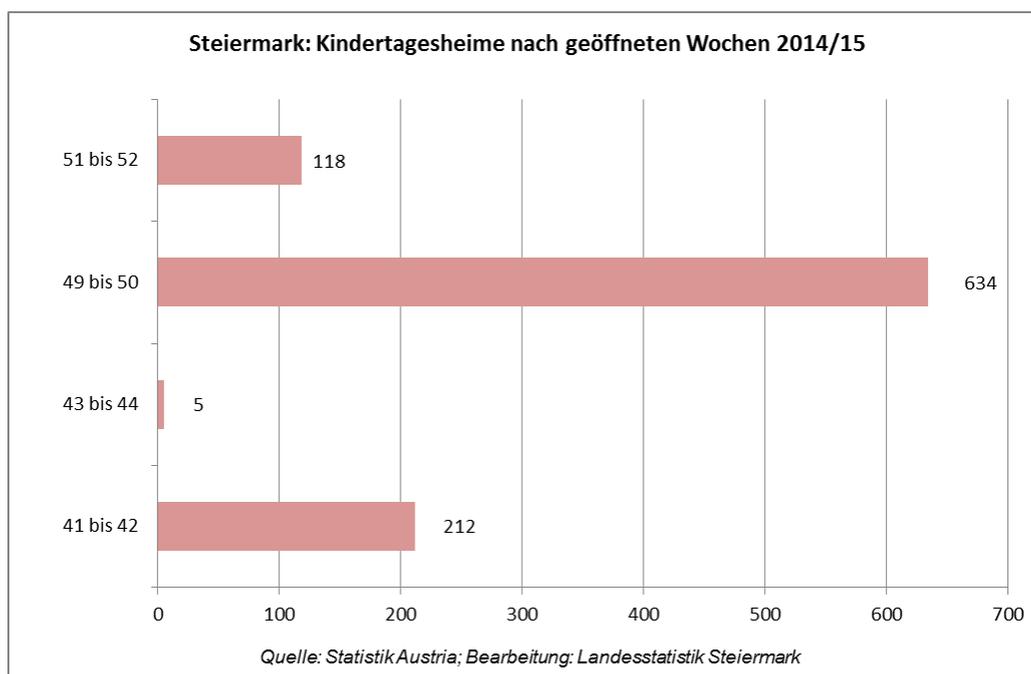
Die Mehrzahl der Kindergärten, Krippen und Horte stehen zwischen 49 und 50 Wochen zur Verfügung, wie etwa 478 der 709 steirischen Kindergärten. Lediglich bei den altersgemischten Betreuungseinrichtungen dominiert die Kategorie „51-52 Wochen“: So haben 9 der 13 altersgemischten Kindertagesheime zwischen 51 und 52 Wochen im Jahr geöffnet.

Tabelle 12

Steiermark: Kindertagesheime nach geöffneten Wochen 2014/15								
Kindertagesheim	Davon geöffnet an ... Wochen pro Jahr							
	Einrichtungen Gesamt	39 bis 40	41 bis 42	43 bis 44	45 bis 46	47 bis 48	49 bis 50	51 bis 52
Krippen	187	18	0	0	0	0	107	62
in %		9,6	0,0	0,0	0,0	0,0	57,2	33,2
Kindergärten	709	183	3	0	0	0	478	45
in %		25,8	0,4	0,0	0,0	0,0	67,4	6,3
Horte	60	11	2	0	0	0	45	2
in %		18,3	3,3	0,0	0,0	0,0	75,0	3,3
Altersgemischte Einrichtungen	13	0	0	0	0	0	4	9
in %		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,8	69,2
Gesamt	969	212	5	0	0	0	634	118
in %		21,9	0,5	0,0	0,0	0,0	65,4	12,2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 11



Betrachtet man die einzelnen Bundesländer, so stellt sich heraus, dass die Mehrheit der Kindergärten in Tirol und Vorarlberg zwischen 39 und 40 Wochen im Jahr geöffnet haben. Alle anderen Bundesländer haben im Durchschnitt mehr Wochen im Jahr geöffnet, so sind im Burgenland, Niederösterreich und Oberösterreich die Einrichtungen mit 45 bis 46 geöffneten Wochen die Häufigsten, in Salzburg jene mit 47 bis 48 geöffneten Wochen, in der Steiermark jene mit 49 bis 50 geöffneten Wochen und in Kärnten und Wien jene mit 51 bis 52 geöffneten

Wochen, wobei Wien hier den Spitzenreiter darstellt. So haben 2.648 von 2.819 der Wiener Kindertagesheime 51 bis 52 Wochen im Jahr geöffnet.

Damit sind auch die Ergebnisse für Österreich sehr stark von den Zahlen aus Wien beeinflusst, wo auch jene Einrichtungen mit 51 bis 52 geöffneten Wochen den Spitzenreiter darstellen.

Grafik 12



5.3 Spezielle medizinische und soziale Betreuungsangebote

Das medizinische und soziale Betreuungsangebot in steirischen Kindertagesstätten liegt größtenteils unter dem österreichischen Durchschnitt. So wird lediglich an 208 der 969 (21,5%) steirischen Kindertagesstätten ärztliche Betreuung angeboten, während der Bundesschnitt bei 25,6% liegt.

Noch drastischer verhält sich die Situation bei den Seh- und Hörtests. Während in der Steiermark an nur 6,2% der Einrichtungen Hörtests angeboten werden, liegt der Österreichschnitt bei 46,5%. Ein Sehtest findet in 10,4% der steirischen Einrichtungen statt (Österreich: 52,8%).

Bei der psychologischen und logopädischen Betreuung hingegen liegt die Steiermark über dem österreichischen Durchschnitt. So wird an 45,3% der steirischen Kindertagesheime psy-

chologische Betreuung angeboten (Österreich: 24,5%) und Betreuung durch LogopädInnen an 53,0% der Einrichtungen (Österreich: 32,6%).

Tabelle 13

Steiermark: Kindertagesheime nach speziellen medizinischen und sozialen Betreuungsangeboten 2014/15									
Kindertagesheim	Einrichtungen Gesamt	Spezielle medizinische und soziale Betreuung durch ... (Mehrfachnennungen möglich)							
		ÄrztInnen	PsychologInnen	SozialarbeiterInnen	Hörtest	Sehtest	SonderkindergärtnerInnen	Logopäd. Betreuung	keine davon
Krippen	187	23	4	6	4	5	6	7	155
in %		12,3	2,1	3,2	2,1	2,7	3,2	3,7	82,9
Kindergärten	709	174	427	99	55	95	423	499	155
in %		24,5	60,2	14,0	7,8	13,4	59,7	70,4	21,9
Horte	60	11	4	21	1	1	1	4	34
in %		18,3	6,7	35,0	1,7	1,7	1,7	6,7	56,7
Altersgemischte Einrichtungen	13	0	4	1	0	0	3	4	8
in %		0,0	30,8	7,7	0,0	0,0	23,1	30,8	61,5
Steiermark	969	208	439	127	60	101	433	514	352
in %		21,5	45,3	13,1	6,2	10,4	44,7	53,0	36,3
Österreich	8.988	2.299	2.206	1.368	4.183	4.747	3.617	2.927	2.630
in %		25,6	24,5	15,2	46,5	52,8	40,2	32,6	29,3

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

5.4 Gruppenanzahl

In mehr als drei Viertel der steirischen Kindertagesheime (78,9%) gibt es ein oder zwei Gruppen. In 130 Einrichtungen gibt es 3 Gruppen und in weiteren 54 Einrichtungen 4 Gruppen. Lediglich 3 Kindergärten haben 6 oder mehr Gruppen. Österreichweit sieht die Verteilung ähnlich aus.

10 der 13 altersgemischten Kindertagesheime verfügen über eine Gruppe, in 2 Einrichtungen gibt es 2 Gruppen und in einer 3 Gruppen. Folglich ist die Gruppengröße in diesen Einrichtungen im Schnitt höher als in Kindergärten oder Kinderkrippen. Genauere Analysen zeigen, dass in den steirischen altersgemischten Einrichtungen rund 29 Kinder pro Gruppe im Schnitt betreut werden, in Kindergärten hingegen sind es rund 21 und in Kinderkrippen um die 11 Kinder pro Gruppe.

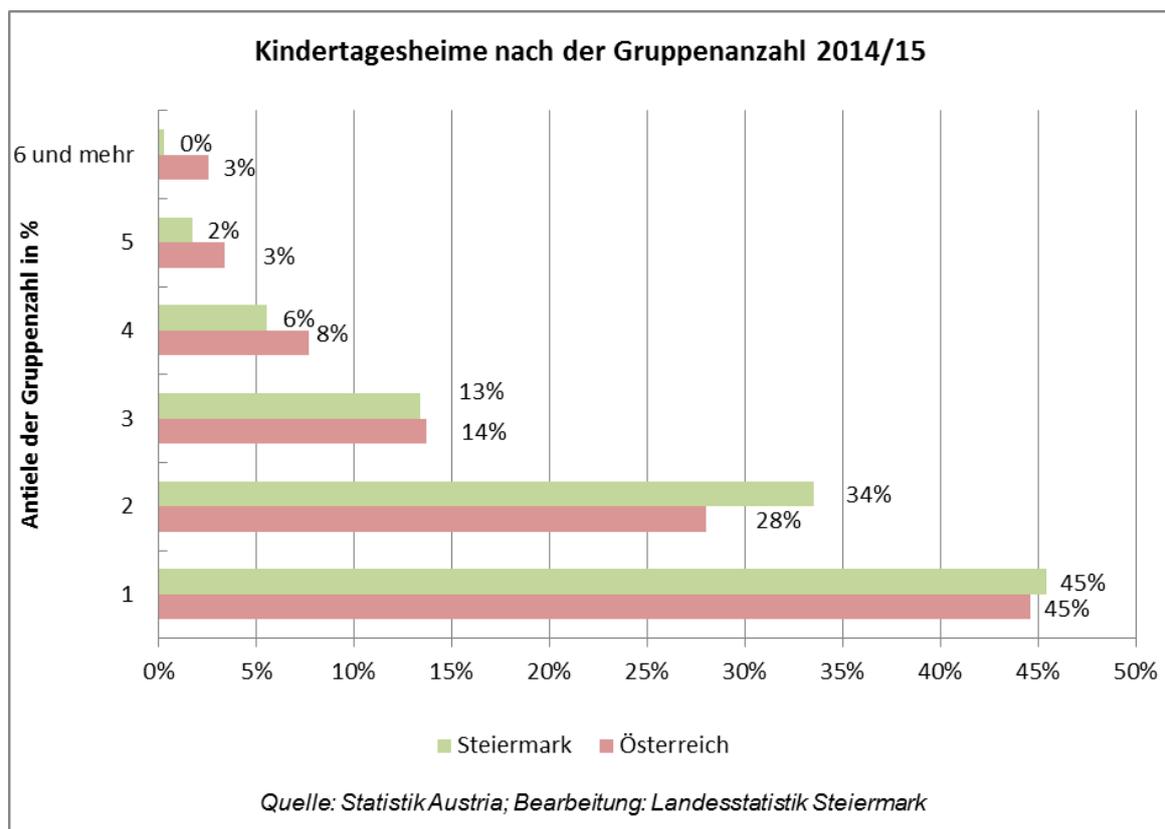
Österreichweit sieht die Verteilung der Gruppen in den altersgemischten Kindertagesstätten insofern anders aus als es mehrere altersgemischte Einrichtungen gibt, die 2 bis 6 Gruppen anbieten.

Tabelle 14

Kindertagesheime nach der Gruppenanzahl 2014/15								
Kindertagesheim	Einrichtungen Gesamt	Davon mit ... Gruppen						Gruppen insgesamt
		1	2	3	4	5	6 und mehr	
Krippen	187	124	42	13	7	1	0	280
Kindergärten	709	287	263	106	39	11	3	1.367
Horte	60	19	18	10	8	5	0	142
Altersgemischte Einrichtungen	13	10	2	1	0	0	0	17
Steiermark	969	440	325	130	54	17	3	1.806
Österreich	8.988	4.009	2.517	1.231	694	306	231	18.649

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 13



Weitere Auswertungen nach Bezirken für dieses Kapitel findet man in den Anhangtabellen.

6 Kinder in steirischen institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen

6.1 Erhalter

68,0% (23.344 von 34.345) der steirischen Kinder besuchen eine institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung, welche von der öffentlichen Hand betrieben wird (zusammengesetzt aus 66,3% Stadt/Gemeinde, 1,2% Bund und 0,4% Land). 4.070 Kinder (11,9%) besuchen katholische, 113 Kinder (0,3%) evangelische Einrichtungen, wobei sich alle 3 evangelischen Kindergärten in Graz befinden. Auf die von Vereinen betriebenen Einrichtungen entfallen 2.119 (6,2%) Kinder. 327 Kinder (1,0%) besuchen Kindertagesheime, die von Privatpersonen betrieben werden. Die 739 (2,2%) in betrieblichen Kindertagesheimen untergebrachten Kinder teilen sich auf die Bezirke Graz, Graz-Umgebung, Leoben, Murau und Hartberg-Fürstenfeld auf (siehe Übersichtanhang).

Tabelle 15

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen nach dem Erhalter 2014/15										
Kindertagesheim	Kinder Gesamt	Erhalter								
		Bund	Land	Gemeinde	Betrieb	Verein	Kath. Religions-gemein-sch.	Evang. Re-ligi-ons-gemein-sch.	Pri- vat-per-son	sonst. Erh.
Krippen	2.949	12	12	1.075	199	316	82	0	173	1.080
in %		0,4	0,4	36,5	6,7	10,7	2,8	0,0	5,9	36,6
Kindergärten	28.299	357	96	19.464	540	1.635	3.805	113	94	2.195
in %		1,3	0,3	68,8	1,9	5,8	13,4	0,4	0,3	7,8
Horte	2.608	37	43	2.075	0	108	183	0	0	162
in %		1,4	1,6	79,6	0,0	4,1	7,0	0,0	0,0	6,2
Altersge- gemischte Einrich- tungen	489	0	0	173	0	60	0	0	60	196
in %		0,0	0,0	35,4	0,0	12,3	0,0	0,0	12,3	40,1
Steier- mark	34.345	406	151	22.787	739	2.119	4.070	113	327	3.633
in %		1,2	0,4	66,3	2,2	6,2	11,9	0,3	1,0	10,6
Öster- reich	342.261	1.428	1.027	214.477	2.842	70.457	41.787	2.548	2.097	5.598
in %		0,4	0,3	62,7	0,8	20,6	12,2	0,7	0,6	1,6

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

6.2 Anwesenheit und Mittagessen

In der Steiermark wurden im Berichtsjahr 2014/15 9.896 von 34.345 Kindern (28,8%) in Kindertagesheimen **ganztägig betreut**. Dieser Anteil ist in den Krippen mit 64,0% am höchsten. In den Horten werden nur 0,2% der Kinder ganztägig (mehr als sechs Stunden) betreut, nachmittags die restlichen 99,8%.

Der Anteil der Kinder, die nur vormittags betreut werden, ist in den Kindergärten mit 72,1% am höchsten (20.413 von 28.299 Kindergartenkindern). Kaum eine Betreuung findet hier „nur nachmittags“ statt (0,5%), in Krippen liegt dieser Anteil immerhin bei 8,2%.

95,3% der Kinder in Horten nehmen in der Betreuungseinrichtung ihr **Mittagessen** zu sich, sowie 81,8% der Kinder in altersgemischten Einrichtungen und 84,9% der Kinder in Krippen. Lediglich 9.058 (32,0%) der insgesamt 28.299 Kinder in Kindergärten machen auch von der Möglichkeit, ihr Mittagessen in der Betreuungseinrichtung zu sich zu nehmen, Gebrauch.

Tabelle 16

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen nach Anwesenheitsdauer und Einnahme von Mittagessen 2014/15					
Kindertagesheim	Kinder gesamt	Darunter mit Anwesenheitsdauer ...			Darunter mit Mittagessen
		ganztägig	nur vormit- tags	nur nachmit- tags	
Krippen	2.949	1.888	1.061	0	2.504
in %		64,0	36,0	0,0	84,9
Kindergärten	28.299	7.751	20.413	135	9.058
in %		27,4	72,1	0,5	32,0
Horte	2.608	6	0	2.602	2.485
in %		0,2	0,0	99,8	95,3
Altersgemischte Einrich- tungen	489	251	147	91	400
in %		51,3	30,1	18,6	81,8
Steiermark	34.345	9.896	21.621	2.828	14.447
in %		28,8	63,0	8,2	42,1
Österreich	342.261	169.485	126.936	45.840	205.213
in %		49,5	37,1	13,4	60,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Österreichweit werden von den 342.261 Kindern, die in institutionellen Kindertagesheimen untergebracht sind, 169.485 Kinder **ganztägig betreut**. Damit liegt der Österreichanteil (49,5%) der ganztägig betreuten Kinder deutlich über dem steirischen Ergebnis von 28,8%. In keinem anderen Bundesland ist der Anteil so niedrig wie in der Steiermark. In Wien werden

66,0% der Kinder in Kindertagesheimen ganztägig betreut, im Burgenland immerhin 57,9%. Die Steiermark hat mit einem Prozentsatz von 63,0% den höchsten Anteil an Kindern, die nur vormittags betreut werden, gefolgt von Tirol mit 56,1% und Salzburg mit 55,5%. Der Anteil der nur nachmittags betreuten Kinder ist österreichweit (13,4%) deutlich höher wie jener in der Steiermark (8,2%).

Insgesamt nehmen österreichweit 205.213 der 342.261 (60,0%) Kinder ihr **Mittagessen in den Kindertagesheimen** zu sich. In Wien ist der Anteil mit 85,2% am höchsten, gefolgt von Kärnten mit 70,7% und dem Burgenland mit 65,9%. In der Steiermark beträgt der Anteil der Kinder, die ihr Mittagessen in der Einrichtung zu sich nehmen bei 42,1%. Vorarlberg bildet hier mit 29,8% hier das Schlusslicht.

Tabelle 17

Anteil von Kindern in Kindertagesheimen nach Anwesenheitsdauer und Einnahme von Mittagessen 2014/15					
Bundesland	Kinder gesamt	Darunter mit Anwesenheitsdauer ...			Darunter mit Mittagessen
		ganztägig	nur vormit- tags	nur nachmit- tags	
Burgenland	10.527	57,9	31,5	10,5	65,9
Kärnten	19.795	44,8	46,2	9,0	70,7
Niederösterreich	64.643	51,4	33,5	15,1	52,3
Oberösterreich	57.459	48,5	40,2	11,3	59,7
Salzburg	19.443	33,8	55,5	10,7	50,2
Steiermark	34.345	28,8	63,0	8,2	42,1
Tirol	27.339	37,2	56,1	6,7	36,0
Vorarlberg	18.904	40,0	49,6	10,3	29,8
Wien	89.806	66,0	14,0	20,0	85,2
Österreich	342.261	49,5	37,1	13,4	60,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

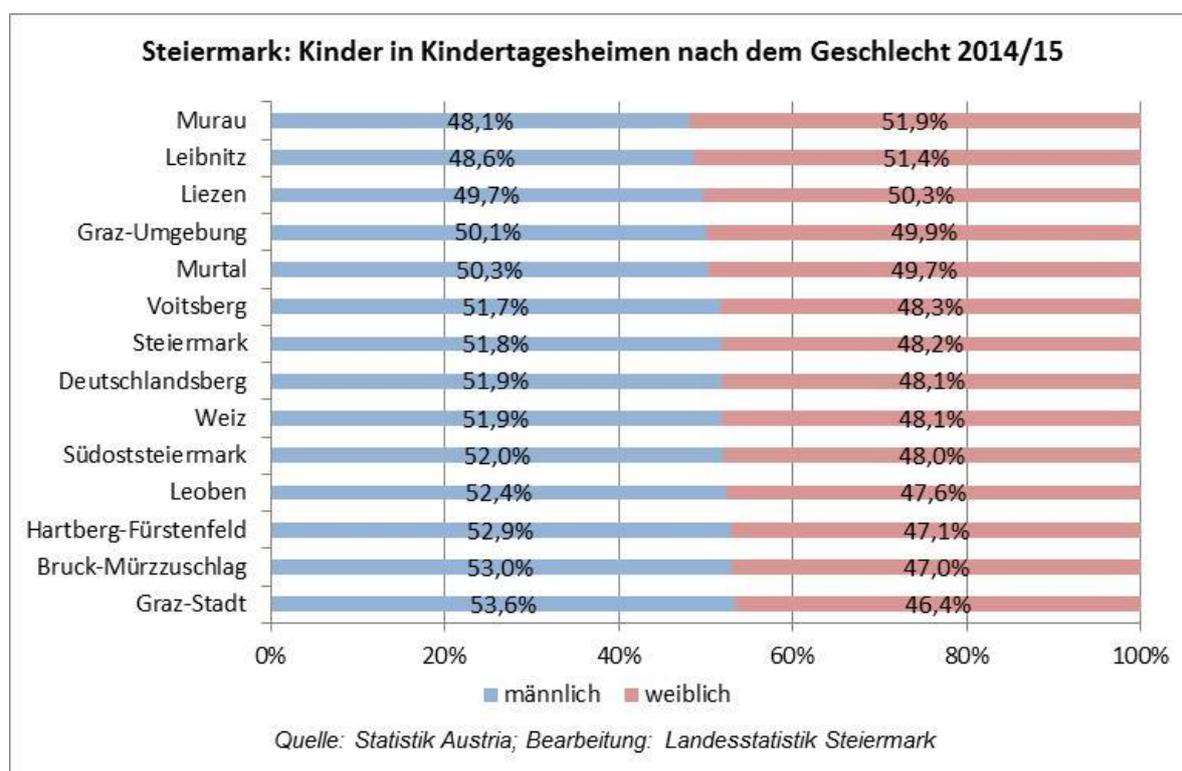
Vergleicht man die einzelnen Bezirke (siehe Übersichtanhang), so sticht der Bezirk Graz-Stadt ins Auge. Hier werden mit einem Anteil von 60,5% steiermarkweit die meisten Kinder ganztägig betreut. An zweiter Stelle kommt Graz-Umgebung mit 32,9% ganztägig betreuter Kinder. Bis auf Graz (23,7%) liegt der Anteil der nur vormittags betreuten Kinder in jedem steirischen Bezirk über 60%. Spitzenreiter ist der Bezirk Liezen, wo 88,7% der Kinder nur vormittags betreut werden. 1.550 der insgesamt 2.828 nur nachmittags betreuten Kinder in der Steiermark befinden sich in Graz, alle dieser Kinder in Graz befinden sich in einem Hort. Keine Kinder in den Krippen werden nur nachmittags betreut. Im Bezirk Liezen ist der Anteil der Kinder, die von der Möglichkeit, ihr Mittagessen in der Betreuungseinrichtung zu sich zu nehmen, Gebrauch machen, mit 14,1% am geringsten, gefolgt von Murtal mit 14,6%, der höchste Anteil ist wiederum in Graz mit 85,3%, gefolgt von Graz-Umgebung mit 42,1%.

6.3 Geschlecht, Alter, Muttersprache und Staatsangehörigkeit

Unter den 34.345 Kindern in den steirischen Kindertagesheimen befinden sich 17.800 (51,8%) **Buben** und 16.545 (48,2%) **Mädchen**. In allen anderen Einrichtungen überwiegen die Buben, wobei jedoch nirgendwo drastische Unterschiede beobachtbar sind. Der größte Unterschied besteht in den Horten. Hier beträgt der Anteil der Buben 52,8% (1.377) und der Anteil der Mädchen 47,2% (1.231).

Auf steirischer **Bezirksebene** stechen keine großen Unterschiede bezüglich des Geschlechts ins Auge. Lediglich unter Betrachtung der einzelnen Einrichtungen unterscheiden sich einige Bezirke hinsichtlich der Geschlechterverteilung. So beträgt etwa der Anteil der Buben in den Kinderkrippen im Bezirk Leoben 60,8% (48 von 79), ihr Anteil in den Horten im Bezirk Weiz 69,0% (29 von 42) und dagegen der Anteil der Mädchen in den altersgemischten Einrichtungen des Bezirks Leoben bei 80,8% (21 von 26) und bei den Horten im Bezirk Murau bei 63,2% (24 von 38). In den Kindergärten sind die Anteile relativ gleichverteilt.

Grafik 14



Rund ein Drittel (10.213 von 34.345) der Kinder in steirischen Kindertagesheimen ist 5 Jahre alt. Davon besuchen 10.121 einen Kindergarten. Den zweitgrößten Anteil stellt die Gruppe der Vierjährigen mit 9.874 Kindern (davon 9.769 in Kindergärten), gefolgt von den Dreijährigen mit 7.058 Kindern (davon 6.959 in Kindergärten). Zusammen ergibt die Gruppe der 3 bis

unter 6-jährigen Kinder in den Kindertagesheimen einen prozentuellen Anteil von 79,0% (27.145 von 34.345).

Alle Kinder, die 13 Jahre oder älter sind, sind ausschließlich in Horten untergebracht. Kein einziges Kind in den steirischen Horten ist jünger als 5 Jahre. Das Höchstalter bei den Kindergartenkindern beträgt grundsätzlich 6 Jahre, in Ausnahmefällen sind die Kinder hier bis zu 10 Jahre, und bei Kindern in Alterserweiterten Gruppen 12 Jahre. In den Krippen ist der Großteil der Kinder (1.776 von 2.949) 2 Jahre alt, 1.092 sind ein Jahr alt, 81 unter einem Jahr. Von den insgesamt 81 Kindern, die ihren ersten Geburtstag noch nicht hinter sich haben, sind alle Kinder in Krippen untergebracht.

Tabelle 18

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen nach Alter und Geschlecht 2014/15									
Alter und Geschl. der Kinder	absolut					Prozent			
	Gesamt	Krippe	Kindergarten	Hort	Alters-gemischte Einrichtung	Krippe	Kindergarten	Hort	Alters-gemischte Einrichtung
0	81	81	0	0	0	100,0	0,0	0,0	0,0
1	1.236	1.092	118	0	26	88,3	9,5	0,0	2,1
2	2.659	1.776	810	0	73	66,8	30,5	0,0	2,7
3	7.058	0	6.959	0	99	0,0	98,6	0,0	1,4
4	9.874	0	9.769	0	105	0,0	98,9	0,0	1,1
5	10.213	0	10.121	12	80	0,0	99,1	0,1	0,8
6	873	0	406	436	31	0,0	46,5	49,9	3,6
7	619	0	58	533	28	0,0	9,4	86,1	4,5
8	563	0	31	504	28	0,0	5,5	89,5	5,0
9	506	0	23	468	15	0,0	4,5	92,5	3,0
10	253	0	3	248	2	0,0	1,2	98,0	0,8
11	177	0	0	176	1	0,0	0,0	99,4	0,6
12	135	0	1	133	1	0,0	0,7	98,5	0,7
13	57	0	0	57	0	0,0	0,0	100,0	0,0
14	32	0	0	32	0	0,0	0,0	100,0	0,0
15	4	0	0	4	0	0,0	0,0	100,0	0,0
16	5	0	0	5	0	0,0	0,0	100,0	0,0
Gesamt	34.345	2.949	28.299	2.608	489	8,6	82,4	7,6	1,4
Buben	17.800	1.514	14.662	1.377	247	8,5	82,4	7,7	1,4
Mädchen	16.545	1.435	13.637	1.231	242	8,7	82,4	7,4	1,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 19

Steiermark: Kinder in Krippen und Kindergärten nach Alter 2014/15									
Bezirk	Krippe			Kindergarten					
	Ge- samt	0 u. 1 Jahr	2 Jahre	Ge- samt	1 bis 2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jahre u. älter
Graz-Stadt	1.748	751	997	6.395	111	1.789	2.278	2.133	84
Deutschlandsberg	72	27	45	1.343	55	296	451	512	29
Graz-Umgebung	350	122	228	3.800	89	958	1.322	1.366	65
Leibnitz	107	26	81	1.927	87	439	680	690	31
Leoben	79	26	53	1.249	47	338	437	396	31
Liezen	84	40	44	1.851	79	462	622	658	30
Murau	19	6	13	591	34	92	219	224	22
Voitsberg	62	24	38	1.089	35	246	365	425	18
Weiz	125	40	85	2.211	56	459	799	857	40
Murtal	26	11	15	1.627	80	380	543	599	25
Bruck-Mürzzuschlag	90	37	53	2.238	95	623	744	756	20
Hartberg-Fürstenfeld	99	35	64	2.114	75	501	705	772	61
Südoststeiermark	88	28	60	1.864	85	376	604	733	66
Steiermark	2.949	1.173	1.776	28.299	928	6.959	9.769	10.121	522

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 20

Steiermark: Kinder in Krippen und Kindergärten nach Alter 2014/15 in Prozent									
Bezirk	Krippe			Kindergarten					
	Gesamt	0 u. 1 Jahr	2 Jahre	Gesamt	1 bis 2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jahre u. älter
Graz-Stadt	1.748	43,0	57,0	6.395	1,7	28,0	35,6	33,4	1,3
Deutschlandsberg	72	37,5	62,5	1.343	4,1	22,0	33,6	38,1	2,2
Graz-Umgebung	350	34,9	65,1	3.800	2,3	25,2	34,8	35,9	1,7
Leibnitz	107	24,3	75,7	1.927	4,5	22,8	35,3	35,8	1,6
Leoben	79	32,9	67,1	1.249	3,8	27,1	35,0	31,7	2,5
Liezen	84	47,6	52,4	1.851	4,3	25,0	33,6	35,5	1,6
Murau	19	31,6	68,4	591	5,8	15,6	37,1	37,9	3,7
Voitsberg	62	38,7	61,3	1.089	3,2	22,6	33,5	39,0	1,7
Weiz	125	32,0	68,0	2.211	2,5	20,8	36,1	38,8	1,8
Murtal	26	42,3	57,7	1.627	4,9	23,4	33,4	36,8	1,5
Bruck-Mürzzuschlag	90	41,1	58,9	2.238	4,2	27,8	33,2	33,8	0,9
Hartberg-Fürstenfeld	99	35,4	64,6	2.114	3,5	23,7	33,3	36,5	2,9
Südoststeiermark	88	31,8	68,2	1.864	4,6	20,2	32,4	39,3	3,5
Steiermark	2.949	39,8	60,2	28.299	3,3	24,6	34,5	35,8	1,8

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Leibnitz ist der Anteil der 0 bis 1-jährigen Kinder in den **Krippen** am geringsten (26 von 107 Kindern). Der Anteil der 1 bis 2-Jährigen in steirischen **Kindergärten** ist im Bezirk Murau mit 5,8% (34 von 591 Kindern) am höchsten. Dieser im Vergleich zu den anderen Bezirken hohe Wert kommt wahrscheinlich daher, dass Murau nur über zwei Kinderkrippen im ganzen Bezirk verfügt.

Tabelle 21

Steiermark: Kinder in Horten und altersgemischten Einrichtungen nach Alter 2014/15									
Bezirk	Hort			Altersgemischte Einrichtung					
	Ge-samt	5 bis 9 Jahre	10 bis 16 Jahre	Ge-samt	1 bis 2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jahre und älter
Graz-Stadt	1.550	1.187	363	120	27	26	27	18	22
Deutschlandsberg	61	44	17	64	13	13	8	7	23
Graz-Umgebung	226	172	54	82	12	18	17	13	22
Leibnitz	85	72	13	27	6	7	5	8	1
Leoben	95	65	30	26	7	6	8	5	0
Liezen	0	0	0	57	12	10	13	9	13
Murau	38	20	18	34	4	5	10	6	9
Voitsberg	128	85	43	30	6	4	8	6	6
Weiz	42	41	1	0	0	0	0	0	0
Murtal	46	32	14	28	5	3	7	5	8
Bruck-Mürzzuschlag	186	128	58	0	0	0	0	0	0
Hartberg-Fürstenfeld	118	86	32	0	0	0	0	0	0
Südoststeiermark	33	21	12	21	7	7	2	3	2
Steiermark	2.608	1.953	655	489	99	99	105	80	106

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Leibnitz sind 41 (97,6%) der 42 Kinder in **Horten** zwischen 5 und 9 Jahre alt. Nur 1 Kind ist zwischen 10 und 16 Jahre alt. Den zweithöchsten Anteil in der Altersgruppe der 5 bis 9-Jährigen stellt Leibnitz mit 84,7% (72 der insgesamt 85 Kinder). In Murau ist das Verhältnis zwischen den beiden Altersgruppen am ausgewogensten. Von den insgesamt 38 Kindern sind 20 zwischen 5 und 9 Jahre alt und 18 zwischen 10 und 16 Jahre. Der Bezirk Liezen ist der einzige Bezirk der Steiermark wo es keinen Hort gibt.

In den **altersgemischten Betreuungseinrichtungen** ist die Altersverteilung in den einzelnen Bezirken, außer in Weiz, Bruck-Mürzzuschlag und Hartberg-Fürstenfeld, wo es keine solchen Einrichtungen gibt, relativ gleichmäßig.

Tabelle 22

Steiermark: Kinder in Horten und altersgemischten Einrichtungen nach Alter 2014/15 in Prozent									
Bezirk	Hort			Altersgemischte Einrichtung					
	Ge- samt	5 bis 9 Jahre	10 bis 16 Jahre	Ge- samt	1 bis 2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jah- re und älter
Graz-Stadt	1.550	76,6	23,4	120	22,5	21,7	22,5	15,0	18,3
Deutschlandsberg	61	72,1	27,9	64	20,3	20,3	12,5	10,9	35,9
Graz-Umgebung	226	76,1	23,9	82	14,6	22,0	20,7	15,9	26,8
Leibnitz	85	84,7	15,3	27	22,2	25,9	18,5	29,6	3,7
Leoben	95	68,4	31,6	26	26,9	23,1	30,8	19,2	0,0
Liezen	0	-	-	57	21,1	17,5	22,8	15,8	22,8
Murau	38	52,6	47,4	34	11,8	14,7	29,4	17,6	26,5
Voitsberg	128	66,4	33,6	30	20,0	13,3	26,7	20,0	20,0
Weiz	42	97,6	2,4	0	-	-	-	-	-
Murtal	46	69,6	30,4	28	17,9	10,7	25,0	17,9	28,6
Bruck- Mürzzuschlag	186	68,8	31,2	0	-	-	-	-	-
Hartberg- Fürstenfeld	118	72,9	27,1	0	-	-	-	-	-
Südoststeiermark	33	63,6	36,4	21	33,3	33,3	9,5	14,3	9,5
Steiermark	2.608	74,9	25,1	489	20,2	20,2	21,5	16,4	21,7
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>									

Österreichweit sieht man ähnliche Strukturen. Auch hier ist die Gruppe der 3 bis unter 6-jährigen Kinder mit 65,0% am stärksten vertreten (222.619 von insgesamt 342.261). In der Steiermark ist dieser Anteil jedoch deutlich höher (79,0%) und liegt im Bundesvergleich sogar an erster Stelle. In Wien ist der prozentuelle Anteil hingegen mit 54,8% am geringsten.

Tabelle 23

Österreich: Kinder in Kindertagesheimen nach dem Alter 2014/15										
Alter der Kinder	Bundesland									
	Ö	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W
0	1.384	21	27	36	34	54	81	104	47	980
1	16.012	487	873	1.093	1.294	863	1.236	1.499	740	7.927
2	40.129	1.602	1.860	9.268	4.421	2.000	2.659	3.201	1.830	13.288
3	68.506	2.374	3.414	14.434	11.746	4.185	7.058	5.732	3.277	16.286
4	76.943	2.370	4.501	14.306	13.826	4.961	9.874	6.680	3.936	16.489
5	77.170	2.422	4.618	14.463	13.685	4.784	10.213	6.749	3.784	16.452
6	15.009	334	1.077	2.986	2.933	693	873	776	631	4.706
7	13.648	314	1.024	2.560	2.868	602	619	587	809	4.265
8	13.195	289	980	2.397	2.697	536	563	626	791	4.316
9	11.552	216	898	2.029	2.457	465	506	526	789	3.666
10	4.064	67	249	536	932	157	253	303	704	863
11	1.895	16	83	242	275	62	177	213	520	307
12	1.319	8	78	140	146	37	135	151	479	145
13	894	4	58	106	71	32	57	122	353	91
14	413	2	54	35	52	6	32	64	145	23
15	99	1	1	6	22	6	4	4	53	2
16	29	0	0	6	0	0	5	2	16	0
Gesamt	342.261	10.527	19.795	64.643	57.459	19.443	34.345	27.339	18.904	89.806

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 24

Österreich: Kinder in Kindertagesheimen nach dem Alter 2014/15 in Prozent										
Alter der Kinder	Bundesland									
	Ö	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W
0	0,4%	0,2%	0,1%	0,1%	0,1%	0,3%	0,2%	0,4%	0,2%	1,1%
1	4,7%	4,6%	4,4%	1,7%	2,3%	4,4%	3,6%	5,5%	3,9%	8,8%
2	11,7%	15,2%	9,4%	14,3%	7,7%	10,3%	7,7%	11,7%	9,7%	14,8%
3	20,0%	22,6%	17,2%	22,3%	20,4%	21,5%	20,6%	21,0%	17,3%	18,1%
4	22,5%	22,5%	22,7%	22,1%	24,1%	25,5%	28,7%	24,4%	20,8%	18,4%
5	22,5%	23,0%	23,3%	22,4%	23,8%	24,6%	29,7%	24,7%	20,0%	18,3%
6	4,4%	3,2%	5,4%	4,6%	5,1%	3,6%	2,5%	2,8%	3,3%	5,2%
7	4,0%	3,0%	5,2%	4,0%	5,0%	3,1%	1,8%	2,1%	4,3%	4,7%
8	3,9%	2,7%	5,0%	3,7%	4,7%	2,8%	1,6%	2,3%	4,2%	4,8%
9	3,4%	2,1%	4,5%	3,1%	4,3%	2,4%	1,5%	1,9%	4,2%	4,1%
10	1,2%	0,6%	1,3%	0,8%	1,6%	0,8%	0,7%	1,1%	3,7%	1,0%
11	0,6%	0,2%	0,4%	0,4%	0,5%	0,3%	0,5%	0,8%	2,8%	0,3%
12	0,4%	0,1%	0,4%	0,2%	0,3%	0,2%	0,4%	0,6%	2,5%	0,2%
13	0,3%	0,0%	0,3%	0,2%	0,1%	0,2%	0,2%	0,4%	1,9%	0,1%
14	0,1%	0,0%	0,3%	0,1%	0,1%	0,0%	0,1%	0,2%	0,8%	0,0%
15	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,3%	0,0%
16	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,1%	0,0%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

28.453 (82,8%) der insgesamt **34.345** Kinder in den steirischen Kindertagesheimen sprechen **Deutsch als Muttersprache**. In den altersgemischten Einrichtungen ist der Anteil der deutschsprechenden Kinder mit 92,6% am höchsten. In den Kindergärten haben 85,1% der Kinder Deutsch als Muttersprache, in den Krippen 79,8%.

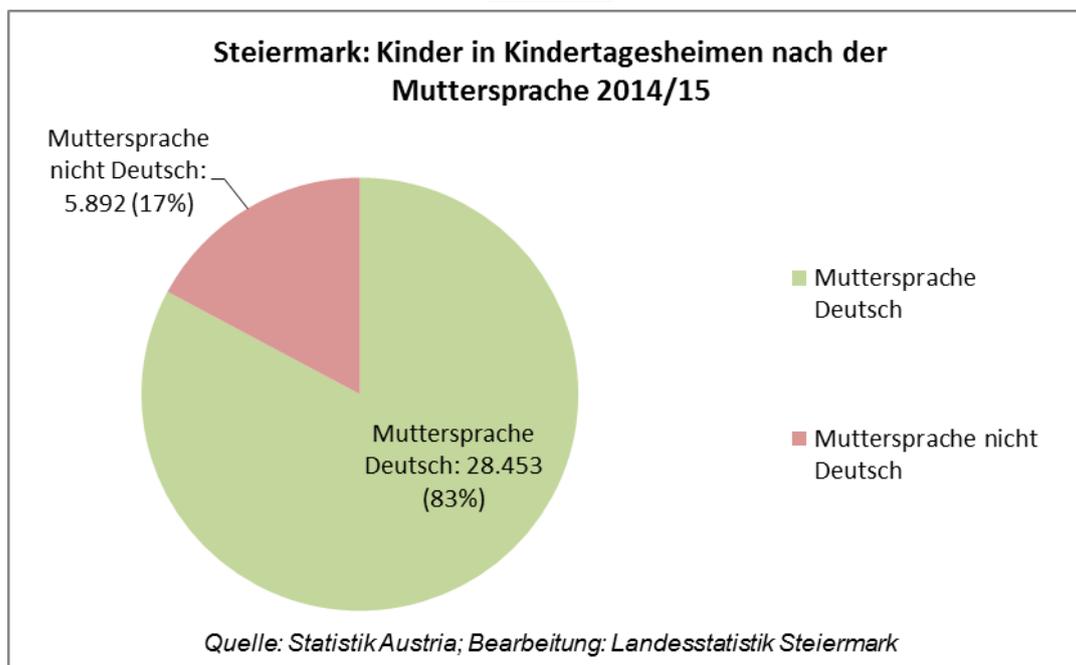
1.050 (40,3%) der insgesamt 2.608 Kinder in Horten haben eine nicht-deutsche Muttersprache. Damit ist hier der Anteil der deutschsprechenden Kinder mit 59,7% am geringsten.

Tabelle 25

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen nach der Muttersprache 2014/15					
Kinder- tagesheim	Gesamt	Muttersprache			
		absolut		in %	
		deutsch	nicht deutsch	deutsch	nicht deutsch
Krippen	2.949	2.352	597	79,8%	20,2%
Kindergärten	28.299	24.090	4.209	85,1%	14,9%
Horte	2.608	1.558	1.050	59,7%	40,3%
Altersgemischte Einrichtungen	489	453	36	92,6%	7,4%
Gesamt	34.345	28.453	5.892	82,8%	17,2%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 15



Der Anteil der Kinder mit nicht-deutscher Muttersprache ist in Graz (höchster Ausländeranteil!) mit 34,4% am höchsten (3.377 der 9.813 Kinder), gefolgt von Bruck-Mürzzuschlag mit 19,4%.

Im Gegensatz dazu ist dieser Anteil in Murau am geringsten. Hier haben nur 5,3% der Kinder eine nicht-deutsche Muttersprache. Die Bezirke Deutschlandsberg (5,4%), Voitsberg (6,0%) und Hartberg-Fürstenfeld (6,9%) haben einen ähnlich niedrigen Anteil.

Tabelle 26

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen nach der Muttersprache 2014/15					
Bezirk	Gesamt	Muttersprache			
		absolut		in %	
		deutsch	nicht deutsch	deutsch	nicht deutsch
Graz-Stadt	9.813	6.436	3.377	65,6%	34,4%
Deutschlandsberg	1.540	1.457	83	94,6%	5,4%
Graz-Umgebung	4.458	4.029	429	90,4%	9,6%
Leibnitz	2.146	1.984	162	92,5%	7,5%
Leoben	1.449	1.225	224	84,5%	15,5%
Liezen	1.992	1.725	267	86,6%	13,4%
Murau	682	646	36	94,7%	5,3%
Voitsberg	1.309	1.231	78	94,0%	6,0%
Weiz	2.378	2.194	184	92,3%	7,7%
Murtal	1.727	1.478	249	85,6%	14,4%
Bruck-Mürzzuschlag	2.514	2.026	488	80,6%	19,4%
Hartberg-Fürstenfeld	2.331	2.169	162	93,1%	6,9%
Südoststeiermark	2.006	1.853	153	92,4%	7,6%
Steiermark	34.345	28.453	5.892	82,8%	17,2%
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>					

Von den 34.345 Kindern in steirischen Kindertagesheimen haben 30.035 die österreichische **Staatsangehörigkeit** (87,5%). In den Bezirken Voitsberg und Murau ist der Anteil der Kinder mit österreichischer Staatsbürgerschaft mit 95,5% bzw. 95,0% am höchsten, knapp vor Hartberg-Fürstenfeld mit 94,8% und Weiz mit 94,7%. In Graz beträgt der Anteil dieser Kinder lediglich 76,6%.

Der Anteil der Kinder aus Ländern der Europäischen Union beträgt 6,0% (2.055 von 34.345 Kindern). Nach einzelnen Staaten gereicht sind Kinder mit rumänischer Staatsangehörigkeit mit 1,5% am häufigsten, Kinder mit türkischer Staatsbürgerschaft kommen auf einen Anteil von 1,5%, jene aus Bosnien-Herzegowina auf 1,0% und jene aus sonstigen Staaten Europas auf 2,1%. Alle anderen Kinder mit nicht-österreichischer Staatsbürgerschaft kommen jeweils auf einen Anteil von unter einem Prozent.

Tabelle 27

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen nach Staatsangehörigkeit 2014/15														
Bezirk	Gesamt	Staatsangehörigkeit												
		Österreich	Nicht-Österreich	davon ...										
				Rumänien	Türkei	Deutschland	Bosnien-Herzegowina	Kroatien	Ungarn	sonst. EU-Staaten	Sonst. Europa	Afrika	Asien	andere Staaten
Graz-Stadt	9.813	7.514	2.299	183	384	132	180	134	66	303	393	249	136	139
Deutschlandsberg	1.540	1.456	84	3	5	12	2	2	14	27	10	1	4	4
Graz-Umgebung	4.458	4.122	336	62	11	38	32	31	31	63	44	3	15	6
Leibnitz	2.146	2.011	135	20	7	22	7	15	10	31	17	0	6	0
Leoben	1.449	1.272	177	23	7	14	16	21	8	25	24	2	35	2
Liezen	1.992	1.774	218	25	17	23	24	39	34	27	21	0	5	3
Murau	682	648	34	2	0	4	0	3	10	5	5	0	5	0
Voitsberg	1.309	1.250	59	13	9	5	7	1	11	5	5	3	0	0
Weiz	2.378	2.252	126	64	10	8	2	1	17	11	4	2	4	3
Murtal	1.727	1.529	198	53	12	13	8	26	5	17	40	5	15	4
Bruck-Mürzzuschlag	2.514	2.107	407	105	22	23	25	22	18	37	114	2	30	9
Hartberg-Fürstenfeld	2.331	2.209	122	20	5	10	6	3	20	19	28	3	2	6
Südoststeiermark	2.006	1.891	115	15	35	7	2	4	3	37	9	0	2	1
Steiermark	34.345	30.035	4.310	588	524	311	311	302	247	607	714	270	259	177

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 28

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen nach Staatsangehörigkeit 2014/15 in Prozent														
Bezirk	Gesamt	Staatsangehörigkeit												
		Österreich	Nicht-Österreich	davon ...										
				Rumänien	Türkei	Deutschland	Bosnien-Herzegowina	Kroatien	Ungarn	sonst. EU-Staaten	Sonst. Europa	Afrika	Asien	andere Staaten
Graz-Stadt	9.813	76,6	23,4	1,9	3,9	1,3	1,8	1,4	0,7	3,1	4,0	2,5	1,4	1,4
Deutschlandsberg	1.540	94,5	5,5	0,2	0,3	0,8	0,1	0,1	0,9	1,8	0,6	0,1	0,3	0,3
Graz-Umgebung	4.458	92,5	7,5	1,4	0,2	0,9	0,7	0,7	0,7	1,4	1,0	0,1	0,3	0,1
Leibnitz	2.146	93,7	6,3	0,9	0,3	1,0	0,3	0,7	0,5	1,4	0,8	0,0	0,3	0,0
Leoben	1.449	87,8	12,2	1,6	0,5	1,0	1,1	1,4	0,6	1,7	1,7	0,1	2,4	0,1
Liezen	1.992	89,1	10,9	1,3	0,9	1,2	1,2	2,0	1,7	1,4	1,1	0,0	0,3	0,2
Murau	682	95,0	5,0	0,3	0,0	0,6	0,0	0,4	1,5	0,7	0,7	0,0	0,7	0,0
Voitsberg	1.309	95,5	4,5	1,0	0,7	0,4	0,5	0,1	0,8	0,4	0,4	0,2	0,0	0,0
Weiz	2.378	94,7	5,3	2,7	0,4	0,3	0,1	0,0	0,7	0,5	0,2	0,1	0,2	0,1
Murtal	1.727	88,5	11,5	3,1	0,7	0,8	0,5	1,5	0,3	1,0	2,3	0,3	0,9	0,2
Bruck-Mürzzuschlag	2.514	83,8	16,2	4,2	0,9	0,9	1,0	0,9	0,7	1,5	4,5	0,1	1,2	0,4
Hartberg-Fürstenfeld	2.331	94,8	5,2	0,9	0,2	0,4	0,3	0,1	0,9	0,8	1,2	0,1	0,1	0,3
Südoststeiermark	2.006	94,3	5,7	0,7	1,7	0,3	0,1	0,2	0,1	1,8	0,4	0,0	0,1	0,0
Steiermark	34.345	87,5	12,5	1,7	1,5	0,9	0,9	0,9	0,7	1,8	2,1	0,8	0,8	0,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

47,7% der insgesamt 4.310 **Kinder mit nicht-österreichischer Staatsbürgerschaft** kommen aus EU-Ländern. In Weiz ist der Anteil der Kinder aus Ländern der europäischen Union unter den nicht-österreichischen Kindern mit 80,2% besonders hoch ausgeprägt, in Leibnitz beträgt er 72,6% und in Murau 70,6%. Der Anteil der Kinder aus Rumänien unter den Kindern mit nicht-österreichischer Staatsbürgerschaft beträgt steiermarkweit 13,6%. Diese Nationalität ist im Bezirk Weiz mit 50,8% besonders hoch vertreten. Der Anteil der nicht-österreichischen Kinder aus der Türkei ist besonders in der Südoststeiermark mit einem Anteil von 30,4% besonders hoch, auch in Graz (16,7%) und Voitsberg (15,3%) haben hier überdurchschnittliche Anteile.

Der Anteil afrikanischer Kinder ist in Graz-Stadt mit 10,8% höher als in den anderen Bezirken (Steiermarkschnitt: 6,3%), bei den Kindern mit asiatischer Staatsbürgerschaft sind die Bezirke Leoben (19,8%) und Murau (14,7%) Spitzenreiter (Steiermarkschnitt: 6,0%).

Tabelle 29

Steiermark: Staatsangehörigkeit nicht österreichischer Kinder in Kindertagesheimen 2014/15 in Prozent													
Bezirk	Staatsangehörigkeit												
	Nicht-Österreich	davon ...											
		EU	Rumänien	Türkei	Deutschland	Bosnien-Herzegowina	Kroatien	Ungarn	sonst. EU-Staaten	Sonst. Europa	Afrika	Asien	andere Staaten
Graz-Stadt	2.299	35,6	8,0	16,7	5,7	7,8	5,8	2,9	13,2	17,1	10,8	5,9	6,0
Deutschlandsberg	84	69,0	3,6	6,0	14,3	2,4	2,4	16,7	32,1	11,9	1,2	4,8	4,8
Graz-Umgebung	336	67,0	18,5	3,3	11,3	9,5	9,2	9,2	18,8	13,1	0,9	4,5	1,8
Leibnitz	135	72,6	14,8	5,2	16,3	5,2	11,1	7,4	23,0	12,6	0,0	4,4	0,0
Leoben	177	51,4	13,0	4,0	7,9	9,0	11,9	4,5	14,1	13,6	1,1	19,8	1,1
Liezen	218	67,9	11,5	7,8	10,6	11,0	17,9	15,6	12,4	9,6	0,0	2,3	1,4
Murau	34	70,6	5,9	0,0	11,8	0,0	8,8	29,4	14,7	14,7	0,0	14,7	0,0
Voitsberg	59	59,3	22,0	15,3	8,5	11,9	1,7	18,6	8,5	8,5	5,1	0,0	0,0
Weiz	126	80,2	50,8	7,9	6,3	1,6	0,8	13,5	8,7	3,2	1,6	3,2	2,4
Murtal	198	57,6	26,8	6,1	6,6	4,0	13,1	2,5	8,6	20,2	2,5	7,6	2,0
Bruck-Mürzzuschlag	407	50,4	25,8	5,4	5,7	6,1	5,4	4,4	9,1	28,0	0,5	7,4	2,2
Hartberg-Fürstenfeld	122	59,0	16,4	4,1	8,2	4,9	2,5	16,4	15,6	23,0	2,5	1,6	4,9
Südoststeiermark	115	57,4	13,0	30,4	6,1	1,7	3,5	2,6	32,2	7,8	0,0	1,7	0,9
Steiermark	4.310	47,7	13,6	12,2	7,2	7,2	7,0	5,7	14,1	16,6	6,3	6,0	4,1

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 30

Österreich: Kinder in Kindertagesheimen nach der Muttersprache 2014/15					
Bundesland	Gesamt	Muttersprache			
		absolut		in %	
		deutsch	nicht deutsch	deutsch	nicht deutsch
Burgenland	10.527	8.841	1.686	84,0%	16,0%
Kärnten	19.795	17.468	2.327	88,2%	11,8%
Niederösterreich	64.643	53.441	11.202	82,7%	17,3%
Oberösterreich	57.459	43.874	13.585	76,4%	23,6%
Salzburg	19.443	15.358	4.085	79,0%	21,0%
Steiermark	34.345	28.453	5.892	82,8%	17,2%
Tirol	27.339	22.270	5.069	81,5%	18,5%
Vorarlberg	18.904	13.464	5.440	71,2%	28,8%
Wien	89.806	37.835	51.971	42,1%	57,9%
Österreich	342.261	241.004	101.257	70,4%	29,6%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Österreichweit beträgt der Anteil der Kindern mit nicht-deutscher Muttersprache 29,6% (Steiermarkschnitt: 17,2%). In Wien ist der Anteil mit 57,9% besonders hoch ausgeprägt, in Kärnten mit 11,8% am niedrigsten.

288.172 der insgesamt 342.261 Kinder (84,2%) in österreichischen Kindertagesheimen haben eine österreichische Staatsbürgerschaft. Im Burgenland (95,8%), in Niederösterreich (90,3%) und Kärnten (89,2%) leben die meisten Kinder mit österreichischer Staatsbürgerschaft, in Wien mit einem Wert von 73,0% die wenigsten.

Tabelle 31

Österreich: Kinder in Kindertagesheimen nach Staatsangehörigkeit 2014/15 in Prozent														
Bundesland	Gesamt	Staatsangehörigkeit												
		Österreich	Nicht-Österreich	davon ...										
				EU	Türkei	Deutschland	Serbien-Montenegro	Rumänien	Bosnien-Herzegowina	sonst. EU-Staaten	Sonst. Europa	Afrika	Asien	andere Staaten
Burgenland	10.527	95,8	4,2	3,6	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	3,3	0,1	0,0	0,3	0,0
Kärnten	19.795	89,2	10,8	4,9	0,3	1,2	0,5	0,0	1,4	3,6	0,2	0,2	0,3	3,1
Niederösterreich	64.643	90,3	9,7	4,2	1,5	0,6	0,6	1,1	0,7	2,6	1,3	0,1	0,4	0,8
Oberösterreich	57.459	86,8	13,2	5,1	1,7	1,1	0,7	1,2	1,3	2,8	1,7	0,4	1,0	1,1
Salzburg	19.443	86,0	14,0	6,6	1,5	2,3	1,3	0,5	1,6	3,9	1,3	0,4	0,9	0,4
Steiermark	34.345	87,5	12,5	6,0	1,5	0,9	0,3	1,7	0,9	3,4	1,8	0,8	0,8	0,5
Tirol	27.339	87,0	13,0	7,0	2,7	3,1	0,7	0,5	0,7	3,4	0,8	0,3	0,5	0,3
Vorarlberg	18.904	84,9	15,1	7,2	3,4	4,1	0,7	0,3	0,4	2,8	1,3	0,1	0,9	0,9
Wien	89.806	73,0	27,0	11,4	2,5	2,2	4,0	1,6	0,8	7,6	1,8	1,4	4,0	0,9
Österreich	342.261	84,2	15,8	6,8	1,9	1,7	1,5	1,1	0,9	4,3	1,4	0,6	1,6	0,9

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

6.4 Berufstätigkeit der Mutter / des Vaters

Im Jahr 2014/15 haben **64,8% der Kinder in steirischen Kindertagesheimen eine berufstätige Mutter**, wobei der Anteil der vollzeitbeschäftigten Mütter 15,4% und jener der teilzeitbeschäftigten 49,4% beträgt. Mit 78,9% stellen die altersgemischten Betreuungseinrichtungen den höchsten relativen Anteil berufstätiger Mütter. Den nächsthöheren Anteil findet man in den Krippen mit einem relativen Anteil von 70,2% vor, gefolgt von den Horten mit 65,5% und den Kindergärten mit 64,0%.

638 (1,9%) der insgesamt 34.345 Kinder haben eine Mutter, die sich in Ausbildung befindet, wobei der prozentuelle Anteil in den steirischen altersgemischten Einrichtungen am höchsten ist.

32,8% der Kinder (11.257 von 34.345) haben eine Mutter, die weder berufstätig ist, noch sich in irgendeiner Ausbildung befindet. Hier ist der relative Anteil in den Kindergärten mit 34,0% am höchsten.

Tabelle 32

Steiermark: Kinder nach der Berufstätigkeit der Mutter in Kindertagesheimen 2014/15						
Kindertagesheim	Gesamt	Vollzeit	Teilzeit	in Ausbildung	weder berufstätig noch in Ausbildung.	ohne Angabe zur Mutter
Krippen	2.949	593	1.477	110	761	8
in %		20,1%	50,1%	3,7%	25,8%	0,3%
Kindergärten	28.299	3.841	14.276	458	9.612	112
in %		13,6%	50,4%	1,6%	34,0%	0,4%
Horte	2.608	776	930	50	803	49
in %		29,8%	35,7%	1,9%	30,8%	1,9%
Altersgemischte Einrichtungen	489	92	294	20	81	2
in %		18,8%	60,1%	4,1%	16,6%	0,4%
Gesamt	34.345	5.302	16.977	638	11.257	171
in %		15,4%	49,4%	1,9%	32,8%	0,5%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In **Österreich** sind insgesamt **65,2% der Mütter berufstätig**. Dieser Wert teilt sich auf 25,0% vollzeitbeschäftigte und 40,1% teilzeitbeschäftigte Mütter auf. In der Steiermark ist der Anteil der vollzeitbeschäftigten Mütter im Vergleich deutlich geringer (15,4%), der Gesamtdurchschnitt der Kinder mit berufstätigen Müttern liegt mit 64,9% nur knapp unter dem Österreichschnitt von 65,2%.

In Kärnten ist der Anteil berufstätiger Mütter mit einem Prozentsatz von 73,7% am höchsten, gefolgt von Salzburg mit 72,8% und dem Burgenland mit 69,0%. In Wien (57,2%) und Vorarlberg (64,4%) ist dieser Anteil am niedrigsten.

Tabelle 33

Österreich: Kinder nach der Berufstätigkeit der Mutter in Kindertagesheimen 2014/15									
Bundesland	Kinder gesamt	Mutter berufstätig				Mutter nicht berufstätig		ohne Angabe zur Mutter	
		vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		absolut	in %	absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %				
Burgenland	10.527	2.730	25,9	4.534	43,1	3.147	29,9	116	1,1
Kärnten	19.795	5.247	26,5	9.350	47,2	4.815	24,3	383	1,9
Niederösterreich	64.643	17.914	27,7	26.137	40,4	20.255	31,3	337	0,5
Oberösterreich	57.459	7.742	13,5	30.812	53,6	18.598	32,4	307	0,5
Salzburg	19.443	3.584	18,4	10.571	54,4	5.188	26,7	100	0,5
Steiermark	34.345	5.302	15,4	16.977	49,4	11.895	34,6	171	0,5
Tirol	27.339	3.285	12,0	15.049	55,0	8.880	32,5	125	0,5
Vorarlberg	18.904	2.202	11,6	9.972	52,8	6.604	34,9	126	0,7
Wien *)	89.806	37.504	41,8	13.836	15,4	38.216	42,6	250	0,3
Österreich	342.261	85.510	25,0	137.238	40,1	117.598	34,4	1.915	0,6

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
*) Werte für Wien geschätzt

Tabelle 34

Steiermark: Kinder nach der Berufstätigkeit des Vaters in Kindertagesheimen 2014/15						
Kindertagesheim	Gesamt	Vollzeit	Teilzeit	in Ausbil- dung	weder be- rufstätig noch in Ausbildung.	ohne Angabe zur Mut- ter
Krippen	2.949	2.321	140	33	125	330
in %		78,7%	4,7%	1,1%	4,2%	11,2%
Kindergärten	28.299	22.670	857	106	1.140	3.526
in %		80,1%	3,0%	0,4%	4,0%	12,5%
Horte	2.608	1.493	90	3	261	761
in %		57,2%	3,5%	0,1%	10,0%	29,2%
Altersgemischte Einrich- tungen	489	390	20	1	10	68
in %		79,8%	4,1%	0,2%	2,0%	13,9%
Gesamt	34.345	26.874	1.107	143	1.536	4.685
in %		78,2%	3,2%	0,4%	4,5%	13,6%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

27.981 (81,4%) der 34.345 Kinder in steirischen Kindertagesheimen haben einen berufstätigen Vater. Der Anteil der vollzeitbeschäftigten Väter macht dabei 78,2%, jener der teilzeitbeschäftigten lediglich 3,2% aus. Dabei ist der Anteil der vollzeitbeschäftigten Väter in

den Kindergärten mit 80,1% am höchsten. Kinder, deren Väter sich noch in Ausbildung befinden, stellen nur einen marginalen Anteil von 0,4% und der Anteil der Kinder, deren Väter weder berufstätig sind, noch sich in irgendeiner Form der Ausbildung befinden, macht 4,5% aus. Bei 13,6% der Kinder wurden keine Angaben zur Berufstätigkeit des Vaters gemacht.

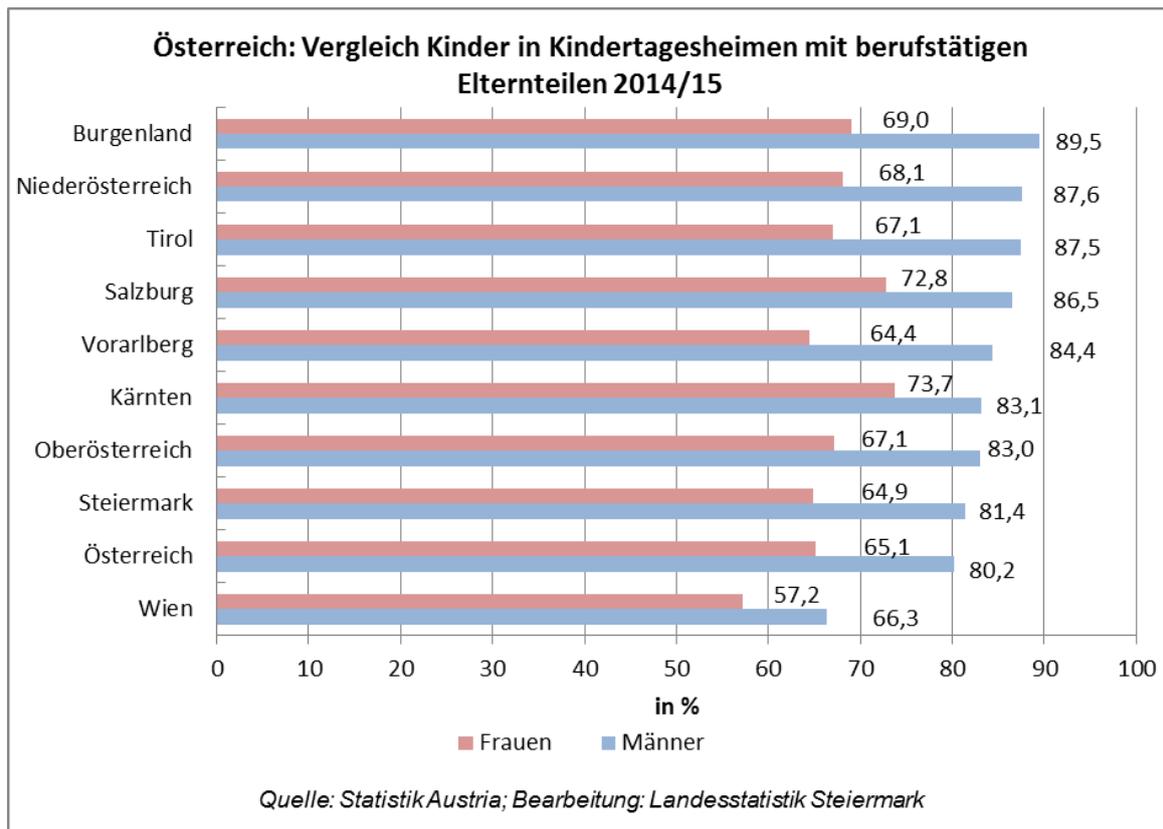
Tabelle 35

Österreich: Kinder nach der Berufstätigkeit des Vaters in Kindertagesheimen 2014/15									
Bundesland	Kinder gesamt	Vater berufstätig				Vater nicht berufstätig		ohne Angabe zum Vater	
		vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		absolut	in %	absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %				
Burgenland	10.527	9.340	88,7	85	0,8	192	1,8	910	8,6
Kärnten	19.795	16.164	81,7	292	1,5	494	2,5	2.845	14,4
Niederösterreich	64.643	56.084	86,8	549	0,8	2.496	3,9	5.514	8,5
Oberösterreich	57.459	46.539	81,0	1.161	2,0	3.316	5,8	6.443	11,2
Salzburg	19.443	16.527	85,0	286	1,5	456	2,3	2.174	11,2
Steiermark	34.345	26.874	78,2	1.107	3,2	1.679	4,9	4.685	13,6
Tirol	27.339	23.447	85,8	478	1,7	819	3,0	2.595	9,5
Vorarlberg	18.904	15.685	83,0	270	1,4	831	4,4	2.118	11,2
Wien *)	89.806	57.765	64,3	1.775	2,0	14.176	15,8	16.090	17,9
Österreich	342.261	268.425	78,4	6.003	1,8	24.459	7,1	43.374	12,7
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark *) Werte für Wien geschätzt</i>									

Vergleicht man die Anteile der **berufstätigen Väter** in der Steiermark mit den Anteilen in Gesamtösterreich, liegt die Steiermark mit 81,4% knapp über dem **Österreichschnitt von 80,2%** (78,4% vollzeitbeschäftigt, 1,8% teilzeitbeschäftigt).

Im Burgenland ist der Anteil berufstätiger Väter mit 89,5% am höchsten, gefolgt von Niederösterreich mit 87,6%, Tirol mit 87,5% und Salzburg mit 86,5%. In Wien ist der Anteil der Kinder mit berufstätigen Vätern mit 66,3% eindeutig am geringsten und 7,1% gaben an, nicht berufstätig zu sein. Österreichweit wurden in 12,7% der Fälle keine Angaben zur Berufstätigkeit des Vaters gemacht.

Grafik 16



Im steirischen **Bezirksvergleich** zeigt sich, dass Murtal mit 40,7% den höchsten Anteil an nicht berufstätigen Müttern hat, gefolgt von Graz mit 37,6% und Bruck-Mürzzuschlag mit 37,5%. In Voitsberg (27,7%), Graz-Umgebung (28,9%) und Deutschlandsberg (32,3%) ist der Anteil am niedrigsten.

In Graz-Stadt sind 20,2% der Mütter vollzeitbeschäftigt. Damit ist der Anteil vollzeitbeschäftigter Mütter in diesem Bezirk doppelt so hoch wie in manch anderen steirischen Bezirken (wie Weiz: 9,5%, Murtal: 10,2%, Murau: 10,3%, Leoben: 11,3%).

In Murau (56,5%), Weiz (56,3%) und Voitsberg (55,9%) sind die meisten Mütter auf Teilzeitbasis angestellt, die wenigsten findet man hier in Graz mit 41,7%.

Tabelle 36

Steiermark: Kinder nach der Berufstätigkeit der Mutter in Kindertagesheimen 2014/15									
Bezirk	Kinder gesamt	Mutter berufstätig				Mutter nicht berufstätig		ohne Angabe zur Mutter	
		vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		absolut	in %	absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %				
Graz-Stadt	9.813	1.983	20,2	4.095	41,7	3.685	37,6	50	0,5
Deutschlandsberg	1.540	219	14,2	817	53,1	497	32,3	7	0,5
Graz-Umgebung	4.458	719	16,1	2.437	54,7	1.287	28,9	15	0,3
Leibnitz	2.146	314	14,6	1.095	51,0	725	33,8	12	0,6
Leoben	1.449	164	11,3	726	50,1	552	38,1	7	0,5
Liezen	1.992	260	13,1	1.070	53,7	659	33,1	3	0,2
Murau	682	70	10,3	385	56,5	222	32,6	5	0,7
Voitsberg	1.309	203	15,5	732	55,9	363	27,7	11	0,8
Weiz	2.378	227	9,5	1.339	56,3	809	34,0	3	0,1
Murtal	1.727	176	10,2	838	48,5	703	40,7	10	0,6
Bruck- Mürzzuschlag	2.514	365	14,5	1.183	47,1	944	37,5	22	0,9
Hartberg- Fürstenfeld	2.331	328	14,1	1.204	51,7	786	33,7	13	0,6
Südoststeiermark	2.006	274	13,7	1.056	52,6	663	33,1	13	0,6
Steiermark	34.345	5.302	15,4	16.977	49,4	11.895	34,6	171	0,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Der Anteil nicht berufstätiger Väter ist in Graz mit 8,9% am höchsten, gefolgt von 6,0% in Leoben und 5,6% in Bruck-Mürzzuschlag, alle anderen steirischen Bezirke liegen unter dem Landesschnitt von 4,9%. In Liezen ist der Anteil mit 1,7% steiermarkweit am niedrigsten. In Weiz ist der Anteil vollzeitbeschäftigter Väter mit 84,2% am höchsten, gefolgt von 83,9% in Graz-Umgebung und 82,9% in Hartberg-Fürstenfeld. In Graz sind lediglich 7.078 von 9.813 Vätern (72,1%) vollzeitbeschäftigt. Mit 5,9% ist der Anteil teilzeitbeschäftigter Väter hier jedoch am höchsten. Im Schnitt wurden bei 13,6% der Kinder in Kindertagesheimen keine Angaben zum Vater getätigt.

Tabelle 37

Steiermark: Kinder nach der Berufstätigkeit des Vaters in Kindertagesheimen 2014/15									
Bezirk	Kinder gesamt	Vater berufstätig				Vater nicht berufstätig		ohne Angabe zum Vater	
		vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		absolut	in %	absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %				
Graz-Stadt	9.813	7.078	72,1	575	5,9	873	8,9	1.287	13,1
Deutschlandsberg	1.540	1.227	79,7	35	2,3	36	2,3	242	15,7
Graz-Umgebung	4.458	3.739	83,9	110	2,5	122	2,7	487	10,9
Leibnitz	2.146	1.682	78,4	41	1,9	73	3,4	350	16,3
Leoben	1.449	1.072	74,0	28	1,9	87	6,0	262	18,1
Liezen	1.992	1.636	82,1	29	1,5	34	1,7	293	14,7
Murau	682	541	79,3	6	0,9	20	2,9	115	16,9
Voitsberg	1.309	1.043	79,7	33	2,5	41	3,1	192	14,7
Weiz	2.378	2.002	84,2	59	2,5	55	2,3	262	11,0
Murtal	1.727	1.364	79,0	36	2,1	67	3,9	260	15,1
Bruck- Mürzzuschlag	2.514	1.918	76,3	46	1,8	141	5,6	409	16,3
Hartberg- Fürstenfeld	2.331	1.932	82,9	52	2,2	67	2,9	280	12,0
Südoststeiermark	2.006	1.640	81,8	57	2,8	63	3,1	246	12,3
Steiermark	34.345	26.874	78,2	1.107	3,2	1.679	4,9	4.685	13,6

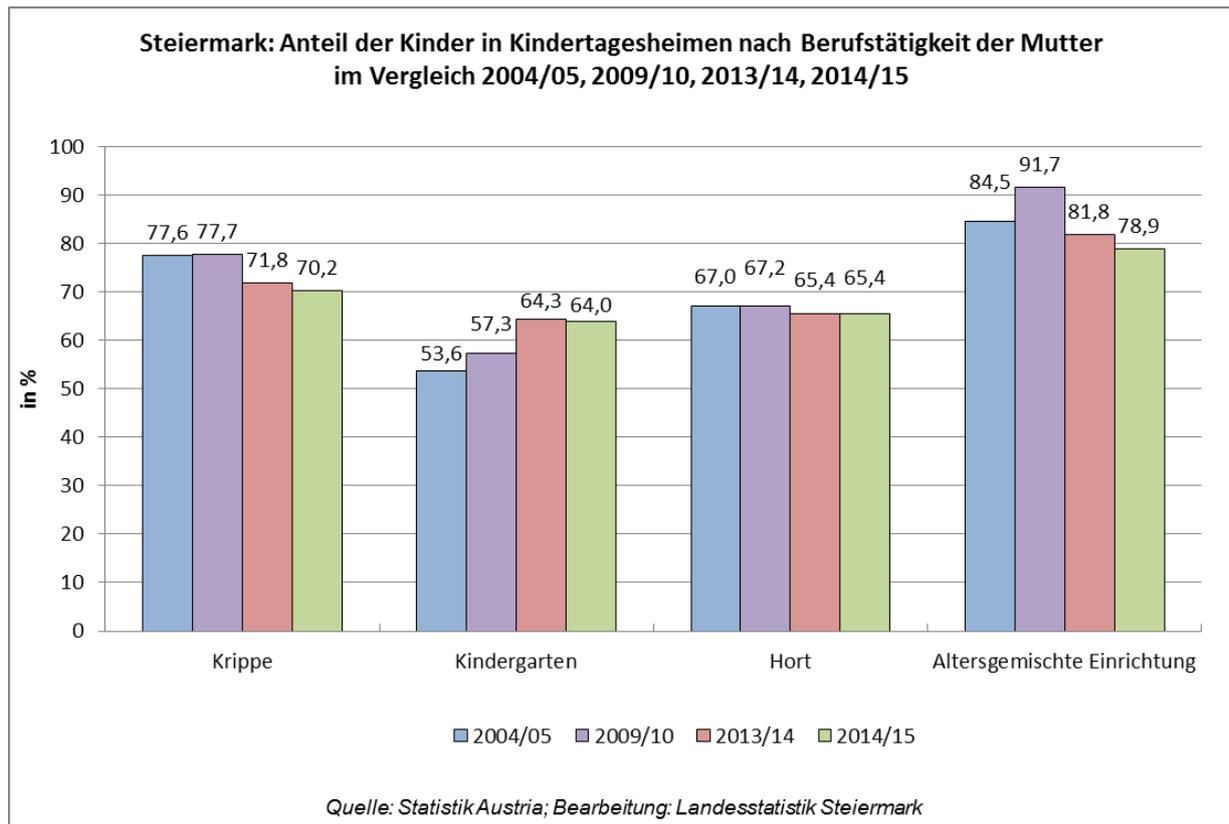
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei einem **Vergleich** der relativen Zahlen der Jahre **2014/15, 2013/14, 2009/10 und 2004/05** in der Steiermark zeigt sich, dass es vor allem in den Krippen zu einer Abnahme des Prozentsatzes der berufstätigen Mütter kam. Lag der Wert im Jahr 2004/05 noch bei 77,6%, so sank er bis zum Jahr 2014/15 auf 70,2%. Bei einer Betrachtung der absoluten Zahlen ist im Gegensatz zu den relativen Zahlen jedoch ein Anstieg von 1.411 Kindern mit berufstätiger Mutter auf 2.949 Kinder im selben Beobachtungszeitraum zu verzeichnen (bedingt auch durch den verstärkten Krippenausbau), was einem Anstieg auf das Fünffache entspricht.

In den Kindergärten gab es im Zeitverlauf einen Anstieg der relativen Zahlen von 53,6% im Jahr 2004/05 auf 64,0% im Jahr 2014/15. Der absolute Anteil der Kinder mit berufstätiger Mutter hat sich in den Kindergärten jedoch ebenfalls drastisch verändert, wie dies in den Krippen der Fall ist. Lag die Zahl der Kinder 2004/05 bei 13.712, so lag der Anteil in Jahr 2014/15 bei 18.117 Kindern mit berufstätiger Mutter.

Die Anteile der berufstätigen Mütter sind in den Horten relativ konstant (von 67,0% im Jahr 2004/05 auf 65,4% im Jahr 2014/15), in den altersgemischten Einrichtungen sind sie tendenziell gefallen. Betrug der Anteil der Kinder mit berufstätigen Müttern in den altersgemischten Einrichtungen im Jahr 2004/05 noch 84,5% und 2009/10 sogar 91,7%, so beträgt er im Jahr 2014/15 lediglich 78,9%.

Grafik 17



Logischerweise stehen die Zahlen der nicht berufstätigen Mütter im Konnex mit den Zahlen der berufstätigen Mütter.

In den Krippen stieg der Anteil der Kinder mit nicht berufstätigen Müttern von 22,4% im Jahr 2004/05 auf 29,8% im Jahr 2014/15. In den Kindergärten sank der Anteil im gleichen Beobachtungszeitraum von 46,4% auf 36,0%. Verglichen mit 2004/05 kam es bei den Horten 2014/15 zu einem minimalen Anstieg der nicht berufstätigen Mütter von 32,9% auf 34,6%.

In den altersgemischten Einrichtungen stieg der Anteil von 15,5% im Jahr 2004/05 auf 21,1% im Jahr 2014/15.

Tabelle 38

Steiermark: Kinder nach der Berufstätigkeit der Mutter in Kindertagesheimen					
2014/15	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	2.949	2.070	70,2	879	29,8
Kindergarten	28.299	18.117	64,0	10.182	36,0
Hort	2.608	1.706	65,4	902	34,6
Altersgemischte Einrichtung	489	386	78,9	103	21,1
Kindertagesheim gesamt	34.345	22.279	64,9	12.066	35,1
2013/14	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	2.666	1.915	71,8	751	28,2
Kindergarten	27.766	17.865	64,3	9.901	35,7
Hort	2.564	1.678	65,4	886	34,6
Altersgemischte Einrichtung	490	401	81,8	89	18,2
Kindertagesheim gesamt	33.486	21.859	65,3	11.627	34,7
2009/10	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	1.504	1.168	77,7	336	22,3
Kindergarten	28.058	16.076	57,3	11.982	42,7
Hort	2.515	1.691	67,2	824	32,8
Altersgemischte Einrichtung	387	355	91,7	32	8,3
Kindertagesheim gesamt	32.464	19.290	59,4	13.174	40,6
2004/05	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	849	659	77,6	190	22,4
Kindergarten	25.563	13.712	53,6	11.851	46,4
Hort	2.488	1.669	67,1	819	32,9
Altersgemischte Einrichtung	427	361	84,5	66	15,5
Kindertagesheim gesamt	29.327	16.401	55,9	12.926	44,1
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>					

Vergleicht man die relativen Zahlen der Jahre 2014/15, 2013/14, 2009/10 und 2004/05 von Gesamtösterreich mit den Werten der Steiermark, so fällt auf, dass hier die Entwicklung der Berufstätigkeit der Mütter ungefähr gleich verläuft.

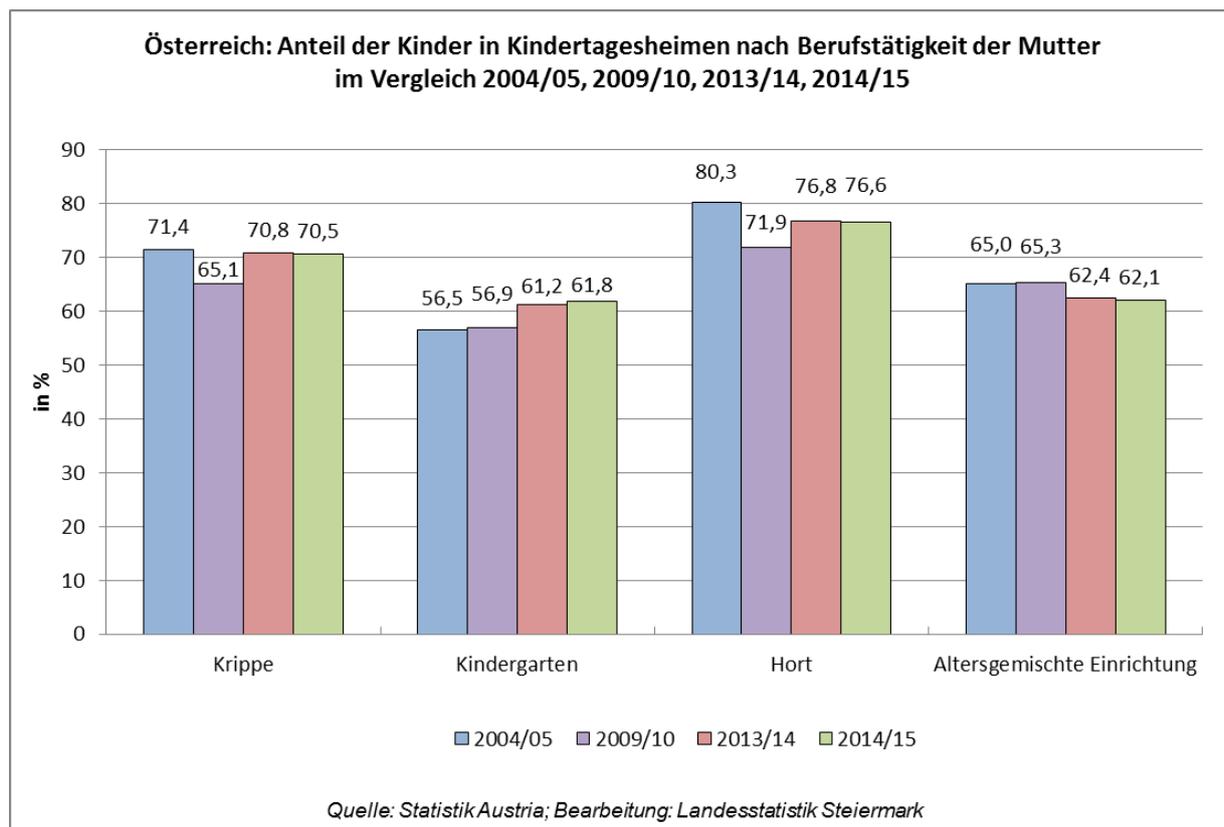
Lediglich in den altersgemischten Einrichtungen kommt es zu Unterschieden. Lag hier der Anteil der Kinder mit berufstätiger Mutter im Jahr 2004/05 noch bei 65,0%, so sank er bis 2014/15 auf 62,1%. In der Steiermark sank der Anteil auch, aber auf deutlich höherem Niveau von 84,5% auf 78,9% berufstätige Mütter im Jahr 2014/15.

In den Horten sank der Anteil von Kindern mit berufstätiger Mutter österreichweit von 80,3% im Jahr 2004/05 auf 76,6% im aktuellen Beobachtungsjahr. In der Steiermark blieben die Anteile in diesem Beobachtungszeitraum innerhalb der Horte relativ konstant (67,1% im Jahr 2004/05 bzw. 65,4% im Jahr 2014/15).

Tabelle 39

Österreich: Kinder nach der Berufstätigkeit der Mutter in Kindertagesheimen					
2014/15	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	30.558	21.553	70,5	9.005	29,5
Kindergarten	212.993	131.690	61,8	81.303	38,2
Hort	56.517	43.305	76,6	13.212	23,4
Altersgemischte Einrichtung	42.193	26.200	62,1	15.993	37,9
Kindertagesheim gesamt	342.261	222.748	65,1	119.513	34,9
2013/14	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	27.835	19.695	70,8	8.140	29,2
Kindergarten	211.141	129.288	61,2	81.853	38,8
Hort	55.552	42.651	76,8	12.901	23,2
Altersgemischte Einrichtung	38.798	24.227	62,4	14.571	37,6
Kindertagesheim gesamt	333.326	215.861	64,8	117.465	35,2
2009/10	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	20.767	13.512	65,1	7.255	34,9
Kindergarten	209.001	118.959	56,9	90.042	43,1
Hort	50.493	36.301	71,9	14.192	28,1
Altersgemischte Einrichtung	29.230	19.077	65,3	10.153	34,7
Kindertagesheim gesamt	309.491	187.849	60,7	121.642	39,3
2004/05	Kinder	Mutter berufstätig	in %	Mutter nicht berufstätig	in %
Krippe	13.429	9.583	71,4	3.846	28,6
Kindergarten	194.914	110.155	56,5	84.759	43,5
Hort	43.599	34.993	80,3	8.606	19,7
Altersgemischte Einrichtung	16.548	10.764	65,0	5.784	35,0
Kindertagesheim gesamt	268.490	165.495	61,6	102.995	38,4
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>					

Grafik 18



6.5 Kinder von Alleinerzieherinnen bzw. Alleinerziehern

Beinahe jedes 7. Kind in einem steirischen Kindertagesheim lebt bei einer **alleinerziehenden Mutter**, genau 4.685 von insgesamt 34.345 Kindern (13,6%).

In den Horten ist der Anteil alleinerziehender Mütter mit 29,2% besonders hoch, in den Krippen mit 11,2% am niedrigsten. In den altersgemischten Einrichtungen beträgt der Anteil 13,9% und in den Kindergärten 12,5%.

Lediglich 0,5% der Kinder in Kindertagesheimen leben bei einem alleinerziehenden Vater (171 von insgesamt 34.345 Kindern). In den Krippen befindet sich nur acht Kinder mit alleinerziehendem Vater und nur zwei innerhalb altersgemischter Einrichtungen sowie 49 in den Horten. Den zahlenmäßig größten Anteil an Kindern mit alleinerziehenden Vätern stellen die Kindergärten (112 Kinder bzw. 0,4%).

Tabelle 40

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen mit alleinerziehenden Elternteilen 2014/15					
Kindertagesheim	Gesamt	Alleinerziehende Mutter	in %	Alleinerziehender Vater	in %
Krippe	2.949	330	11,2	8	0,3
Kindergarten	28.299	3.526	12,5	112	0,4
Hort	2.608	761	29,2	49	1,9
Altersgemischte Einrichtung	489	68	13,9	2	0,4
Gesamt	34.345	4.685	13,6	171	0,5
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>					

Der Anteil an Kindern mit alleinerziehenden Müttern beträgt österreichweit 12,6% (Steiermark: 13,6%). Im Burgenland ist der Anteil mit 7,9% am geringsten, gefolgt von Niederösterreich mit 8,5% und Tirol mit 9,5%. Wien hat mit 17,9% den höchsten Anteil alleinerziehender Mütter, Steiermark mit 13,6% den zweithöchsten.

Österreichweit befinden sich unter den 342.261 Kindern lediglich 1.632 (0,5%) mit einem **alleinerziehenden Vater** (Steiermark: 0,5%). Kärnten hat mit 1,0% den höchsten Anteil an alleinerziehenden Vätern.

Tabelle 41

Österreich: Kinder in Kindertagesheimen mit alleinerziehenden Elternteilen und deren Berufstätigkeit 2014/15											
Bundesland	Kinder gesamt	Darunter mit alleinerziehender Mutter								Darunter mit alleinerziehendem Vater	
		insgesamt		vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		nicht berufstätig			
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Burgenland	10.527	828	7,9	313	3,0	267	2,5	248	2,4	34	0,3
Kärnten	19.795	2.652	13,4	1123	5,7	981	5,0	548	2,8	190	1,0
Niederösterreich	64.643	5.514	8,5	2069	3,2	1.854	2,9	1.591	2,5	337	0,5
Oberösterreich	57.459	6.443	11,2	1671	2,9	3.172	5,5	1.600	2,8	307	0,5
Salzburg	19.443	2.166	11,1	773	4,0	921	4,7	472	2,4	92	0,5
Steiermark	34.345	4.685	13,6	999	2,9	2.122	6,2	1.564	4,6	171	0,5
Tirol	27.339	2.595	9,5	791	2,9	1.275	4,7	529	1,9	125	0,5
Vorarlberg	18.904	2.118	11,2	566	3,0	1.065	5,6	487	2,6	126	0,7
Wien *)	89.806	16.090	17,9	7461	8,3	1.668	1,9	6.961	7,8	250	0,3
Österreich	342.261	43.091	12,6	15.766	4,6	13.325	3,9	14.000	4,1	1.632	0,5
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>											
*) Werte für Wien geschätzt											

Im Bezirk Leoben ist der Anteil alleinerziehender Mütter mit 18,1% am höchsten. Davon sind 1,6% vollzeitbeschäftigt und jeweils 8,3% teilzeitbeschäftigt und 8,2% nicht beschäftigt. In Graz-Umgebung ist ihr Anteil mit 10,9% am niedrigsten. Hier kommen unter den insgesamt 4.458 Kindern nur 487 mit einer alleinerziehenden Mutter vor. Von den 4.685 steirischen Kindern mit alleinerziehender Mutter besuchen 1.287 eine Betreuungseinrichtung in Graz-Stadt. Auch sind hier rund ein Drittel der steirischen, alleinerziehenden Väter ansässig (50 von insgesamt 171). Generell überschreitet der Anteil der Kinder mit alleinerziehendem Vater in keinem einzigen steirischen Bezirk die Ein-Prozent-Marke. In Bruck-Mürzzuschlag ist der Anteil mit 0,9% am höchsten. Hier haben 22 der insgesamt 2.514 Kinder einen alleinerziehenden Vater.

Tabelle 42

Steiermark: Kinder in Kindertagesheimen mit alleinerziehenden Elternteilen und deren Berufstätigkeit 2014/15											
Bezirk	Kinder gesamt	Darunter mit alleinerziehender Mutter								Darunter mit allein- erziehendem Vater	
		insgesamt		vollzeitbe- schäftigt		teilzeitbe- schäftigt		nicht be- rufstätigt			
		abso- lut	in %	abso- lut	in %	abso- lut	in %	abso- lut	in %	abso- lut	in %
Graz-Stadt	9.813	1.287	13,1	371	3,8	457	4,7	459	4,7	50	0,5
Deutschlands- berg	1.540	242	15,7	42	2,7	119	7,7	81	5,3	7	0,5
Graz- Umgebung	4.458	487	10,9	126	2,8	244	5,5	117	2,6	15	0,3
Leibnitz	2.146	350	16,3	69	3,2	148	6,9	133	6,2	12	0,6
Leoben	1.449	262	18,1	23	1,6	120	8,3	119	8,2	7	0,5
Liezen	1.992	293	14,7	53	2,7	155	7,8	85	4,3	3	0,2
Murau	682	115	16,9	13	1,9	72	10,6	30	4,4	5	0,7
Voitsberg	1.309	192	14,7	43	3,3	97	7,4	52	4,0	11	0,8
Weiz	2.378	262	11,0	40	1,7	153	6,4	69	2,9	3	0,1
Murtal	1.727	260	15,1	31	1,8	133	7,7	96	5,6	10	0,6
Bruck- Mürzzuschlag	2.514	409	16,3	78	3,1	177	7,0	154	6,1	22	0,9
Hartberg- Fürstenfeld	2.331	280	12,0	62	2,7	125	5,4	93	4,0	13	0,6
Südoststeier- mark	2.006	246	12,3	48	2,4	122	6,1	76	3,8	13	0,6
Steiermark	34.345	4.685	13,6	999	2,9	2.122	6,2	1.564	4,6	171	0,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

7 Ausgaben der öffentlichen Hand für Kindertagesheime

Zum Vergleich wurden die ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben für Kindergärten, Krabbelstuben, Kinderkrippen, Kinderhorte, sonstige Einrichtungen und Maßnahmen im Rahmen der vorschulischen Bildung und Schülerhorte, Gebarungsansätze 240 bis 250 der Landes- und Gemeinderechnungsabschlüsse gemäß Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) herangezogen, ebenso weitere relevante Ansätze für das Kinderbetreuungswesen auf Landesebene wie Ausgaben im Rahmen der Jugendwohlfahrt und für Integrationsmaßnahmen oder Beiträge an Kindergartenbaufonds des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes des Landes Steiermark vom Jahr 2000 bis 2013 (siehe auch Statistik Austria, Kindertagesheimstatistik 2014/15).

Im Jahr 2000 lagen die Ausgaben der öffentlichen Hand für Kindertagesheime in der Steiermark bei 112,9 Mio. Euro. Dieser Betrag stieg bis zum Jahr 2013 auf 231,8 Mio. Euro. Relativ betrachtet ergab dies eine Steigerung von insgesamt 105,3%. Die markantesten Anstiege gab es in den Jahren 2009 mit 12,8% (von 171,8 Mio. auf 193,8 Mio.), im darauffolgenden Jahr sogar mit 15,0% (von 193,8 Mio. auf 222,9 Mio.).

Tabelle 43

Steiermark: Ausgaben der öffentlichen Hand für Kindertagesheime, in 1.000 Euro						
Jahr	Ausgaben	Steigerung zum Jahr 2000	in Prozent	Steigerung zu Vorjahr	in Prozent	% Steiermark an Österreich
2000	112.895,0					11,7%
2001	117.876,7	4.981,7	4,4%	4.981,7	4,4%	12,1%
2002	119.418,4	6.523,4	5,8%	1.541,7	1,3%	12,0%
2003	124.059,5	11.164,5	9,9%	4.641,1	3,9%	12,0%
2004	128.943,8	16.048,8	14,2%	4.884,3	3,9%	12,0%
2005	133.784,9	20.889,9	18,5%	4.841,1	3,8%	12,0%
2006	147.423,6	34.528,6	30,6%	13.638,7	10,2%	12,6%
2007	161.360,9	48.465,9	42,9%	13.937,3	9,5%	12,9%
2008	171.808,7	58.913,7	52,2%	10.447,8	6,5%	11,8%
2009	193.834,6	80.939,6	71,7%	22.025,9	12,8%	11,5%
2010	222.931,6	110.036,6	97,5%	29.097,0	15,0%	11,9%
2011	208.728,8	95.833,8	84,9%	-14.202,8	-6,4%	10,8%
2012	219.652,1	106.757,1	94,6%	10.923,3	5,2%	11,1%
2013	231.811,1	118.916,1	105,3%	12.159,0	5,5%	11,1%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

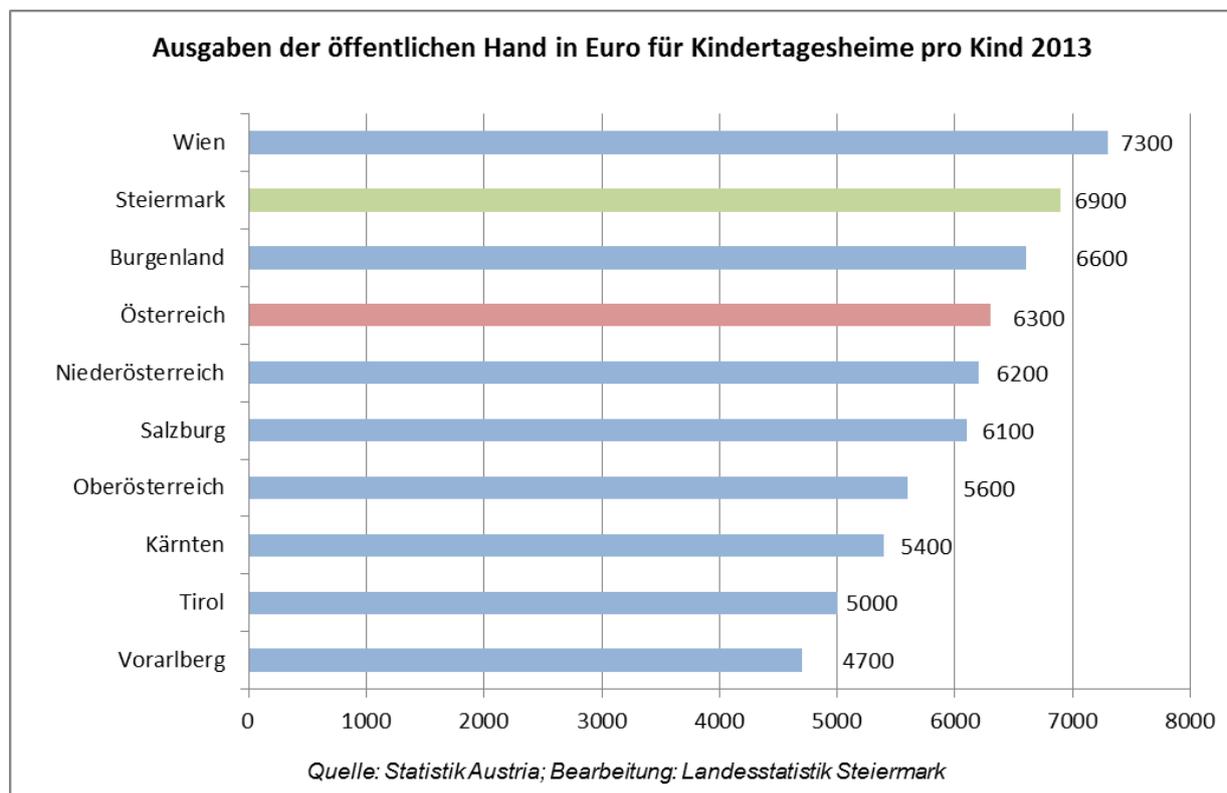
Aus statistischer Sicht kostet ein Kind (Ausgaben der öffentlichen Hand für Kindertagesheime 2013 pro Kind in Kindertagesheimen im Berichtsjahr 2013/14) in einem steirischen Kindertagesheim im Jahr 2013 rund 6.900 Euro. Nur in Wien sind die Ausgaben mit 7.300 Euro höher als in der Steiermark. Österreichweit liegt der Durchschnitt bei 6.300 Euro je Kind. Vorarlberg hat die niedrigsten Ausgaben mit 4.700 Euro, gefolgt von Tirol mit 5.000 Euro.

Tabelle 44

Österreich: Ausgaben der öffentlichen Hand für Kindertagesheime 2013, in 1.000 Euro										
Ausgabengruppe	Ö	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W
Ausgaben insgesamt	2.086.357,8	69.711,0	105.394,8	396.903,4	318.939,1	115.692,6	231.811,1	132.996,1	83.078,5	631.831,2
Personalaufwand	1.050.574,8	44.265,2	49.760,3	275.447,2	133.046,0	63.394,8	108.233,9	72.737,2	48.015,8	255.674,4
Sachaufwand	272.966,7	9.010,8	13.789,2	59.318,3	41.559,8	12.906,4	44.385,4	16.198,3	9.275,7	66.522,8
Investitionen	116.087,1	5.034,4	4.326,5	21.579,7	16.234,9	9.572,8	8.896,9	17.766,5	10.137,2	22.538,2
Darlehen, Tilgungen, Anzahlungen	33.103,3	2.725,3	265,9	17.502,5	4.769,3	2.156,1	3.073,7	1.479,5	1.130,9	0,0
Transf. an priv.gem.nütz. Einr.	557.140,7	3.080,7	35.679,7	11.504,9	119.068,5	25.373,8	53.612,8	8.374,8	13.349,7	287.095,8
Transf. an private Haushalte	21.612,4	4.732,7	30,1	4.677,4	885,5	284,6	1.501,1	9.471,9	29,1	0,0
Sonstige Ausgaben	34.872,7	861,9	1.543,0	6.873,4	3.375,2	2.004,2	12.107,2	6.967,9	1.140,1	0,0
Kinder in Einrichtungen (2013/14)	333.326	10.557	19.573	63.689	56.662	18.941	33.486	26.563	17.604	86.251
Aufwand pro Kind in 1.000 Euro (2013)	6,3	6,6	5,4	6,2	5,6	6,1	6,9	5,0	4,7	7,3

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 19

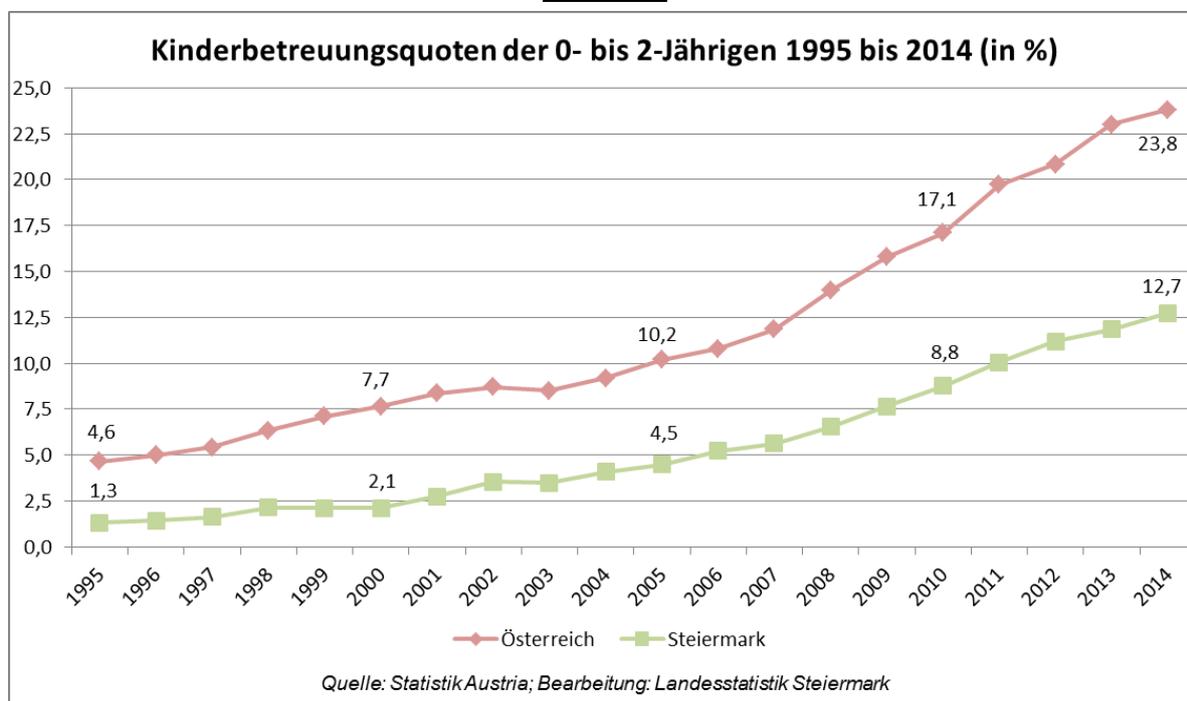


8 Betreuungskquoten in den institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen

8.1 Betreuungskquoten der 0- bis 2-jährigen Kinder

Betrachtet man die Entwicklung der **Betreuungsquote der 0- bis 2-jährigen Kinder** (Anteil der in Kindertagesheimen betreuten Kinder bezogen auf die gleichaltrige Wohnbevölkerung) in der Steiermark über den Zeitverlauf, so lässt sich ein deutlicher Anstieg von 1,3% im Jahr 1995 auf 12,7% im Jahr 2014 feststellen. Österreichweit ist dieser Anstieg noch um einiges höher und zwar von 4,6% im Jahr 1995 auf 23,8% im Jahr 2014.

Grafik 20



Vergleicht man die steirische Betreuungskquote der 0- bis 2-jährigen Kinder im Jahr 2014 mit den Quoten der anderen Bundesländer, so lässt sich erkennen, dass die Steiermark den anderen Bundesländern besonders hinterherhinkt. Liegt der Durchschnitt für Gesamtösterreich bei 23,8%, so liegt er in der Steiermark bei nur 12,7%. Wien ist in dieser Kategorie Spitzenreiter mit 40,2% und hat somit eine mehr als drei Mal so hohe Quote wie die Steiermark. Das Burgenland hat die zweithöchste Betreuungskquote mit 30,9%.

Betrachtet man die Entwicklung im Zeitverlauf, so hat sich in der Steiermark die Betreuungskquote der 0- bis 2-Jährigen in den letzten 20 Jahren fast verzehnfacht. Aber Tirol und Kärnten weisen mit 1,1% bzw. 1,3% Betreuungskquote im Jahr 1995 eine ähnlich niedrige Quote wie die Steiermark auf, jedoch erhöhte sich in Tirol die Kinderbetreuungskquote im selben Zeit-

raum auf das 20-fache und liegt mittlerweile bei 22,8%, also weit über dem Steiermark-Durchschnitt. In Kärnten erhöhte sich die Betreuungsquote im selben Zeitraum auf mehr als das 15-fache und liegt 2014 bei 19,8%.

Tabelle 45

Österreich: Kinderbetreuungsquoten der 0- bis 2-Jährigen 1995-2014 (in %)										
Jahr	Ö	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W
1995	4,6	6,0	1,3	2,8	2,4	2,3	1,3	1,1	0,3	16,9
1996	5,0	6,8	1,3	2,8	2,5	2,7	1,4	1,2	0,3	18,3
1997	5,4	6,4	1,1	3,2	2,5	3,6	1,6	1,6	0,3	19,7
1998	6,3	6,5	1,7	3,7	3,0	4,7	2,2	1,8	0,4	22,4
1999	7,1	7,2	1,5	4,2	3,6	5,7	2,1	2,2	1,3	24,1
2000	7,7	8,8	1,7	4,7	4,1	6,8	2,1	2,4	3,0	24,3
2001	8,4	9,7	2,0	5,1	4,8	7,4	2,7	3,0	3,3	25,2
2002	8,7	9,8	7,5	5,4	4,8	7,3	3,6	2,9	3,8	23,6
2003	8,5	10,7	10,5	4,0	4,6	7,5	3,5	3,1	8,2	21,4
2004	9,2	10,7	9,5	5,9	4,8	7,9	4,1	3,3	9,5	21,7
2005	10,2	13,4	10,1	6,4	5,3	8,5	4,5	10,4	8,0	22,1
2006	10,8	14,6	10,8	6,8	5,5	9,0	5,2	11,4	9,4	22,3
2007	11,8	15,3	12,7	8,7	6,0	9,9	5,6	12,3	11,6	23,1
2008	14,0	16,6	12,3	13,8	6,7	11,3	6,5	14,2	13,8	25,5
2009	15,8	23,5	14,0	15,5	9,4	12,9	7,7	15,1	15,1	26,8
2010	17,1	26,9	15,3	16,7	10,3	13,7	8,8	16,8	17,0	28,1
2011	19,7	29,0	16,5	21,2	11,2	14,1	10,0	18,0	17,3	33,2
2012	20,8	30,1	18,4	21,0	11,9	16,2	11,2	19,7	19,0	34,8
2013	23,0	31,3	18,5	22,3	12,8	17,6	11,9	21,7	20,5	40,3
2014	23,8	30,9	19,8	23,8	13,6	18,7	12,7	22,8	22,1	40,2

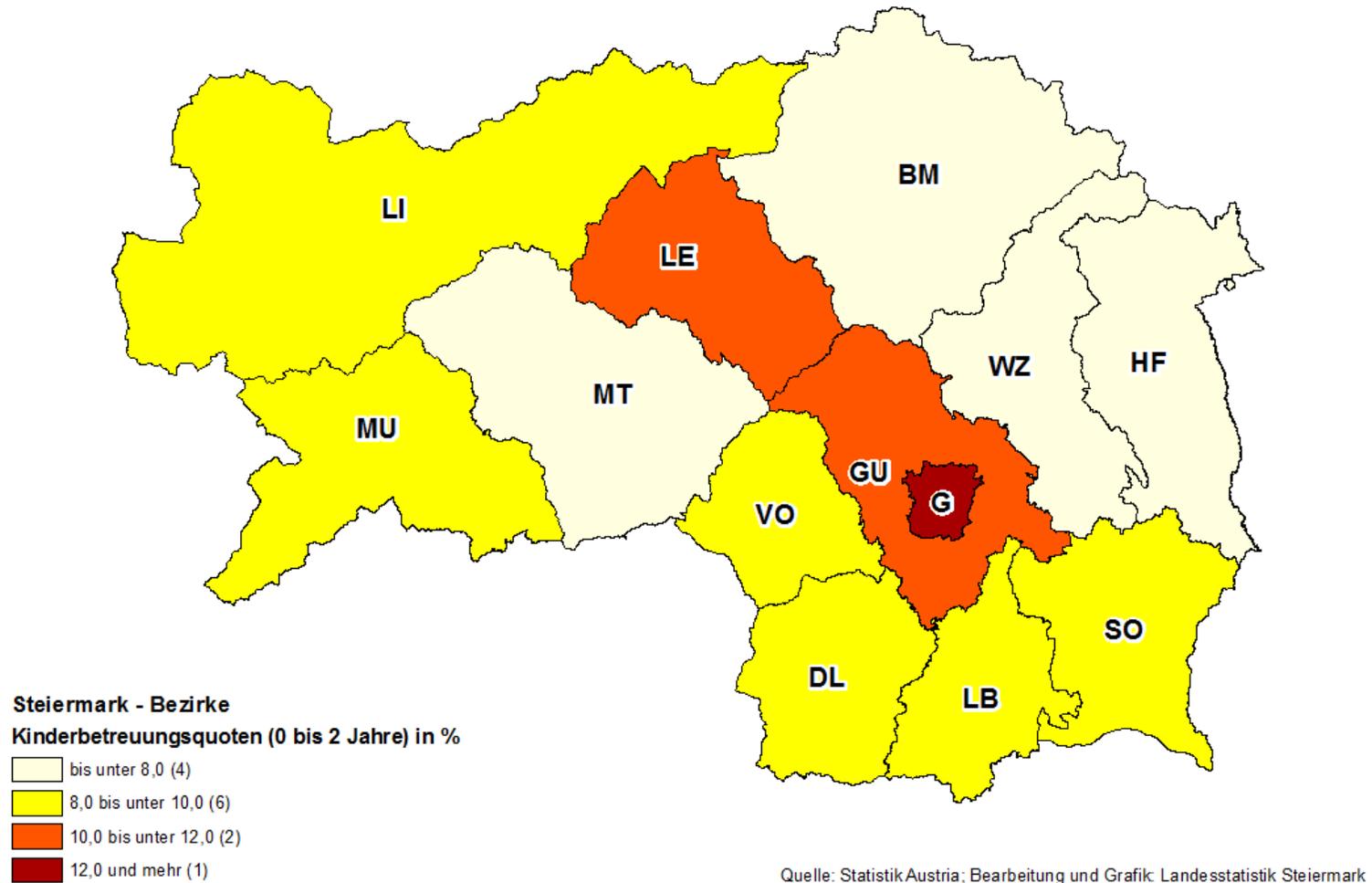
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Im steirischen Bezirksvergleich weist Murtal mit einer Betreuungsquote von 6,6% die niedrigste Quote in der Altersgruppe der 0- bis 2-Jährigen auf, nur unwesentlich höher sind die Betreuungsquoten in Weiz mit 6,9% und Hartberg-Fürstenfeld mit 7,2%. Graz liegt mit 24,8% weit über dem Steiermarkwert von 12,7% und ist damit auch der einzige Bezirk über dem Landesschnitt. Die zweithöchste Quote hat Graz-Umgebung mit 11,4%, gefolgt von Leoben mit ebenfalls 11,4%.

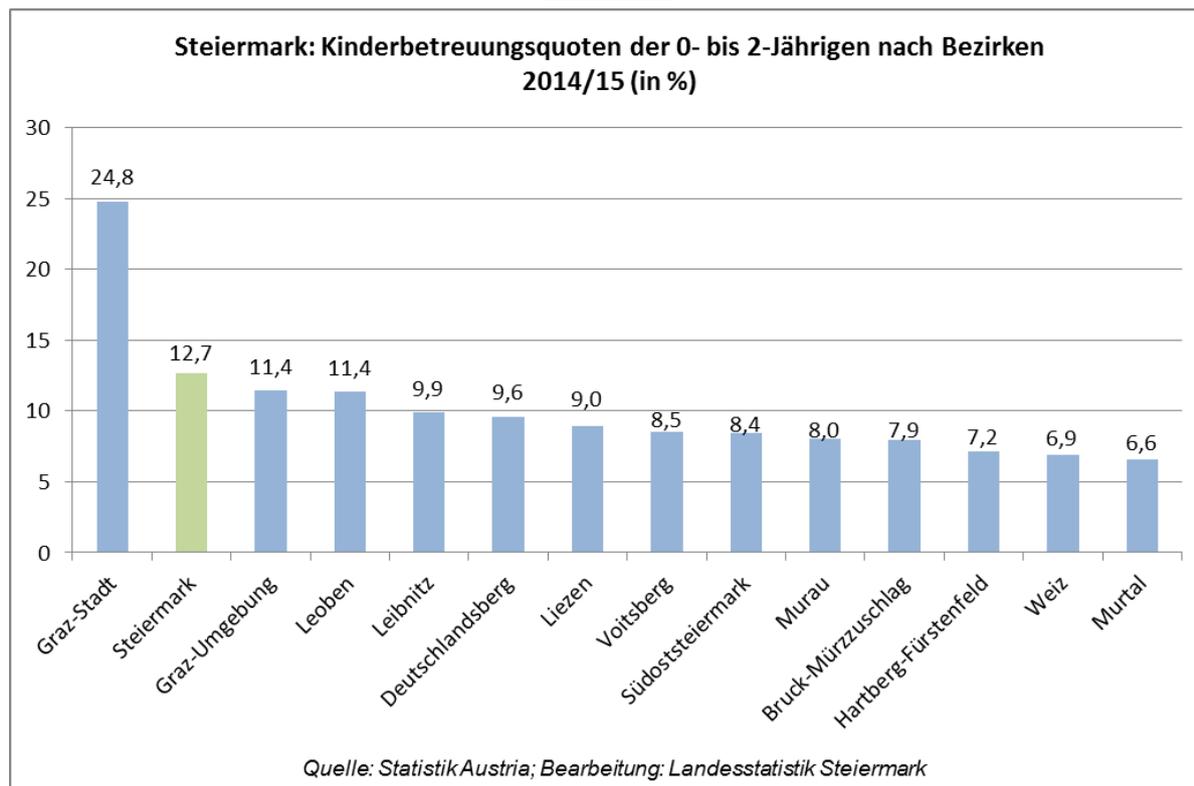
Bei den Auswertungen der Bezirksquote muss beachtet werden, dass hier die Bevölkerung vom Stichtag 1.10.2014 (aufgrund fehlender Verfügbarkeit) in Relation gesetzt wurde und nicht wie bei den Bundeslandauswertungen der 1.9.2014.

Grafik 21

Kinderbetreuungsquoten der 0- bis 2-Jährigen in den steirischen Bezirken 2014/15 (in %)



Grafik 22



8.2 Betreuungsquoten der 3- bis 5-jährigen Kinder

Bei den **3- bis 5-Jährigen** liegt die Betreuungsquote 2014 in der Steiermark mit 85,2% weit über der Quote jener der 0- bis 2-jährigen Kindern, jedoch unter dem Österreichschnitt von 92,0% in der Altersklasse der 3- bis 5-Jährigen. Die höchste Betreuungsquote gibt es hier im Burgenland (97,2%), gefolgt von Niederösterreich mit 95,3%. Das Schlusslicht bildet wiederum die Steiermark (85,2%), gefolgt von Kärnten mit 87,1%. Obwohl Kärnten hier an zweit-letzter Stelle liegt, muss gesagt werden, dass sich hier die Betreuungsquote im Verlauf der letzten 20 Jahre am stärksten erhöht hat. Lag die Quote im Jahr 1995 noch bei 52,3%, so liegt sie 2014 bei 87,1%, was eine Steigerung um 34,8 Prozentpunkte bedeutet. Im Burgenland stieg die Quote innerhalb der letzten 20 Jahre mit 8,9% am wenigsten, jedoch lag die Betreuungsquote hier im Jahr 1995 bereits bei beachtlichen 88,3% und war somit bereits damals Spitzenreiter.

Grafik 23

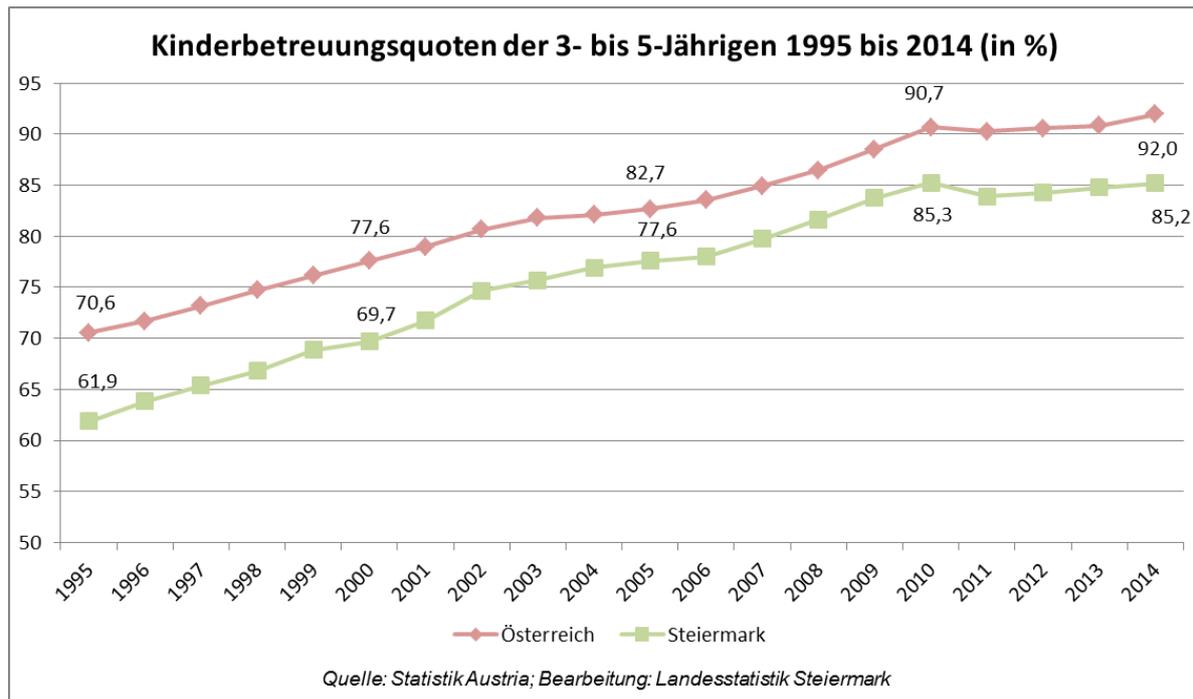


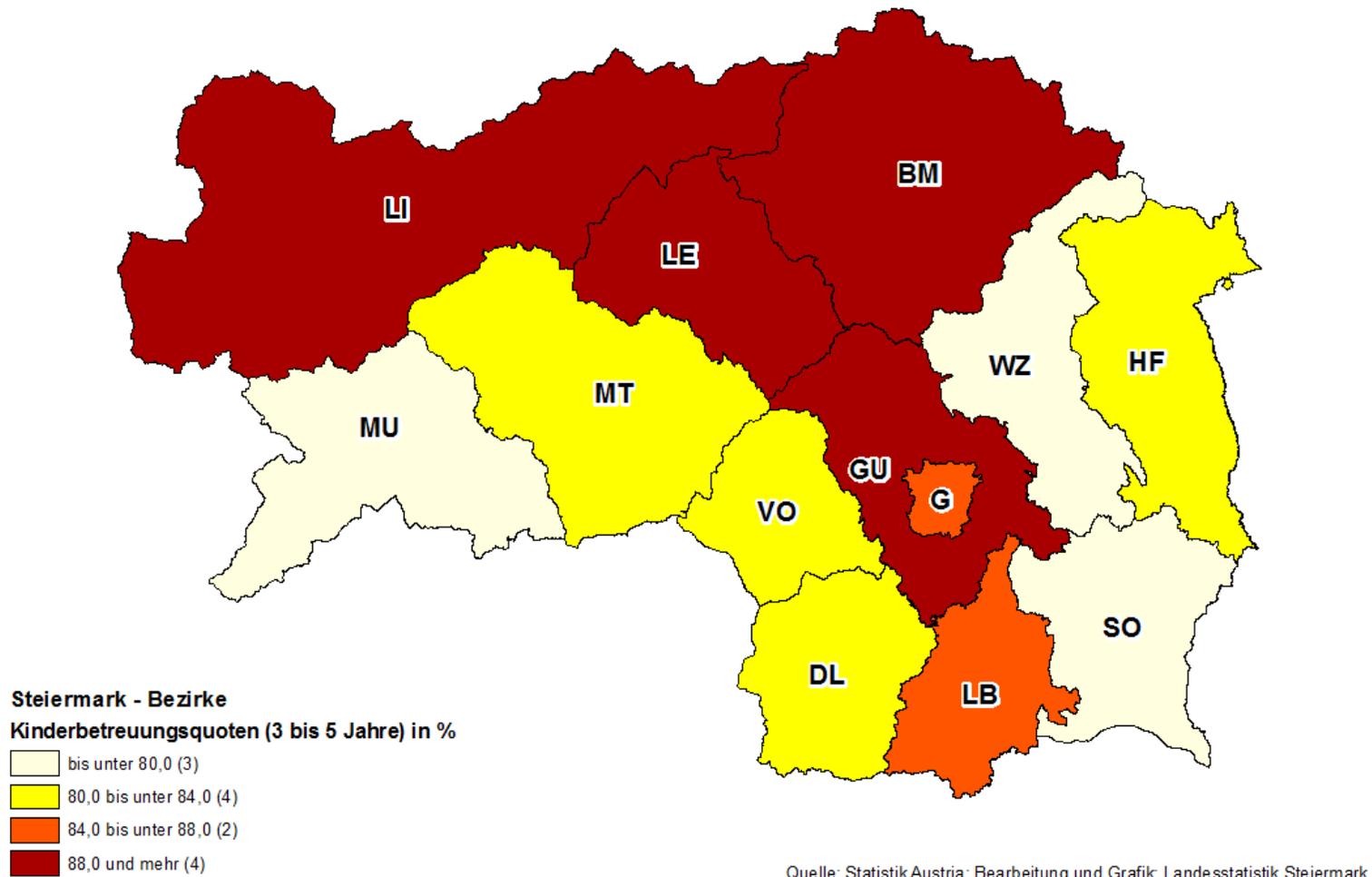
Tabelle 46

Österreich: Kinderbetreuungsquoten der 3- bis 5-Jährigen 1995-2014 (in %)										
Jahr	Ö	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W
1995	70,6	88,3	52,3	81,4	71,4	67,5	61,9	64,4	63,5	75,9
1996	71,7	89,2	53,7	82,3	72,2	68,7	63,8	65,9	64,3	76,7
1997	73,2	91,0	56,5	83,1	74,2	70,4	65,4	67,3	64,7	78,0
1998	74,7	91,6	59,6	85,0	76,0	73,0	66,8	69,9	65,4	77,5
1999	76,1	92,9	61,4	85,8	77,1	75,2	68,9	71,4	68,9	78,3
2000	77,6	94,4	63,6	86,6	79,0	76,8	69,7	73,2	70,5	79,9
2001	79,0	96,5	65,2	87,7	80,2	78,2	71,8	75,1	73,1	80,3
2002	80,7	97,5	70,2	88,6	81,1	80,4	74,7	76,3	73,9	81,6
2003	81,8	95,4	71,6	89,1	81,8	80,2	75,7	77,5	83,2	82,3
2004	82,1	95,3	68,7	88,8	82,6	82,2	76,9	79,1	84,0	81,7
2005	82,7	96,4	72,8	88,7	83,2	82,7	77,6	83,9	79,7	81,4
2006	83,5	95,8	74,9	90,4	84,2	84,0	78,0	84,9	81,6	80,6
2007	84,9	96,5	78,2	91,5	84,7	84,5	79,8	85,7	81,9	83,1
2008	86,5	97,3	81,0	91,4	85,7	85,4	81,6	88,0	86,4	85,3
2009	88,5	99,5	81,3	93,4	90,6	86,9	83,7	88,8	89,8	86,0
2010	90,7	98,8	83,2	95,2	91,3	89,0	85,3	89,8	91,3	91,3
2011	90,3	99,2	84,1	95,6	92,1	89,3	83,9	90,5	89,7	88,9
2012	90,6	99,0	84,8	95,7	92,3	90,7	84,3	91,6	92,3	88,3
2013	90,8	98,6	85,9	95,5	92,7	90,3	84,8	92,1	93,7	88,3
2014	92,0	97,2	87,1	95,3	93,0	91,2	85,2	92,7	93,4	92,6

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

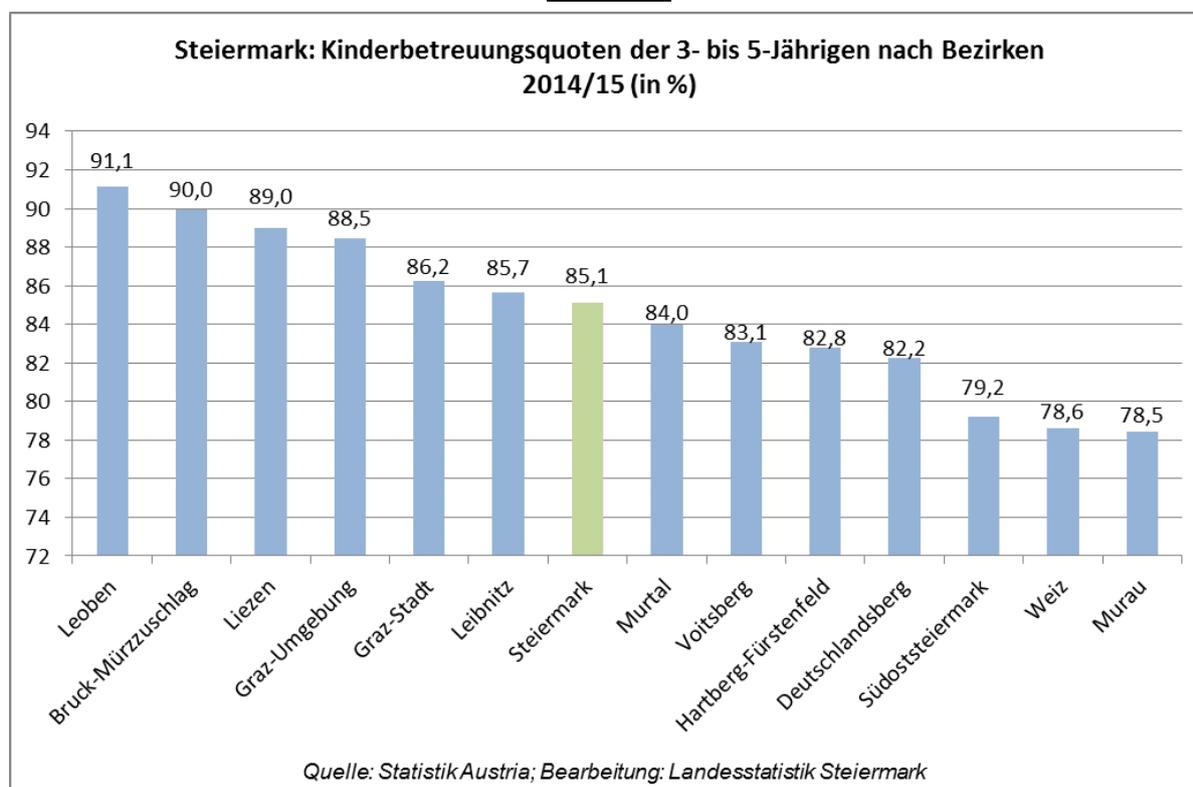
Grafik 24

Kinderbetreuungsquoten der 3- bis 5-Jährigen in den steirischen Bezirken 2014/15 (in %)



Im Bezirksvergleich weist Leoben mit 91,1% die höchste Betreuungsquote der 3- bis 5-jährigen Kinder in der Steiermark auf, gefolgt von Bruck-Mürzzuschlag mit 90,0% und Liezen mit 89,0% (Steiermarkschnitt: 85,1%). Den niedrigsten Wert hat Murau mit 78,5%, gefolgt von Weiz (78,6%) und Südoststeiermark (79,2%).

Grafik 25

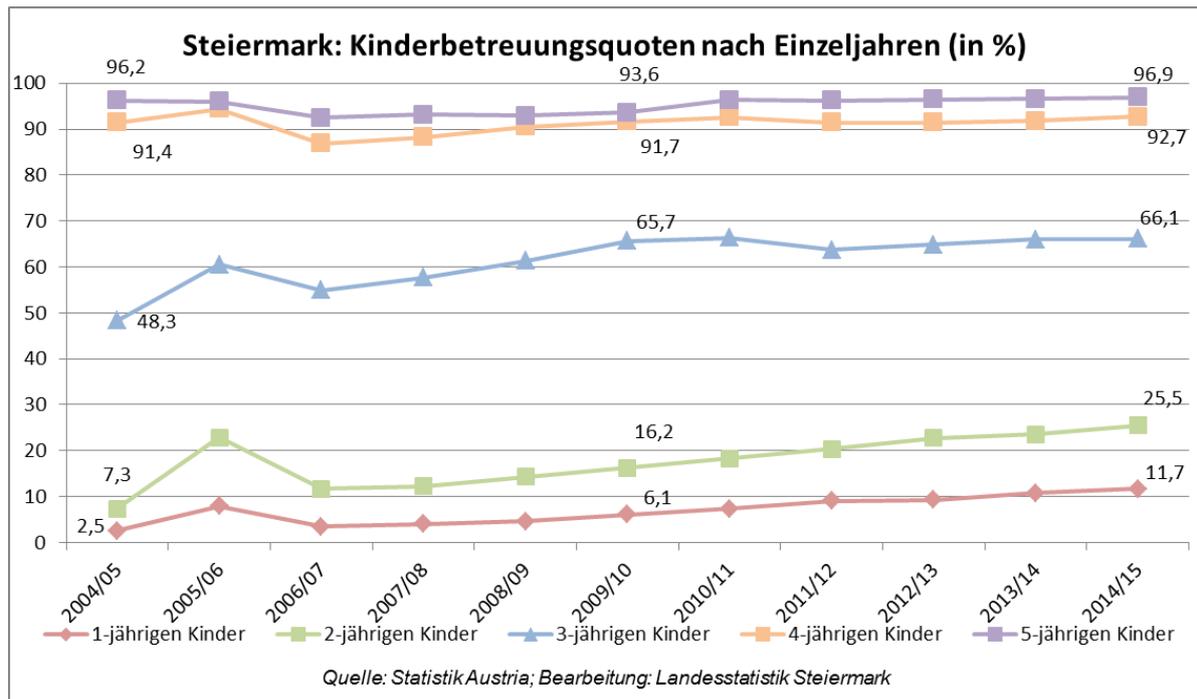


8.3 Betreuungsquoten nach Einzeljahren

Betrachtet man die Entwicklung der Betreuungsquote nach Einzeljahren (Anteil der in Kindertagesheimen betreuten Kinder bezogen auf die gleichaltrige Wohnbevölkerung) in der Steiermark über den Zeitverlauf, so lassen sich teils deutliche Anstiege feststellen.

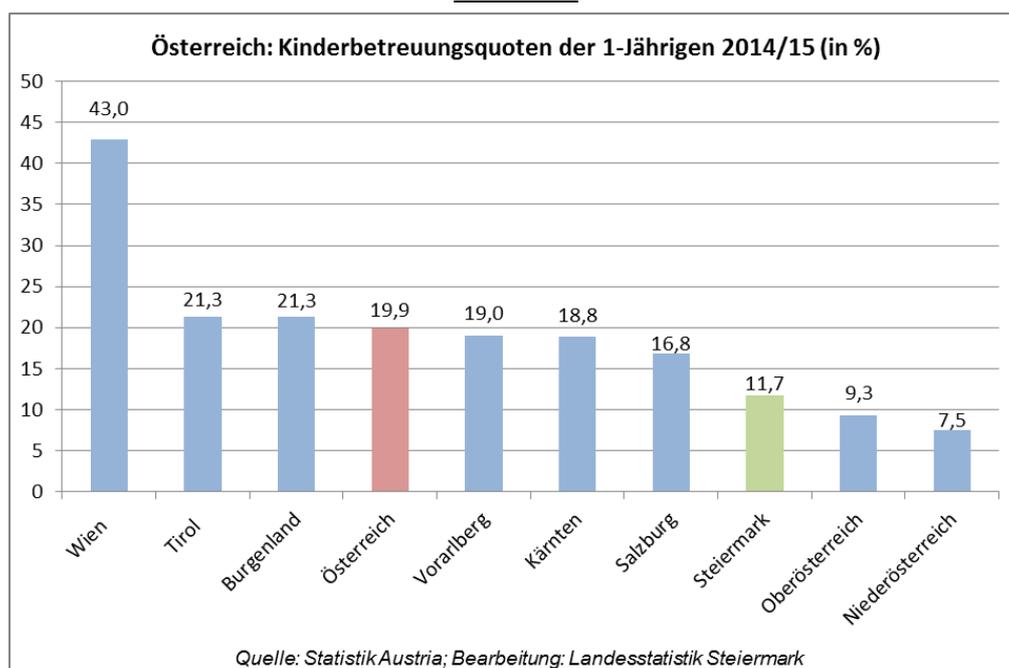
Beispielsweise erhöhte sich die Betreuungsquote der **1-Jährigen** von 2,5% im Jahr 2004/05 auf beachtliche 11,7% im Berichtsjahr 2014/15. Bei den **2-Jährigen** kam es im gleichen Zeitraum zu einem Anstieg von ursprünglich 7,3% auf 25,5%. Die Betreuungsquote der **3-Jährigen** erhöhte sich von 48,3% im Jahr 2004/05 auf 66,1% im Jahr 2014/15. Bei den **4-Jährigen** kam es im gleichen Zeitraum zu einem Anstieg von 91,4% auf 92,7%. Die Quote der **5-Jährigen**, die mit 96,2% im Jahr 2004/05 ohnehin bereits sehr hoch war, erhöhte sich ebenfalls auf 96,9% im Jahr 2014/15.

Grafik 26



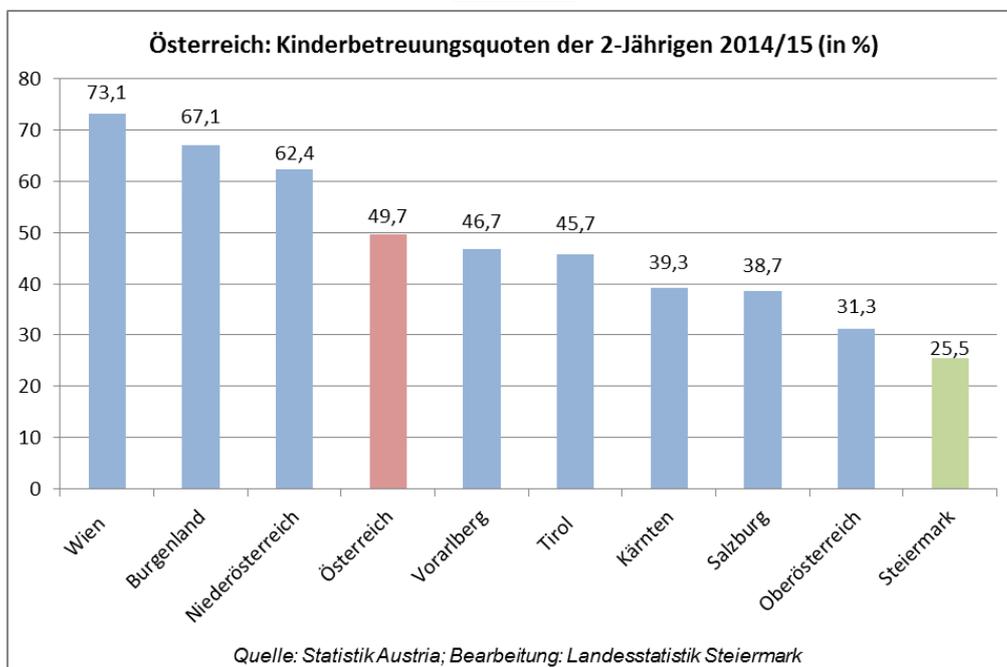
Im Bundesländervergleich zeigen sich erhebliche Unterschiede. So liegt Wien mit einer Betreuungsquote von 43,0% der **1-jährigen Kinder** deutlich über dem Österreichschnitt von 19,9%, gefolgt von Tirol mit 21,3%. Die niedrigsten Betreuungsquoten befinden sich in der Steiermark (11,7%), Oberösterreich (9,3%) und in Niederösterreich (7,5%).

Grafik 27



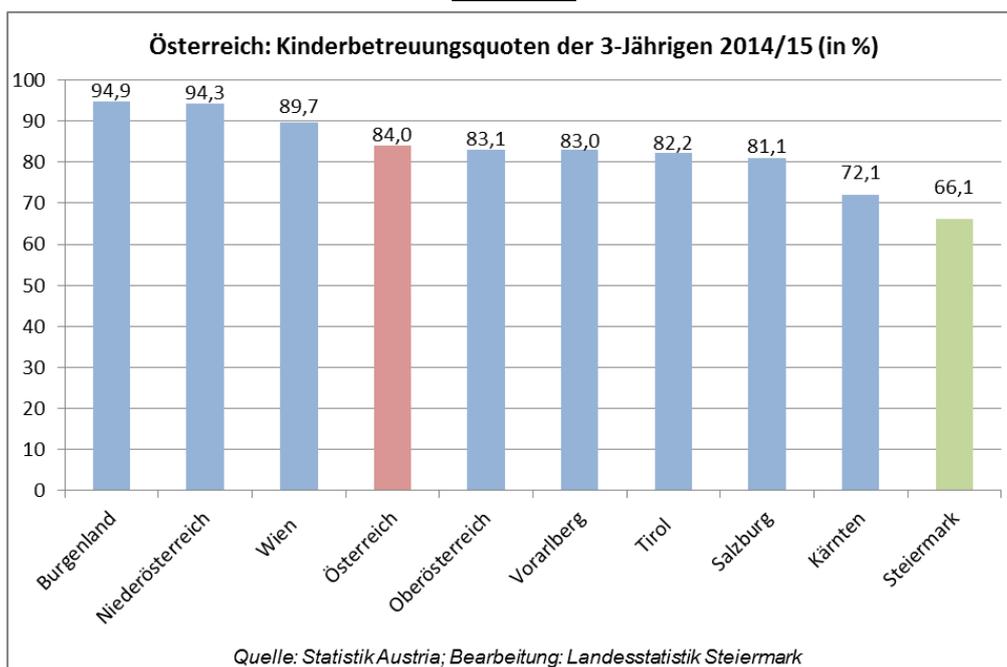
Auch bei den **2-Jährigen** liegt Wien mit einer Quote von 73,1% über dem Bundesdurchschnitt (49,7%), gefolgt vom Burgenland (67,1%) und Niederösterreich (62,4%). Die Steiermark (25,5%) konnte im Zeitvergleich zwar erheblich aufholen, liegt im Bundesländervergleich jedoch noch immer an letzter Stelle. Knapp davor liegt Oberösterreich mit 31,3%.

Grafik 28



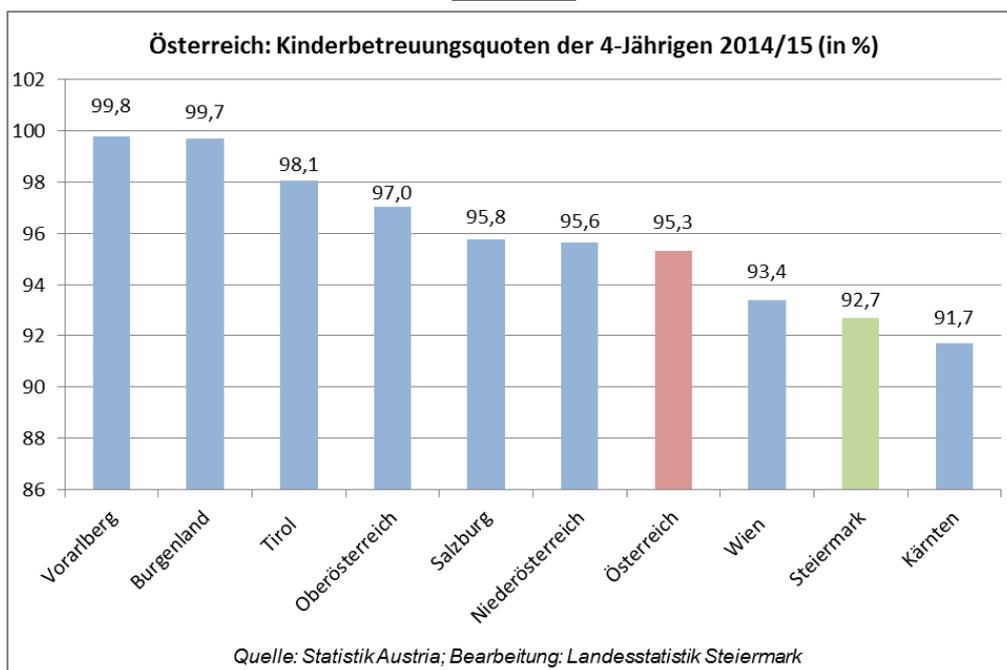
Das Burgenland liegt mit einer Betreuungsquote von 94,9% der **3-jährigen Kinder** deutlich über dem Österreichschnitt von 84,0%, gefolgt von Niederösterreich mit 94,3%. Die niedrigsten Betreuungsquoten befinden sich in der Steiermark (66,1%) und in Kärnten (72,1%).

Grafik 29



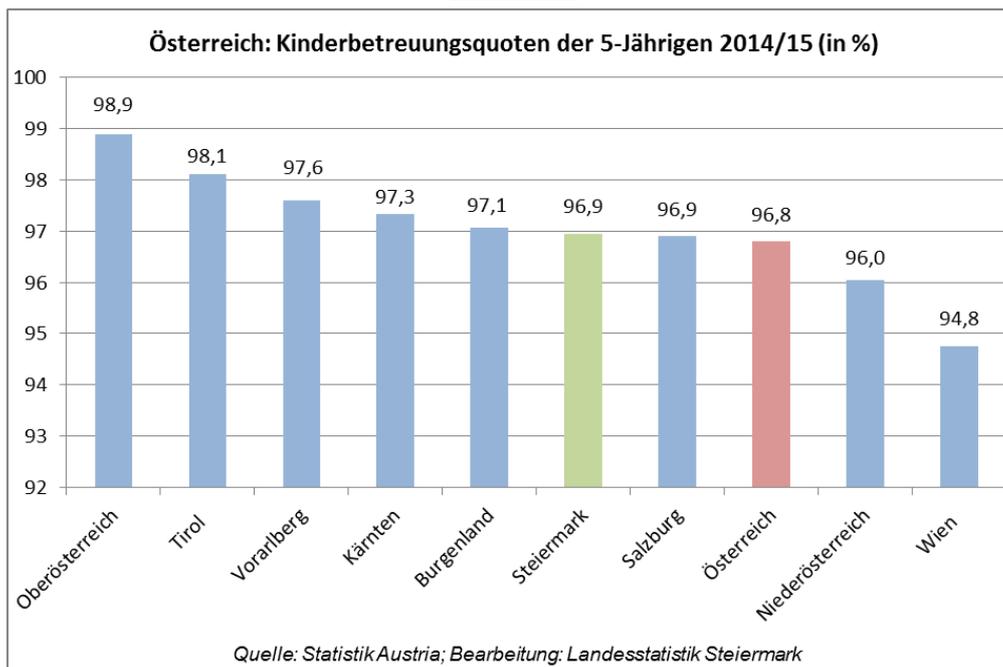
Bei den **4-Jährigen** liegt Vorarlberg mit einer Quote von 99,8% über dem Bundesdurchschnitt (95,3%), gefolgt vom Burgenland (99,7%), Tirol (98,1%) und Oberösterreich (97,0%). Die Steiermark (92,7%) konnte im Zeitvergleich zwar erheblich aufholen, liegt im Bundesländervergleich jedoch noch immer an vorletzter Stelle. Das Schlusslicht bildet Kärnten mit 91,7%.

Grafik 30



Bei den **5-jährigen Kindern** beträgt die Betreuungsquote für Gesamtösterreich 96,8%, wobei in dieser Altersgruppe der Kindergartenbesuch Pflicht ist. Spitzenreiter ist hier Oberösterreich mit einer Quote von 98,9%. Es folgen Tirol mit 98,1%, Vorarlberg mit 97,6%, Kärnten mit 97,3% und das Burgenland mit 97,1%. Die Steiermark und Salzburg folgen mit 96,9% und sind damit in etwa im Österreichschnitt (98,8%). Die Schlusslichter bilden in dieser Alterskategorie Niederösterreich mit 96,0% und Wien mit 94,8%.

Grafik 31



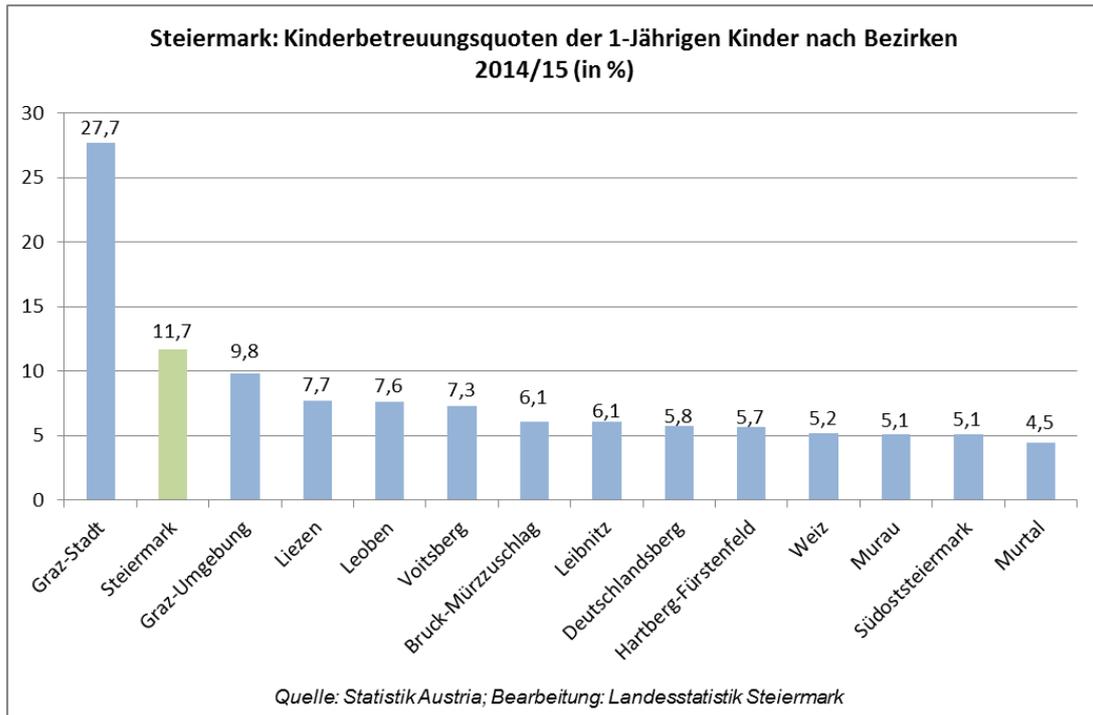
8.4 Betreuungskquoten in den steirischen Bezirken 2014/15

Betrachtet man die **Kinderbetreuungsquoten** nach Einzeljahren erkennt man sehr klare regionale Unterschiede in der Steiermark. Vor allem bei den unter 3-jährigen Kindern gibt es hier ein sehr starkes Stadt-Land Gefälle, d.h. relativ hohe Quoten in Graz und der näheren Umgebung, aber auch höhere Quoten in den eher städtischen Gebieten im Mur- und Mürztal. Dagegen fast durchwegs sehr geringe Quoten in den eher ländlichen Bezirken der Süd-, Ost- und Weststeiermark.

Bei den Auswertungen der Bezirksquoten muss beachtet werden, dass hier die Bevölkerung vom Stichtag 1.10.2014 (aufgrund fehlender Verfügbarkeit) in Relation gesetzt wurde und nicht wie bei den Bundeslandauswertungen der 1.9.2014.

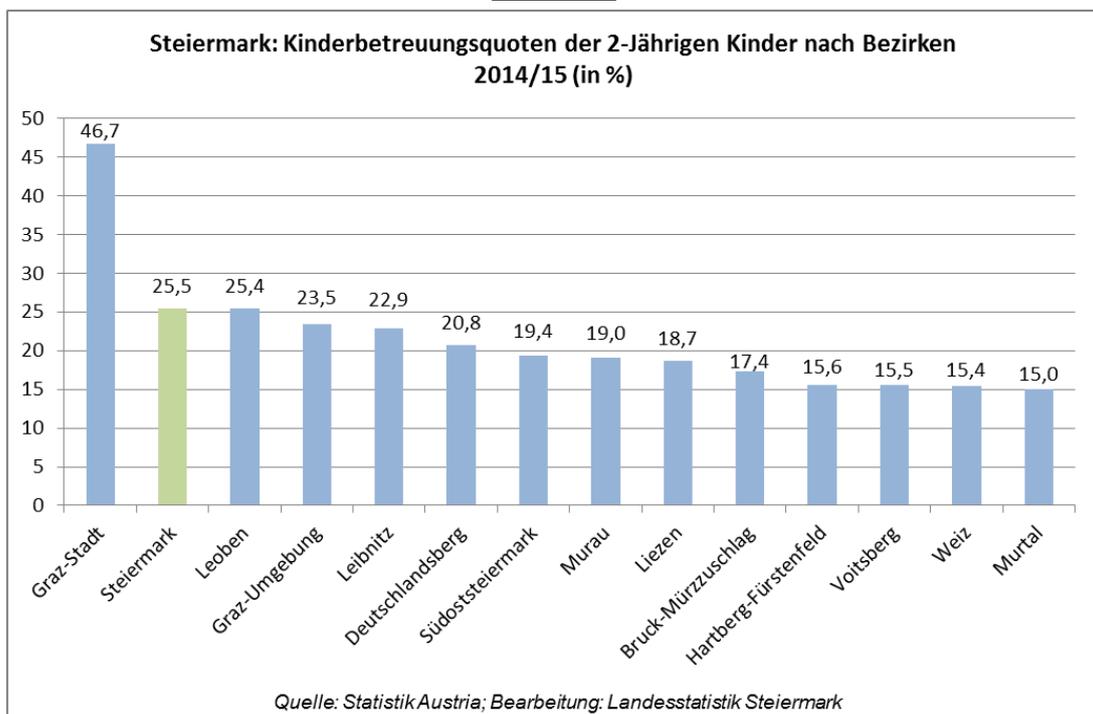
Betrachtet man die Betreuungskquoten der **1-Jährigen im steirischen Bezirksvergleich**, so zeigt sich, dass Graz mit 27,7% hier deutlich über dem Steiermarkschnitt von 11,7% liegt. Alle anderen Bezirke liegen hier hinter dem Steiermarkschnitt, die niedrigsten Quoten gibt es in Murtal (4,5%), Südoststeiermark (5,1%) und Murau (5,1%).

Grafik 32



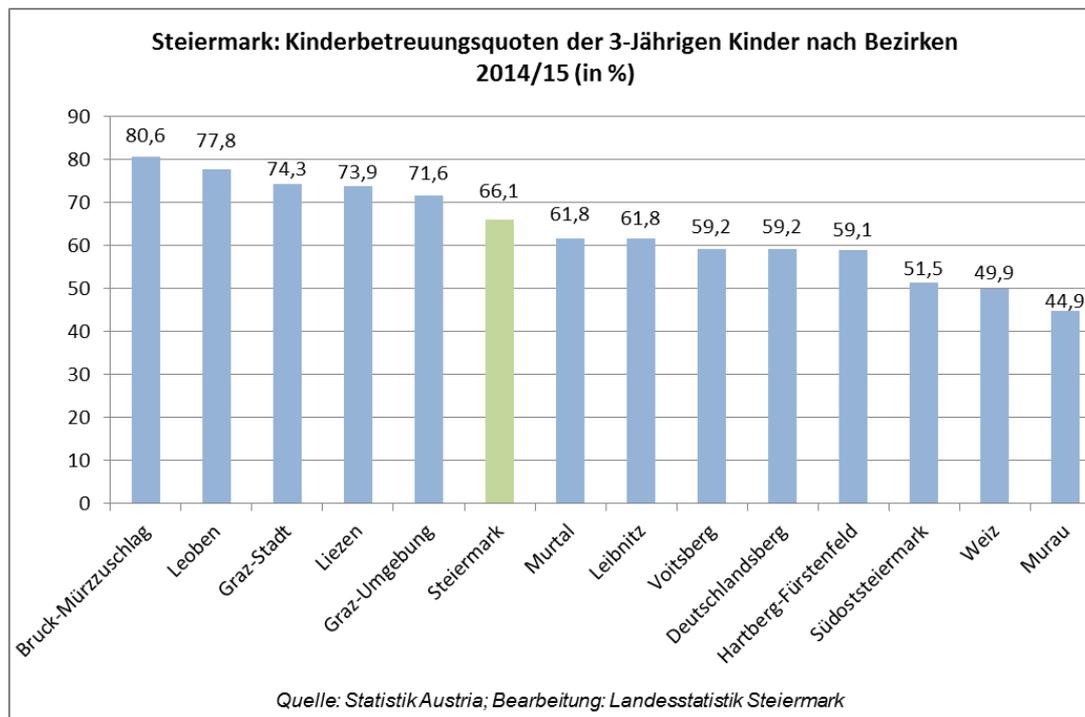
Bei den **2-jährigen Kindern** weist Graz mit 46,7% wiederum die höchste Betreuungsquote auf, Murtal mit 15,0% wieder die niedrigste. In dieser Alterskategorie liegt ebenfalls nur Graz über dem steirischen Durchschnitt.

Grafik 33



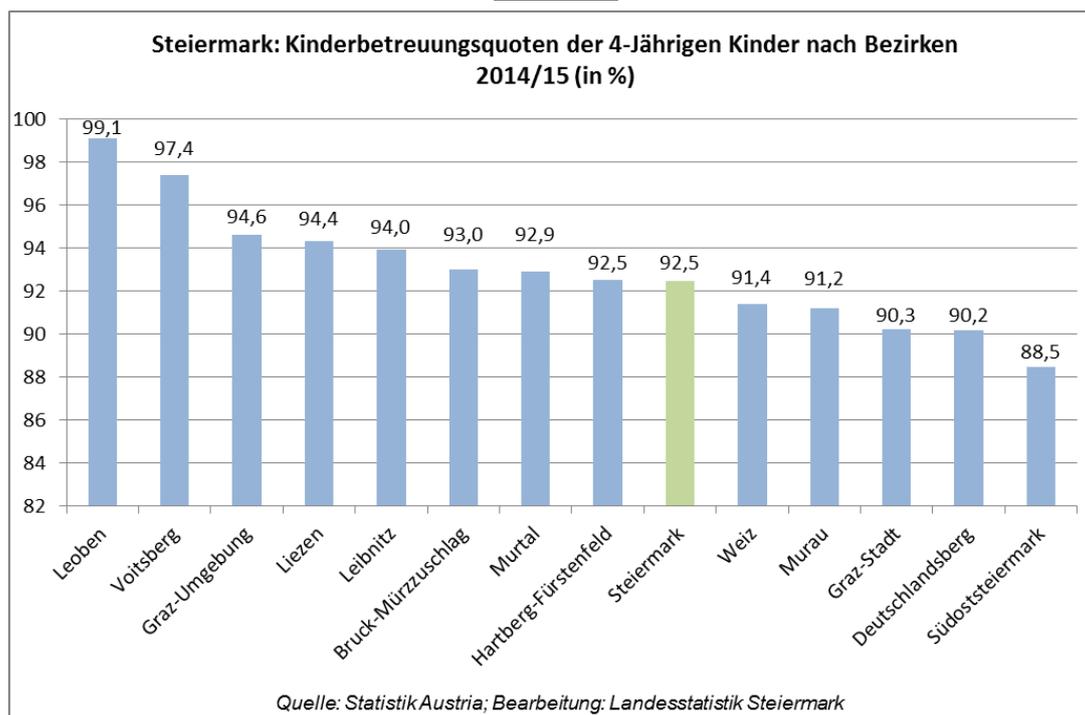
Betrachtet man die Betreuungsquoten der **3-Jährigen im steirischen Bezirksvergleich**, so zeigt sich, dass Bruck-Mürzzuschlag mit 80,6% auf dem ersten Rang liegt, gefolgt von Leoben (77,8%) und Graz (74,3%). Die niedrigsten Quoten gibt es in Murau (44,9%), Weiz (49,9%) und Südoststeiermark (51,5%).

Grafik 34



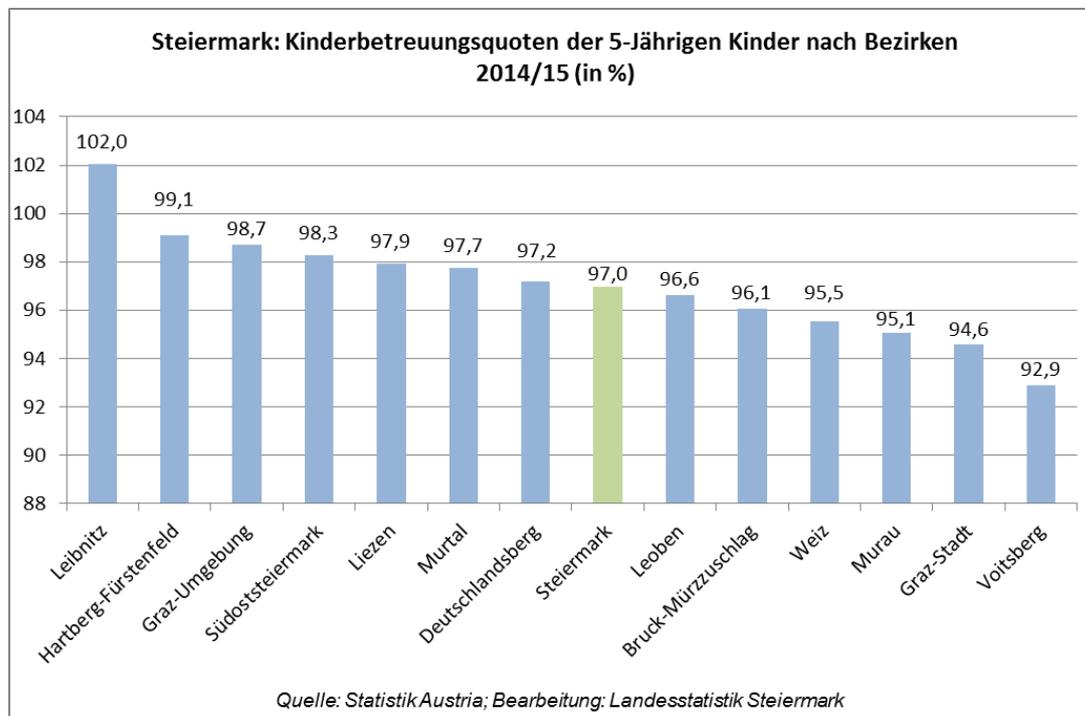
Bei den **4-jährigen Kindern** weist Leoben mit 99,1% vor Voitsberg mit 97,4% die höchste Betreuungsquote auf, die Südoststeiermark mit 88,5% die niedrigste.

Grafik 35



Beim Vergleich der **5-Jährigen** weist der Bezirk Leibnitz (102,0%) eine Betreuungsquote über hundert Prozent auf. Das ist vermutlich darauf zurückzuführen, dass Kinder verstärkt aus den umliegenden Bezirken kommen. Hier bildet Voitsberg mit 92,9% das Schlusslicht.

Grafik 36



8.5 Kindergartenplatzquote in der Steiermark 2014/15

Für die insgesamt 31.883 steirischen Kinder zwischen 3 und unter 6 Jahren stehen für das Jahr 2014/15 31.711 Kindergartenplätze zur Verfügung. Der Bedarf an freien Plätzen kann also fast zur Gänze gedeckt werden. Im Jahr 1998/99 lag die Anzahl freier Kindergartenplätze in Relation zur Gesamtanzahl der Kinder in dieser Altersklasse lediglich bei 78,5%. Als Gründe für diese positive Entwicklung können ein teilweiser Anstieg der Anzahl der Kindergartenplätze und ein Rückgang der Bevölkerungszahl in dieser Alterskategorie in einzelnen Bezirken genannt werden.

Vergleicht man die Entwicklung der freien Plätze in den einzelnen Bezirken über den Zeitverlauf, so kam es in fast allen steirischen Bezirken zu einer Steigerung der Kindergartenplatzquote. Lediglich in Graz sind die Zahlen teilweise rückläufig. Betrug die Quote in der Landeshauptstadt im Jahr 1998/99 noch 96,9%, so sank sie mit einigen Schwankungen bis

2014/15 auf 93,3%. Als Grund hierfür kann der starke Bevölkerungszuwachs in Graz-Stadt genannt werden.

Generell kann gesagt werden, dass die Zahl der Kindergartenplätze in den meisten steirischen Bezirken den maximalen Bedarf decken würde. Lediglich in Graz (93,3%), Leibnitz (99,0%) Voitsberg (98,7%), Weiz (90,1%), Murtal (97,2%) und Hartberg-Fürstenfeld (98,3%) kommt es noch zu einer geringfügigen Unterdeckung der freien Plätze.

Tabelle 47

Steiermark: Kindergartenplatzquote									
Bezirk	3- bis 5-Jährige in der Steiermark			Kindergartenplätze absolut ²			Kindergartenplätze in % ³		
	1998/99	2008/09	2014/15 ¹	1998/99	2008/09	2014/15	1998/99	2008/09	2014/15
Graz-Stadt	6.304	6.734	7.281	6.107	6.246	6.794	96,9	92,8	93,3
Deutschlandsberg	2.109	1.770	1.565	1.662	1.517	1.591	78,8	85,7	100,0
Graz-Umgebung	4.246	4.028	4.175	3.344	3.674	4.273	78,8	91,2	100,0
Leibnitz	2.580	2.198	2.135	2.007	2.008	2.113	77,8	91,4	99,0
Leoben	1.901	1.487	1.307	1.662	1.490	1.530	87,4	100,0	100,0
Liezen	2.815	2.199	1.993	2.224	2.222	2.212	79,0	100,0	100,0
Murau	1.223	811	710	717	717	746	58,6	88,4	100,0
Voitsberg	1.694	1.356	1.270	1.103	1.152	1.254	65,1	85,0	98,7
Weiz	3.233	2.471	2.690	2.069	2.158	2.425	64,0	87,3	90,1
Murtal	2.581	1.928	1.830	2.120	1.842	1.778	82,1	95,5	97,2
Bruck-Mürzzuschlag	3.297	2.551	2.361	2.675	2.479	2.439	81,1	97,2	100,0
Hartberg-Fürstenfeld	3.323	2.497	2.389	2.418	2.325	2.349	72,8	93,1	98,3
Südoststeiermark	3.273	2.464	2.177	2.169	2.105	2.207	66,3	85,4	100,0
Gesamt	38.579	32.494	31.883	30.277	29.935	31.711	78,5	92,1	99,5

¹Bevölkerung zum Stichtag 1.10.2014; ²Kindergartenplätze: Land Steiermark A6 - Bildung und Gesellschaft;
³Kindergartenplatzquote wurde mit 100% als Maximum beschränkt.
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark (Gebietsstand 2015)

9 Personal in den steirischen institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen 2014/15

9.1 Personalstand 2014/15

Die Personalsituation in den steirischen Kindertagesheimen stellt sich für das Jahr 2014/15 so dar, dass **auf 5 Kinder eine Betreuungsperson** kommt. Diese Zahl ergibt sich aus 34.345 Kindern und einem Personalstand von 6.870.

Aufgeteilt nach der Form des Kindertagesheims sind 1.383 oder 20,1% der Dienstposten in Kinderkrippen angesiedelt, der mit Abstand größte Anteil mit 4.944 oder 72,0% der Dienstposten findet sich in den Kindergärten. In den Horten sind im Berichtsjahr 2014/15 421 oder 6,1% aller Dienstposten der Kindertagesheime in der Steiermark zuzuordnen, nur 122 oder 1,8% aller Dienstposten sind in altersgemischten Einrichtungen.

Tabelle 48

Steiermark: Personal in Kindertagesheimen im Bezirksvergleich 2014/15						
Bezirk	Kindertagesheime gesamt	Personal in Kindertagesheimen				
		Krippen	Kindergärten	Horte	Altersgemischte Einrichtungen	Kindertagesheime Gesamt
Graz-Stadt	258	814	1.216	244	30	2.304
Deutschlandsberg	49	36	221	9	13	279
Graz-Umgebung	105	156	617	39	19	831
Leibnitz	72	58	347	18	6	429
Leoben	41	44	236	17	7	304
Liezen	62	45	308	0	17	370
Murau	27	9	114	6	6	135
Voitsberg	41	31	175	20	8	234
Weiz	65	58	349	7	0	414
Murtal	54	11	274	7	8	300
Bruck-Mürzzuschlag	59	36	373	27	0	436
Hartberg-Fürstenfeld	72	44	397	17	0	458
Südoststeiermark	64	41	317	10	8	376
Gesamt	969	1.383	4.944	421	122	6.870

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark (Gebietsstand 2015)

Naturgemäß stellt Graz für das Jahr 2014/15 bei den Kindertagesheimen den höchsten Personalbestand und zwar mit 2.304 (33,5%) der insgesamt 6.870 Dienstposten verteilt auf den 969 Einrichtungen. 12,1% der Dienstposten (831) befinden sich in Graz-Umgebung. In Hartberg-Fürstenfeld sind 458 Personen (6,7%) in insgesamt 72 Institutionen beschäftigt. Den niedrigs-

ten Anteil stellt Murau mit 2,0% (135 Dienstposten in 27 Kindertagesheimen) zur Verfügung, gefolgt von Voitsberg (234 Dienstposten in 41 Kindertagesheimen) mit 3,4% und Deutschlandsberg (279 Dienstposten in 49 Kindertagesheimen) mit 4,1%.

Knapp die Hälfte aller **Kinderkrippen** befindet sich im Bezirk Graz-Stadt. Dieser Bezirk hat somit auch den höchsten Personalbestand mit 814 bzw. 58,9% der insgesamt 1.383 in Kinderkrippen beschäftigten Personen. Die zweithöchste Beschäftigungszahl befindet sich im Bezirk Graz-Umgebung mit einem Personalbestand von 156, was einen prozentuellen Anteil von 11,3% ergibt. Der Bezirk Murau besitzt nur zwei Krippe, die Bezirke Murtal und Bruck-Mürzzuschlag nur jeweils drei. In Murau sind daher auch nur 9 Personen in Krippen beschäftigt, in Murtal nur 11.

In den 709 steirischen **Kindergärten** werden insgesamt 4.944 Personen beschäftigt. Im Schnitt arbeiten somit in jeder Einrichtung rund 7 Personen. Die höchste Personalquote mit 8,7 Beschäftigten je Kindergarten weist Graz auf (139 Kindergärten, Personalbestand 1.216, 6.395 Kinder). Dies bedeutet auch, dass knapp jeder 4. Bedienstete in Graz-Stadt beschäftigt ist. In Graz-Umgebung liegt die Personalquote bei 8,3 (74 Kindergärten, Personalbestand 617, 3.800 Kinder). Dieser Bezirk verfügt über den zweithöchsten Personalbestand, gefolgt von Hartberg-Fürstenfeld mit 397 Bediensteten. Murau hat mit 5,0 die geringste Personalquote je Kindergarten (23 Kindergärten, Personalbestand 114, 591 Kinder).

In den 60 **Horten** werden insgesamt 421 Personen beschäftigt, was einer durchschnittlichen Personalquote von 7 Personen je Hort entspricht. Beinahe die Hälfte aller steirischen Horte stellt Graz mit 29 an der Zahl und einer Personalquote von 8,4 (244 beschäftigten Personen). Von den 2.608 Kindern, die in der Steiermark in Horten untergebracht sind, befinden sich 1.550 in Grazer Einrichtungen, was einem prozentuellen Anteil von 59,4% entspricht. In Graz-Umgebung befinden sich 6 Horte mit 39 Beschäftigten und in Bruck-Mürzzuschlag 5 Horte mit 27 Beschäftigten. Über keinen Hort verfügt Liezen.

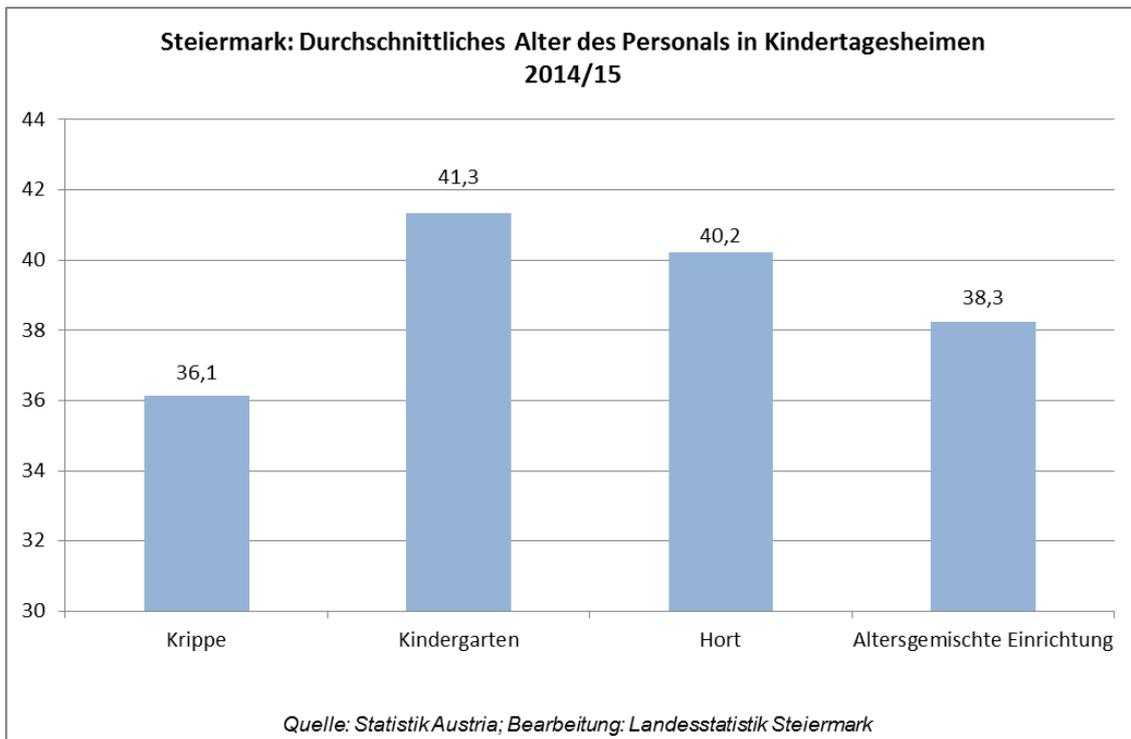
In den 13 steirischen altersgemischten Einrichtungen waren insgesamt 122 Personen beschäftigt (bei 489 betreuten Kindern). Dies entspricht einer Personalquote von 9,4. Diese 13 Einrichtungen verteilen sich auf 10 politische Bezirke, wobei sich in Graz 3 (30 Beschäftigte) und in Liezen (17 Beschäftigte) 2 altersgemischte Einrichtungen Bezirk befinden. In Weiz, Bruck-Mürzzuschlag und Hartberg-Fürstenfeld gibt es keine altersgemischten Einrichtungen.

9.2 Alter

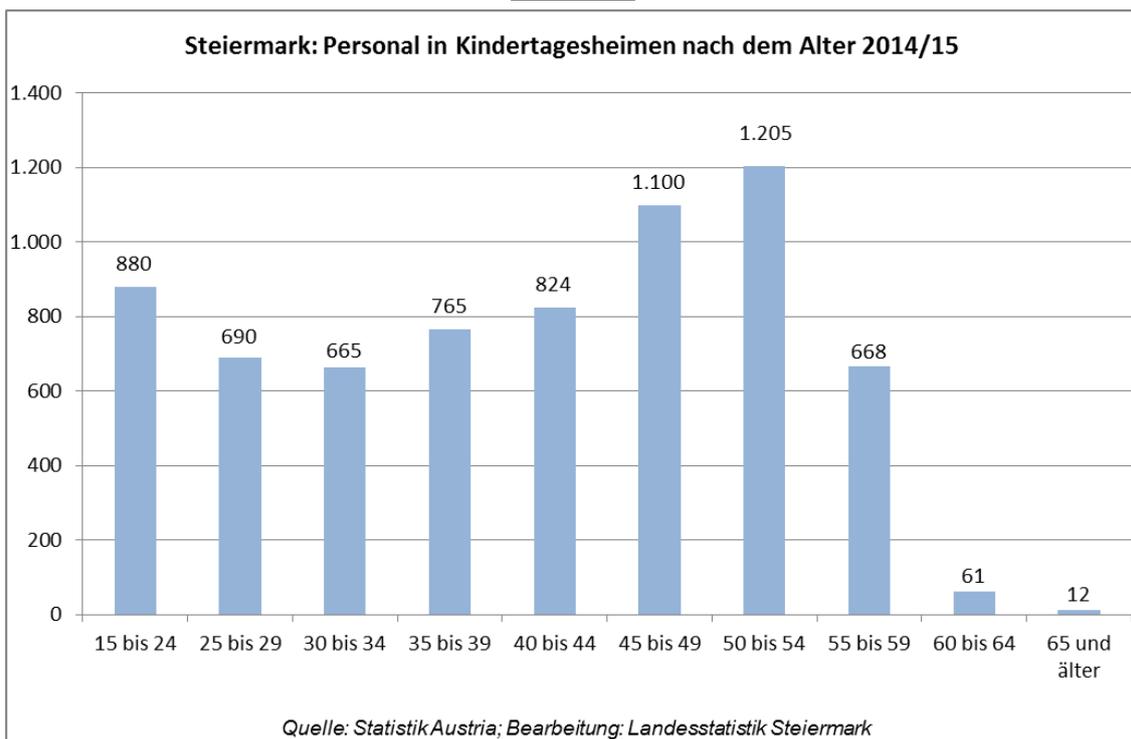
Das Durchschnittsalter des Personals in den **steirischen Kindertagesheimen** lag 2014/15 bei 40,2 Jahren. Die 50- bis 54-Jährigen stellten die größte Altersgruppe mit insgesamt 1.205 Personen (17,5%). Auch die Gruppe der 45- bis 49-Jährigen war mit 1.100 Beschäftigten stark vertreten (16,0%). Lediglich 73 Beschäftigte (1,1%) waren über 60 Jahre.

In den **Kinderkrippen** war der Altersschnitt mit 36,1 Jahren am geringsten, gefolgt von den **altersgemischten Einrichtungen**, wo der Durchschnitt bei 38,3 Jahren lag. Die **Kindergärten** und **Horte** weisen das höchste Durchschnittsalter auf. Dieses liegt in den Kindergärten bei 41,3 Jahren und bei den Horten bei 40,2 Jahren.

Grafik 37



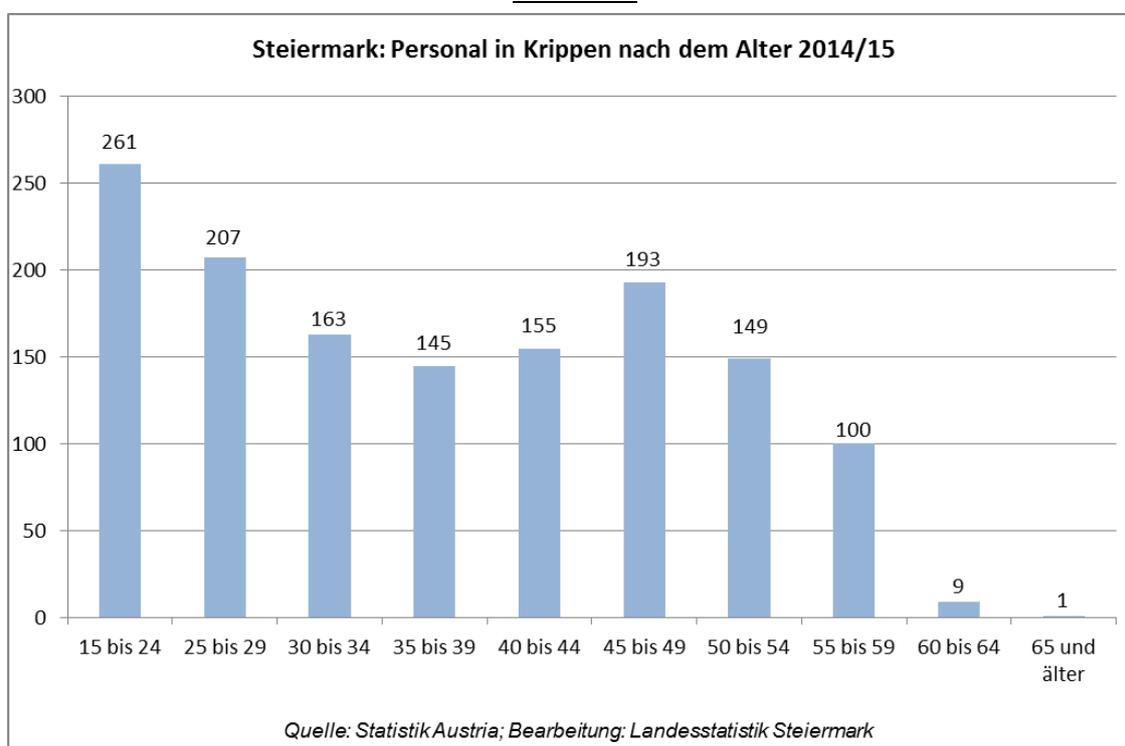
Grafik 38



Die Altersverteilung für **Österreich** (ohne Wien, da hier im Berichtsjahr 2014/15 keine Daten zum Alter des Personals verfügbar sind) gleicht der Verteilung in der Steiermark. Auch österreichweit stellt die Gruppe der 50- bis 54-Jährigen mit 6.945 von insgesamt 40.944 (17,0%) die größte Beschäftigungsanzahl je Altersklasse (Steiermark: 17,5%). Der Anteil der über 65-Jährigen beträgt auch in Österreich 0,2% (68 von 40.944).

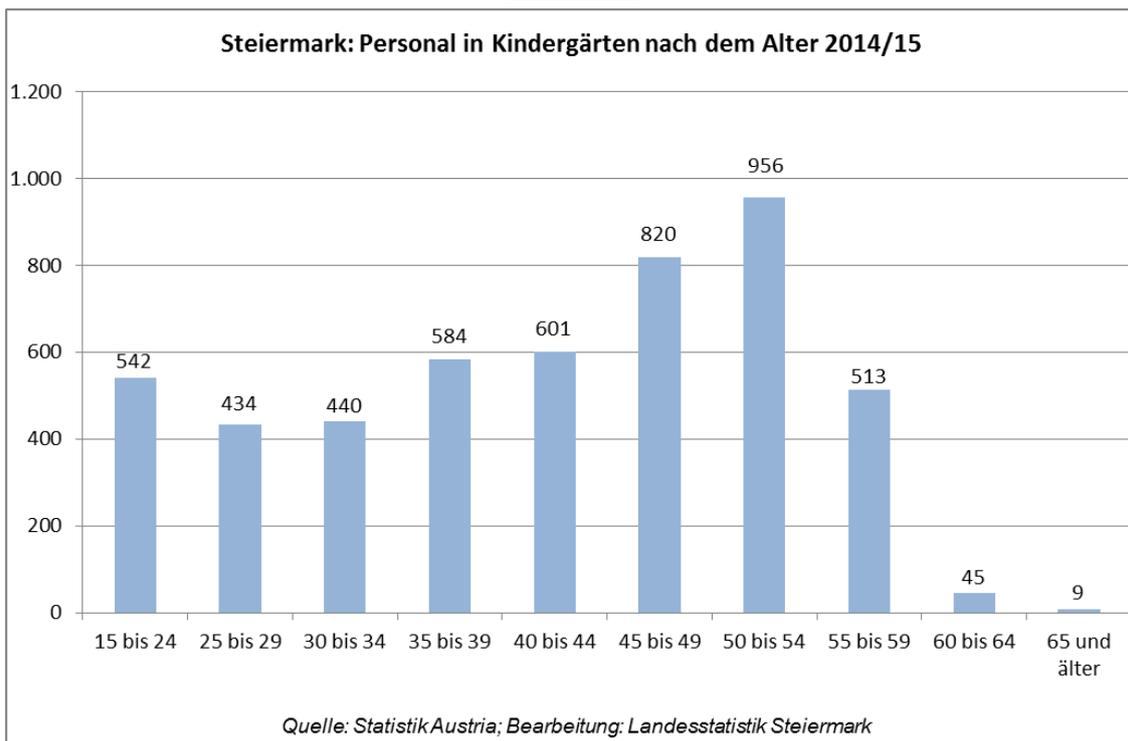
Nachfolgende Grafik gibt Auskunft über die Altersstruktur in den 187 **steirischen Kinderkrippen**. Hier ist der Altersschnitt mit 36,1 Jahren am niedrigsten. 261 der insgesamt 1.383 Beschäftigten sind unter 25 Jahre alt, was einen prozentuellen Anteil von 18,9% entspricht. Nur 10 Personen sind älter als 60 Jahre und 100 Personen sind zwischen 55 und 59 Jahre alt.

Grafik 39



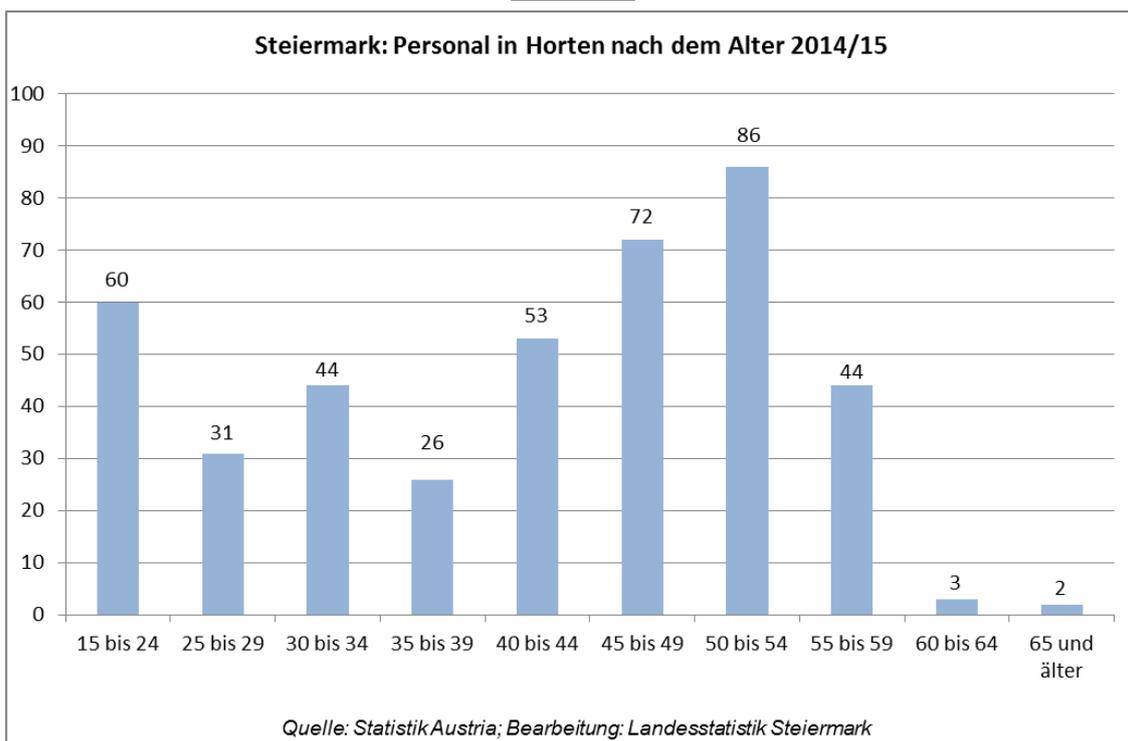
In den steirischen **Kindergärten** liegt das durchschnittliche Alter mit 41,3 Jahren höher als innerhalb der Krippen. 2.377 der insgesamt 4.944 in Kindergärten beschäftigten Personen sind zwischen 40 und 54 Jahre alt. Dies entspricht rund der Hälfte des dort arbeitenden Personals. 54 Personen sind älter als 60 Jahre. Verglichen mit der Gesamtanzahl der in den steirischen Kindergärten beschäftigten Personen macht diese Altersgruppe jedoch nur knapp 1,1% der Beschäftigten aus. Rund ein Fünftel ist noch keine 30 Jahre alt.

Grafik 40



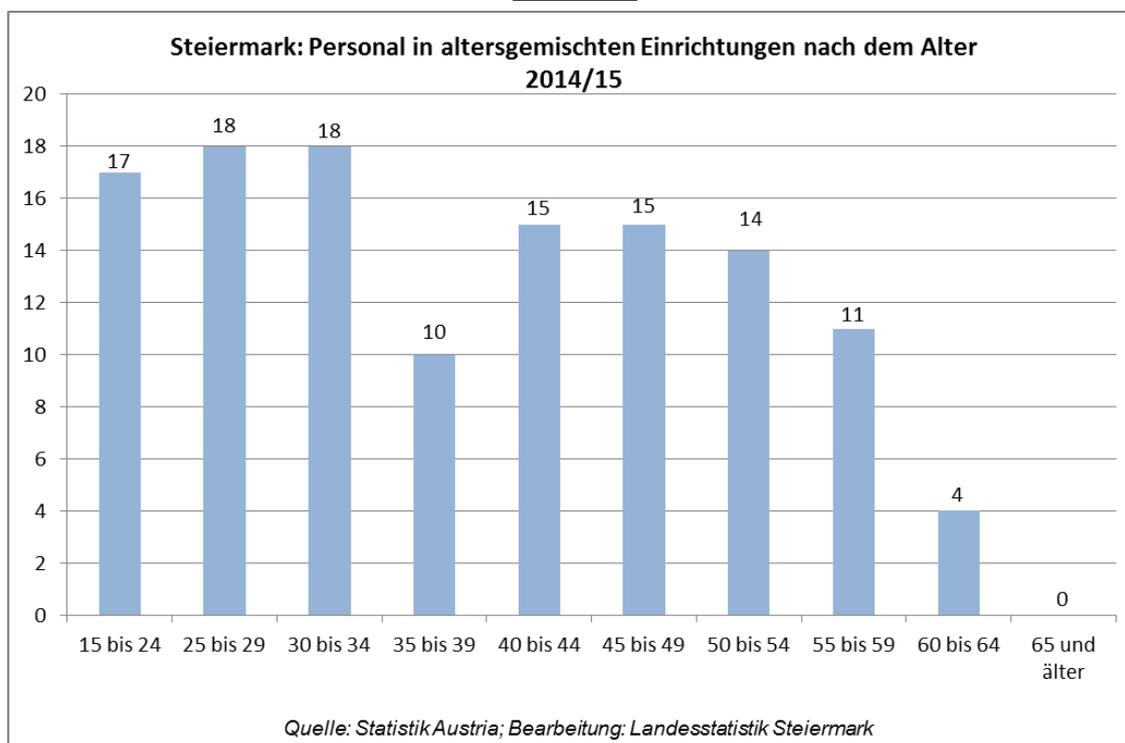
In den 63 steirischen **Horten** liegt der Altersdurchschnitt ein wenig geringer wie bei den Kindergärten bei 40,2 Jahren. Auch hier stellt die Gruppe der 40- bis 54-Jährigen mit einem Anteil von 50,1% die größte Altersgruppe dar. 211 der 421 in den Horten beschäftigten Personen fallen in diese Altersgruppe. Rund ein Drittel der Beschäftigten ist älter als 50 Jahre und 5 Personen älter als 60.

Grafik 41



In den **altersgemischten Einrichtungen** liegt der Altersdurchschnitt mit 38,3 Jahren unter dem Durchschnitt der Kindergärten und Horte. 43,4% der Beschäftigten sind jünger als 34. Die zweitgrößte Gruppe stellt die Altersklasse der 40- bis 54-Jährigen mit einem prozentuellen Anteil von 36,1% dar. Nur vier Personen sind älter als 60 Jahre.

Grafik 42



9.3 Geschlecht

Im Beobachtungsjahr 2014/15 waren unter den insgesamt 6.870 in steirischen Kindertagesheimen Beschäftigten nur 81 männliche Mitarbeiter. Dies entspricht einem prozentuellen Anteil von 1,2%.

In den Krippen und Kindergärten lag der Anteil männlicher Mitarbeiter bei 1,1% bzw. 1,0%. In den Horten war dieser mit 3,1% etwas höher und in den altersgemischten Einrichtungen lag er bei rund 4,9%. Den zahlenmäßig höchsten Anteil männlicher Beschäftigter findet man in den Kindergärten. Dort waren unter den insgesamt 4.944 Mitarbeitern 47 Männer beschäftigt.

Verglichen mit den Beobachtungswerten der letzten Jahre kam es in der Steiermark zu einer geringfügigen Erhöhung des Männeranteils. Lag der Anteil des männlichen Personals 2004/05 noch bei 0,7% (31 von 4.394 Beschäftigten) und 2010/11 noch bei 1,0% (59 von 5.595 Beschäftigten), so betrug er im aktuellen Beobachtungsjahr immerhin 1,2%.

Im Zeitvergleich (ab dem Berichtsjahr 1988/89) lag die Quote männlicher Mitarbeiter im Beobachtungsjahr 1999/00 mit 0,3% (11 von 3.331) am niedrigsten, im Jahr 1991/92 mit 1,5% (38 von 2.472) am höchsten.

Tabelle 49

Steiermark: Personal in Kindertagesheimen nach Geschlecht 2014/15					
Kindertagesheim	Gesamt	Krippe	Kinder- garten	Hort	Alters- gemischte Einrichtung
männlich	81	15	47	13	6
in %	1,2%	1,1%	1,0%	3,1%	4,9%
weiblich	6.789	1.368	4.897	408	116
in %	98,8%	98,9%	99,0%	96,9%	95,1%
Gesamt	6.870	1.383	4.944	421	122

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 50

Steiermark: Personal in Kindertagesheimen nach Geschlecht und Bezirk 2014/15												
Bezirk	Krippen			Kindergärten			Horte			Altersgemischte Einrichtungen		
	m.	w.	Ges.	m.	w.	Ges.	m.	w.	Ges.	m.	w.	Ges.
Graz-Stadt	13	801	814	23	1.193	1.216	7	237	244	4	26	30
Deutschlandsberg	0	36	36	1	220	221	1	8	9	0	13	13
Graz-Umgebung	0	156	156	7	610	617	3	36	39	1	18	19
Leibnitz	1	57	58	1	346	347	2	16	18	1	5	6
Leoben	1	43	44	2	234	236	0	17	17	0	7	7
Liezen	0	45	45	5	303	308	0	0	0	0	17	17
Murau	0	9	9	1	113	114	0	6	6	0	6	6
Voitsberg	0	31	31	2	173	175	0	20	20	0	8	8
Weiz	0	58	58	1	348	349	0	7	7	0	0	0
Murtal	0	11	11	0	274	274	0	7	7	0	8	8
Bruck- Mürzzuschlag	0	36	36	0	373	373	0	27	27	0	0	0
Hartberg- Fürstenfeld	0	44	44	2	395	397	0	17	17	0	0	0
Südoststeiermark	0	41	41	2	315	317	0	10	10	0	8	8
Gesamt	15	1368	1.383	47	4.897	4.944	13	408	421	6	116	122

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark (Gebietsstand 2015)

Im Bezirksvergleich arbeiten 13 der insgesamt 15 männlichen Beschäftigten innerhalb der **Krippen** im Bezirk Graz-Stadt und jeweils eine Person in Leibnitz und Leoben. In den **Kindergärten** arbeiten 23 der insgesamt 47 männlichen Beschäftigten in Graz und 7 in Graz-Umgebung. In Murtal und Bruck-Mürzzuschlag gibt es innerhalb der Kindergärten keinen einzigen männlichen Beschäftigten. Die in den **Horten** beschäftigten Männer teilen sich auf die Bezirke Graz-Stadt (7 Personen), Graz-Umgebung (3 Personen), Leibnitz (2 Personen) und Deutschlandsberg (1 Person) auf. Vier der sechs Männer, die in **altersgemischten Einrichtungen** beschäftigt sind, haben ihren Arbeitsplatz in Graz-Stadt, jeweils einer ist in Graz-Umgebung und Leibnitz beschäftigt.

Die Bezirke Murtal und Bruck-Mürzzuschlag haben in keiner einzigen Kindertagesstätte männliches Personal beschäftigt.

Tabelle 51

Steiermark: Personal in Kindertagesheimen nach Geschlecht und Bezirk 2014/15 in Prozent								
Bezirk	Krippen		Kindergärten		Horte		Altersgemischte Einrichtungen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Graz-Stadt	1,6%	98,4%	1,9%	98,1%	2,9%	97,1%	13,3%	86,7%
Deutschlandsberg	0,0%	100,0%	0,5%	99,5%	11,1%	88,9%	0,0%	100,0%
Graz-Umgebung	0,0%	100,0%	1,1%	98,9%	7,7%	92,3%	5,3%	94,7%
Leibnitz	1,7%	98,3%	0,3%	99,7%	11,1%	88,9%	16,7%	83,3%
Leoben	2,3%	97,7%	0,8%	99,2%	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%
Liezen	0,0%	100,0%	1,6%	98,4%	-	-	0,0%	100,0%
Murau	0,0%	100,0%	0,9%	99,1%	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%
Voitsberg	0,0%	100,0%	1,1%	98,9%	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%
Weiz	0,0%	100,0%	0,3%	99,7%	0,0%	100,0%	-	-
Murtal	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%
Bruck-Mürzzuschlag	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%	-	-
Hartberg-Fürstenfeld	0,0%	100,0%	0,5%	99,5%	0,0%	100,0%	-	-
Südoststeiermark	0,0%	100,0%	0,6%	99,4%	0,0%	100,0%	0,0%	100,0%
Gesamt	1,1%	98,9%	1,0%	99,0%	3,1%	96,9%	4,9%	95,1%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark (Gebietsstand 2015)

Mit einem Männeranteil von knapp über einem Prozent lag die Steiermark unter dem Österreichschnitt von 2,0%. In Vorarlberg ist der männliche Anteil in den Kindertagesheimen mit 5,1% am höchsten, gefolgt von Salzburg mit 4,1% und Tirol mit 3,0%. Den niedrigsten Männeranteil stellte das Burgenland (1,0%). Hier waren unter den 1.886 beschäftigten Personen nur 18 Männer angestellt.

Tabelle 52

Österreich: Personal in Kindertagesheimen nach Geschlecht 2014/15					
Bundesland	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil Männer	Anteil Frauen
Burgenland	18	1.868	1.886	1,0%	99,0%
Kärnten	35	2.664	2.699	1,3%	98,7%
Niederösterreich	117	9.529	9.646	1,2%	98,8%
Oberösterreich	144	8.987	9.131	1,6%	98,4%
Salzburg	146	3.385	3.531	4,1%	95,9%
Steiermark	81	6.789	6.870	1,2%	98,8%
Tirol	119	3.838	3.957	3,0%	97,0%
Vorarlberg	163	3.061	3.224	5,1%	94,9%
Wien	320	15.070	15.390	2,1%	97,9%
Österreich	1.143	55.191	56.334	2,0%	98,0%
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>					

9.4 Arbeitszeit

34,0% bzw. 2.335 der insgesamt 6.870 Beschäftigten in steirischen Kindertagesheimen sind zwischen 36 und 40 Wochenstunden angestellt.

Die kleinste Gruppe der Beschäftigten (6,3% bzw. 436 Personen) ist im Wochenstundenausmaß von 31 bis 35 Stunden angesiedelt. 28,5 Prozent arbeiten weniger als 20 Stunden die Woche.

Betrachtet man die durchschnittlichen Wochenstunden in den steirischen Kindertagesheimen, so ist das Fachpersonal rund 34,2 Stunden und das sonstige Personal im Schnitt 22,7 Stunden die Woche beschäftigt. Die höchste Zahl an Wochenstunden stellt das Fachpersonal in den Kindergärten und Horten mit 34,9 bzw. 35,0 Wochenstunden. Das sonstige Personal in den steirischen Kindergärten weist mit 21,9 die niedrigsten durchschnittlichen Wochenstunden auf, in den Krippen ist dieser Wert mit 24,7 Stunden am höchsten.

Tabelle 53

Steiermark: Personal in Kindertagesheimen nach dem Beschäftigungsausmaß 2014/15									
Kindertagesheim	Personal Gesamt	Wöchentliches Beschäftigungsausmaß von ... bis ... Stunden						Durchschnittliche Wochenstunden	
		1 - 10	11 - 20	21 - 25	26 - 30	31 - 35	36 - 40	Fachpersonal	sonstiges Personal
Krippen	1.383	254	144	112	305	127	441	31,3	24,7
in %		18,4	10,4	8,1	22,1	9,2	31,9		
Kindergärten	4.944	674	740	470	1.068	279	1.713	34,9	21,9
in %		13,6	15,0	9,5	21,6	5,6	34,6		
Horte	421	47	57	26	119	10	162	35,0	24,4
in %		11,2	13,5	6,2	28,3	2,4	38,5		
Altersgemischte Einrichtungen	122	11	25	27	20	20	19	31,1	23,5
in %		9,0	20,5	22,1	16,4	16,4	15,6		
Steiermark	6.870	986	966	635	1.512	436	2.335	34,2	22,7
in %		14,4	14,1	9,2	22,0	6,3	34,0		

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark; keine Daten von Wien verfügbar

Tabelle 54

Steiermark (Bezirke): Personal in Kindertagesheimen nach dem Beschäftigungsausmaß 2014/15							
Bezirk	Personal Gesamt	Wöchentliches Beschäftigungsausmaß von ... bis ... Stunden				Durchschnittliche Wochenstunden	
		1 - 20	21 - 30	31 - 35	36 - 40	Fachpersonal	sonstiges Personal
Graz-Stadt	2.304	605	659	185	855	33,7	25,4
Deutschlandsberg	279	74	91	23	91	34,6	22,7
Graz-Umgebung	831	220	270	64	277	34,4	23,4
Leibnitz	429	138	127	21	143	34,7	20,8
Leoben	304	88	105	21	90	32,1	22,5
Liezen	370	120	107	22	121	35,0	20,5
Murau	135	36	40	8	51	35,9	20,8
Voitsberg	234	68	80	15	71	35,2	22,3
Weiz	414	136	141	13	124	34,1	20,1
Murtal	300	95	89	16	100	35,0	20,2
Bruck-Mürzzuschlag	436	108	172	10	146	35,4	21,4
Hartberg-Fürstenfeld	458	152	145	22	139	33,1	20,2
Südoststeiermark	376	112	121	16	127	35,7	20,5
Gesamt	6.870	1.952	2.147	436	2.335	34,2	22,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den steirischen **Kinderkrippen** weist das Fachpersonal mit 31,3 neben den altersgemischten Einrichtungen die niedrigsten durchschnittlichen Wochenstunden auf. Das sonstige Personal kommt auf 24,7 Stunden. Der Bezirk Murau sticht beim Fachpersonal besonders heraus, da hier der Wert der durchschnittlichen Wochenstunden mit 20,5 am niedrigsten liegt, die höchsten Werte sind in Bruck-Mürzzuschlag mit 37,1 Stunden zu finden. In Murtal beträgt die durchschnittliche Wochenstundenzahl des sonstigen Personals lediglich 18,0 Stunden, Graz bildet hier mit 27,2 Stunden die Spitzenposition.

Tabelle 55

Steiermark: Personal in Krippen nach dem Beschäftigungsmaß 2014/15							
Bezirk	Personal Gesamt	Wöchentliches Beschäftigungsmaß von ... bis ... Stunden				Durchschnittliche Wochenstunden	
		1 - 20	21 - 30	31 - 35	36 - 40	Fachpersonal	sonstiges Personal
Graz-Stadt	814	200	224	96	294	32,2	27,2
Deutschlandsberg	36	15	13	2	6	25,9	21,7
Graz-Umgebung	156	40	53	13	50	32,0	24,9
Leibnitz	58	24	18	0	16	32,4	17,3
Leoben	44	18	14	1	11	24,8	20,9
Liezen	45	16	14	4	11	31,6	20,2
Murau	9	4	3	0	2	20,5	19,0
Voitsberg	31	13	12	3	3	28,6	21,2
Weiz	58	24	20	2	12	29,5	18,7
Murtal	11	5	3	1	2	23,2	18,0
Bruck-Mürzzuschlag	36	9	15	2	10	37,1	23,2
Hartberg-Fürstenfeld	44	14	16	1	13	30,4	19,7
Südoststeiermark	41	16	12	2	11	28,7	20,3
Gesamt	1.383	398	417	127	441	31,3	24,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den steirischen **Kindergärten** liegt das Beschäftigungsmaß des Fachpersonals durchschnittlich bei 34,9 Wochenstunden. Bei den Bezirken fällt Hartberg-Fürstenfeld mit einem geringen Durchschnittswert von 33,2 Wochenstunden auf, allerdings gibt es hier keine großen regionalen Unterschiede. Beim sonstigen Personal liegen die Bezirkswerte rund um den Landeschnitt von 21,9 Wochenstunden.

Tabelle 56

Steiermark: Personal in Kindergärten nach dem Beschäftigungsausmaß 2014/15							
Bezirk	Personal Gesamt	Wöchentliches Beschäftigungsausmaß von ... bis ... Stunden				Durchschnittliche Wochenstunden	
		1 - 20	21 - 30	31 - 35	36 - 40	Fachpersonal	sonstiges Personal
Graz-Stadt	1.216	350	333	85	448	34,0	23,7
Deutschlandsberg	221	53	70	17	81	36,0	23,0
Graz-Umgebung	617	163	203	45	206	34,9	22,9
Leibnitz	347	104	103	18	122	35,3	21,7
Leoben	236	62	80	19	75	33,6	22,8
Liezen	308	97	87	15	109	35,9	20,5
Murau	114	29	34	5	46	37,8	20,4
Voitsberg	175	46	56	11	62	36,8	22,5
Weiz	349	110	118	11	110	34,7	20,4
Murtal	274	85	81	14	94	35,3	20,2
Bruck-Mürzzuschlag	373	91	148	7	127	35,3	21,2
Hartberg-Fürstenfeld	397	135	122	21	119	33,2	20,0
Südoststeiermark	317	89	103	11	114	37,0	20,6
Gesamt	4.944	1.414	1.538	279	1.713	34,9	21,9

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 57

Steiermark: Personal in Horten nach dem Beschäftigungsausmaß 2014/15							
Bezirk	Personal Gesamt	Wöchentliches Beschäftigungsausmaß von ... bis ... Stunden				Durchschnittliche Wochenstunden	
		1 - 20	21 - 30	31 - 35	36 - 40	Fachpersonal	sonstiges Personal
Graz-Stadt	244	47	87	1	109	35,8	27,5
Deutschlandsberg	9	3	3	0	3	40,0	16,2
Graz-Umgebung	39	12	11	4	12	36,2	21,0
Leibnitz	18	9	3	2	4	28,8	16,5
Leoben	17	5	7	1	4	31,2	22,9
Liezen	0	0	0	0	0	-	-
Murau	6	2	2	1	1	25,0	22,3
Voitsberg	20	7	7	0	6	33,3	21,8
Weiz	7	2	3	0	2	34,3	20,0
Murtal	7	1	3	0	3	37,5	26,7
Bruck-Mürzzuschlag	27	8	9	1	9	35,9	21,4
Hartberg-Fürstenfeld	17	3	7	0	7	38,9	23,5
Südoststeiermark	10	5	3	0	2	26,3	16,1
Gesamt	421	104	145	10	162	35,0	24,4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die durchschnittlichen Wochenstunden des Fachpersonals in den steirischen **Horten** betragen 35,0 Stunden. In Deutschlandsberg beträgt der Wert sogar 40 Wochenstunden. Murau hat mit 25,0 Stunden den niedrigsten durchschnittlichen Wert. Das sonstige Personal in Graz weist mit 27,5 die höchsten durchschnittlichen Wochenstunden auf.

Tabelle 58

Steiermark: Personal in altersgemischten Einrichtungen nach dem Beschäftigungsausmaß 2014/15							
Bezirk	Personal Gesamt	Wöchentliches Beschäftigungsausmaß von ... bis ... Stunden				Durchschnittliche Wochenstunden	
		1 - 20	21 - 30	31 - 35	36 - 40	Fachpersonal	sonstiges Personal
Graz-Stadt	30	8	15	3	4	35,1	21,2
Deutschlandsberg	13	3	5	4	1	28,5	25,8
Graz-Umgebung	19	5	3	2	9	33,9	30,0
Leibnitz	6	1	3	1	1	35,0	23,8
Leoben	7	3	4	0	0	27,0	21,6
Liezen	17	7	6	3	1	26,9	21,9
Murau	6	1	1	2	2	33,5	29,5
Voitsberg	8	2	5	1	0	22,7	22,6
Weiz	0	0	0	0	0	-	-
Murtal	8	4	2	1	1	37,0	18,0
Bruck-Mürzzuschlag	0	0	0	0	0	-	-
Hartberg-Fürstenfeld	0	0	0	0	0	-	-
Südoststeiermark	8	2	3	3	0	30,5	22,5
Gesamt	122	36	47	20	19	31,1	23,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Betrachtet man das Beschäftigungsausmaß in den **altersgemischten Betreuungseinrichtungen**, so lässt sich erkennen, dass die durchschnittlichen Wochenstunden des Fachpersonals im Bezirksvergleich rund um den Steiermarkschnitt von 31,1 Stunden liegen. Lediglich im Bezirk Voitsberg gibt es mit 22,7 Stunden eine größere Abweichung nach unten. Beim sonstigen Personal hat Murtal mit 18,0 die niedrigsten und Graz-Umgebung mit 30,0 die höchsten durchschnittlichen Wochenstunden.

Vergleicht man das wöchentliche Beschäftigungsausmaß der Steiermark mit den Werten für **Gesamtösterreich**, so stellt sich heraus, dass die Steiermark mit 14,4% einen deutlich höheren Prozentsatz in der Gruppe der Beschäftigten zwischen 1 und 10 Stunden die Woche hat als österreichweit (10,2%). Konträr sind die Anteile bei den Beschäftigten zwischen 26 und 30 Stunden, hier beträgt der Anteil für Österreich 16,0% und jener in der Steiermark liegt bei

22,0%. Im Gegensatz dazu sind in Gesamtösterreich mit 34,6% prozentuell gesehen fast gleich viele Beschäftigte zwischen 36 und 40 Wochenstunden in den Einrichtungen anzutreffen (Steiermark: 34,0%). Allerdings konnte in diese Auswertung Wien nicht in die Betrachtung miteinbezogen werden, da für das Berichtsjahr 2014/15 für Wien keine Daten verfügbar sind.

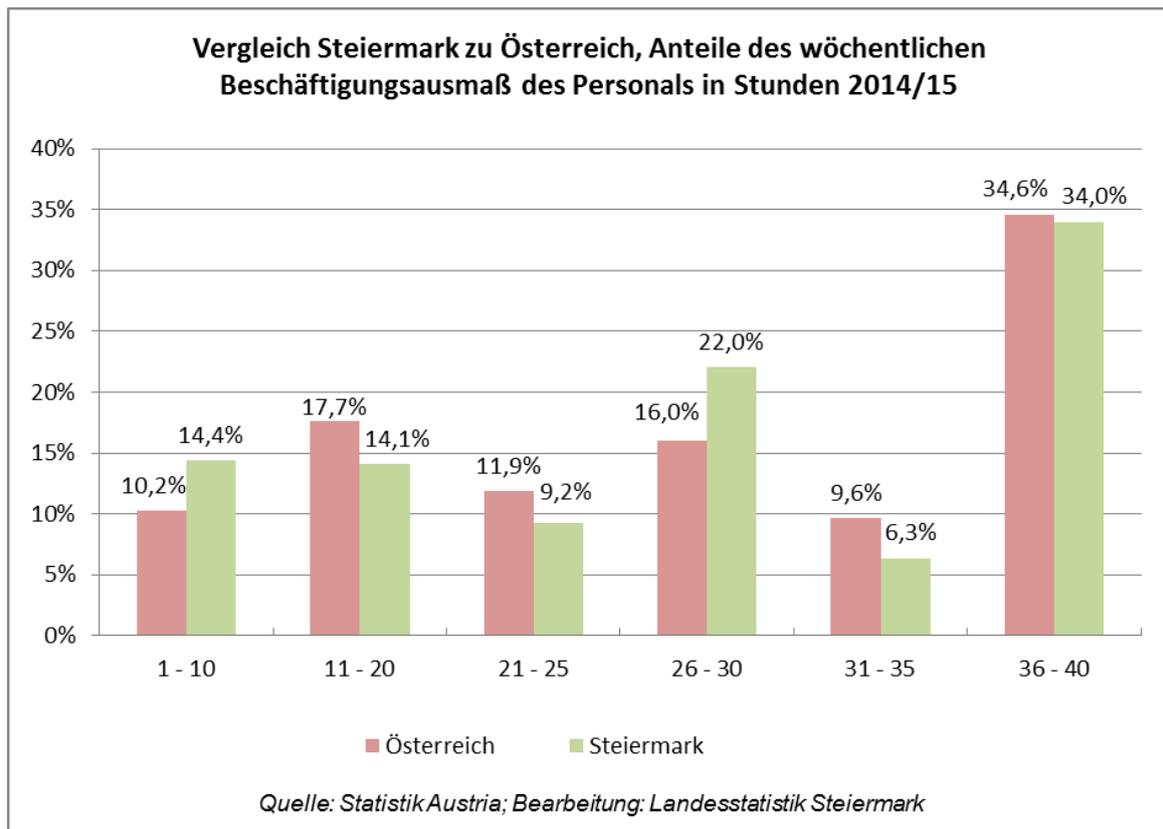
Tabelle 59

Österreich: Personal in Kindertagesheimen nach dem Beschäftigungsausmaß 2014/15									
Bundesland	Personal Gesamt	Wöchentliches Beschäftigungsausmaß von ... bis ... Stunden						Durchschnittliche Wochenstunden	
		1 - 10	11 - 20	21 - 25	26 - 30	31 - 35	36 - 40	Fachpersonal	sonstiges Personal
Burgenland	1.886	325	353	207	203	195	603	29,6	21,5
Kärnten	2.699	82	336	362	659	393	867	31,6	28,9
Niederösterreich	9.646	415	1.571	960	1.119	741	4.840	34,2	29,2
Oberösterreich	9.131	546	1.655	1.403	1.627	1.154	2.746	31,7	24,1
Salzburg	3.531	485	750	361	533	402	1.000	29,6	20,8
Steiermark	6.870	986	966	635	1.512	436	2.335	34,2	22,7
Tirol	3.957	340	935	659	612	437	974	31,6	21,4
Vorarlberg	3.224	1.004	661	266	305	186	802	23,2	17,5
Wien	15.390	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich o. Wien	40.944	4.183	7.227	4.853	6.570	3.944	14.167	31,4	24,4

*Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark;
nähere Angaben über das Personal in Kindertagesheimen sind für das Bundesland Wien für das Berichtsjahr 2014/15 nicht verfügbar.*

Betrachtet man die durchschnittlichen Wochenstunden des Fachpersonals, so liegt die Steiermark mit 34,2 Stunden über dem Österreichschnitt von 31,4 Stunden. Zusammen mit Niederösterreich (ebenfalls 34,2 Stunden) hat die Steiermark im Bundesländervergleich hier den höchsten Wert. Beim sonstigen Personal liegt die Steiermark mit einem Wert von 22,7 Stunden unter dem Österreichschnitt von 24,4 Wochenstunden.

Grafik 43



9.5 Ausbildung

Der Personalbestand von 6.870 MitarbeiterInnen in den steirischen Kindertagesheimen setzt sich aus 139 freigestellten LeiterInnen, 841 gruppenführenden LeiterInnen, einem gruppenführenden Fachpersonal von 1.934, einem unterstützenden Fachpersonal von 140 Personen, Reinigungs- und Hauspersonal im Ausmaß von 1.241 Personen und 2.575 HelferInnen zusammen.

Subtrahiert man die HelferInnen und das Reinigungs- und Hauspersonal von den 6.870 Beschäftigten, so erhält man das qualifizierte Personal, welches 3.054 Personen umfasst.

Tabelle 60

Steiermark: Personal in Kindertagesheimen 2014/15 nach der Verwendung							
Kindertagesheim	Personal Gesamt	Verwendung als ...					
		Leiter(in) freigestellt	Leiter(in) gruppenführend	Fachpers. gruppenführend	Fachpers. unterstützend	Helfer(in)	Reinig.- u. Hauspers.
Krippen	1.383	63	123	345	13	626	213
Kindergärten	4.944	63	660	1.436	117	1.732	936
Horte	421	13	45	123	10	156	74
Altersgemischte Einrichtungen	122	0	13	30	0	61	18
Steiermark	6.870	139	841	1.934	140	2.575	1.241
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>							

2.990 der insgesamt 3.054 Dienstposten im qualifizierten Bereich entfallen auf KindergärtnerInnen, was einem prozentuellen Anteil von 97,9% entspricht. Davon sind 2.268 Personen tatsächlich in Kindergärten tätig, 542 in Krippen, 139 in Horten und 41 in altersgemischten Betreuungseinrichtungen.

Die nächstgrößere Zahl findet sich mit der Ausbildung zum/zur Lehrer/Lehrerin bzw. Erzieher/Erzieherin mit insgesamt 55 Posten (1,8%). Nur 9 Personen stehen mit anderen Ausbildungen zur Verfügung.

Tabelle 61

Steiermark: Qualifiziertes Fachpersonal in Kindertagesheimen nach der Ausbildung 2014/15						
Kindertagesheim	Personal Gesamt	Ausbildung als ...				
		Kinder-gärtner(in)	Sonder-kinder-gärtner(in)	Lehrer(in)/ Erzieher(in)	unterstütz. Helfer(in)	sonstige einschläg. Ausbildung
Krippen	544	542	1	0	0	1
Kindergärten	2.276	2.268	2	2	2	2
Horte	191	139	0	51	1	0
Altersgemischte Einrichtungen	43	41	0	2	0	0
Steiermark	3.054	2.990	3	55	3	3
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>						

Die Auswertung nach der Ausbildung ist nicht so einfach, da hier die Beschäftigten teilweise auch mehrere Ausbildungen aufweisen. In den folgenden beiden Tabellen ist hier zusätzlich

noch jenes Personal aufgelistet, welches eine zweite bzw. auch dritte Ausbildung aufweist, wiederum getrennt nach der Art der Ausbildung.

Immerhin 1.064 Beschäftigte der insgesamt 3.054 des qualifizierten Fachpersonals (das sind 34,8%) haben eine zweite Ausbildung angegeben. Davon hat der größte Teil die Ausbildung zum/zur Lehrer/Lehrerin bzw. Erzieher/Erzieherin absolviert. Der größte Teil davon ist in Kindergärten beschäftigt.

Tabelle 62

Steiermark: Qualifiziertes Fachpersonal in Kindertagesheimen nach der zweiten Ausbildung 2014/15						
Kindertagesheim	Personal Gesamt	Ausbildung als ...				
		Sonderkinder-gärtner(in)	Sonderhort-erzieher(in)	Lehrer(in)/Erzieher(in)	unterstütz. Helfer(in)	sonstige einschläg. Ausbildung
Krippen	135	5	0	123	7	0
Kindergärten	767	177	0	549	33	8
Horte	140	1	6	132	1	0
Altersgemischte Einrichtungen	22	0	0	21	0	1
Steiermark	1.064	183	6	825	41	9
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>						

Weitere 109 Beschäftigte des qualifizierten Fachpersonals haben eine dritte Ausbildung aufgelistet. Rund die Hälfte entfallen hier auf SonderkindergärtnerInnen.

Tabelle 63

Steiermark: Qualifiziertes Fachpersonal in Kindertagesheimen nach der dritten Ausbildung 2014/15					
Kindertagesheim	Personal Gesamt	Ausbildung als ...			
		Sonderkinder-gärtner(in)	Sonderhort-erzieher(in)	unterstütz. Helfer(in)	sonstige einschläg. Ausbildung
Krippen	9	1	2	4	2
Kindergärten	86	53	1	26	6
Horte	14	2	10	2	0
Altersgemischte Einrichtungen	0	0	0	0	0
Steiermark	109	56	13	32	8
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>					

Aufgrund dieser Mehrfachnennungen machen vergleichende Auswertungen nach Bezirken oder Bundesländern wenig Sinn und werden hier nicht durchgeführt.

10 Tageselternbetreuung

Erstmalig werden in diesem Bericht auch Zahlen zu Tageseltern veröffentlicht. Der Stichtag für die Erhebung dieser Zahlen für das Berichtsjahr 2014/15 war der 15. Oktober 2014. Als Neuzulassungen werden hier jene Bewilligungen gezählt, welche von den Behörden im Zeitraum von 15.10.2013 bis 14.10.2014 neu vergeben wurden.

Tabelle 64

Steiermark: Zahlen zur Tageselternbetreuung 2008-2014							
Tageseltern	Jahr						
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
aktive Tageseltern	683	712	759	771	745	736	660
davon angestellt	682	712	759	769	745	735	658
davon freiberuflich	1	-	-	2	-	1	2
Neuzulassungen	194	157	199	197	157	115	114
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>							

Bei den aktiven Tageseltern kam es 2014 zu einem deutlichen Rückgang von 76 Tageseltern auf insgesamt 660 zum Stichtag 15. Oktober 2014. Das ist damit der geringste Wert seit 2008. Auch die Zahl der Neuzulassungen sinkt in den letzten Jahren kontinuierlich.

Tabelle 65

Steiermark: Kinder in Tageselternbetreuung 2008-2014							
betreute Kinder im Alter von ...	Jahr						
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
0 - 2 Jahre	1.010	1.141	1.006	1.562	1.573	1.624	1.599
3 - 5 Jahre	1.380	1.734	2.111	1.348	1.203	1.254	1.188
6 - 9 Jahre	448	500	522	459	487	430	365
10 Jahre und älter	256	180	140	135	135	139	92
Gesamt	3.094	3.555	3.779	3.504	3.398	3.447	3.244
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>							

Insgesamt wurden 2014 **3.244 Kinder in der Steiermark von Tageseltern betreut**. Tendenziell steigende Zahlen gibt es hier in der Altersgruppe der 0- bis 2- Jährigen, was 2014 rund die Hälfte aller betreuten Kinder betrifft. In allen anderen Altersgruppen kommt es zu leichten Rückgängen an betreuten Kindern.

Insgesamt gibt es in Österreich im Jahr 2014 **2.860 Tageseltern**. Vergleicht man hier die Bundesländer, so erkennt man, dass größten Zahlen in der Tagesbetreuung in Niederösterreich (746) und der Steiermark (660) zu finden sind.

Von den Tageseltern wurden 2014 insgesamt 11.819 betreut, **knapp die Hälfte davon war jünger als drei Jahre, ein weiteres Drittel zwischen drei und fünf Jahre alt**. Ähnlich war die Verteilung auch in der Steiermark. **Die meisten Kinder, die von Tageseltern betreut werden, findet man in der Steiermark mit 3.244**, knapp gefolgt von Niederösterreich mit 3.239 betreuten Kindern.

In der Steiermark werden damit von den **Tageseltern** im Schnitt **knapp fünf Kinder betreut**, für Österreich würde sich hier ein Wert von 4,1 errechnen.

Tabelle 66

Österreich: Zahlen zur Tageselternbetreuung 2014										
	Bundesland									
	Ö	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W
Tageseltern										
aktive Tageseltern	2.860	46	102	746	344	297	660	194	138	333
davon angestellt	1.976	46	97	7	344	297	658	194	135	198
davon freiberuflich	884	-	5	739	-	-	2	-	3	135
Neuzulassungen	432	6	12	136	47	24	114	29	21	43
betreute Kinder im Alter von ...										
0 - 2 Jahre	5.196	35	363	1.237	694	658	1.599	300	174	136
3 - 5 Jahre	3.903	37	200	771	321	237	1.188	165	115	869
6 - 9 Jahre	2.104	28	42	919	245	209	365	154	100	42
10 Jahre und älter	616	6	7	312	68	54	92	33	25	19
Gesamt	11.819	106	612	3.239	1.328	1.158	3.244	652	414	1.066
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>										

10.1 Kinderbetreuungsquoten unter Berücksichtigung der Tageselternbetreuung

Um nicht nur die Kinderbetreuungsquoten der institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen zu erhalten, muss man auch die Zahlen der Tageselternbetreuung und die vorzeitig eingeschulten Kinder im Alter von 5 Jahren berücksichtigen. Dies wird in diesem Absatz durchgeführt, und zwar einerseits für die Altersgruppen der 0- bis 2-Jährigen und für die 3- bis 5-Jährigen.

Tabelle 67

Österreich: Kinderbetreuungsquoten der 0- bis 2-Jährigen unter Berücksichtigung der Zahlen der Tageselternbetreuung 2014/15 (in %)					
Bundesland	Bevölkerung im Alter von 0 bis 2 Jahren am 1.9.2014	Kinder in Kinderbetreuungseinrichtungen			Kinderbetreuungsquote (0 bis 2 Jahre)
		in Kindertagesheimen	in Tagesbetreuung	Gesamt	
Burgenland	6.821	2.110	35	2.145	31,4%
Kärnten	13.942	2.760	363	3.123	22,4%
Niederösterreich	43.730	10.397	1.237	11.634	26,6%
Oberösterreich	42.271	5.749	694	6.443	15,2%
Salzburg	15.562	2.917	658	3.575	23,0%
Steiermark	31.252	3.976	1.599	5.575	17,8%
Tirol	21.073	4.804	300	5.104	24,2%
Vorarlberg	11.866	2.617	174	2.791	23,5%
Wien	55.260	22.195	136	22.331	40,4%
Österreich	241.777	57.525	5.196	62.721	25,9%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach dem Bundesland betrachtet ist hier Wien mit einer Kinderbetreuungsquote der 0- bis 2-Jährigen von 40,4% der Spitzenreiter, einzig das Burgenland (31,4%) und Niederösterreich (26,6%) liegen hier noch über dem Österreichschnitt von 25,9%. Schlusslicht in diesem Ranking ist Oberösterreich mit einer Quote von 15,2%, direkt dahinter die Steiermark mit 17,8%.

Grafik 44

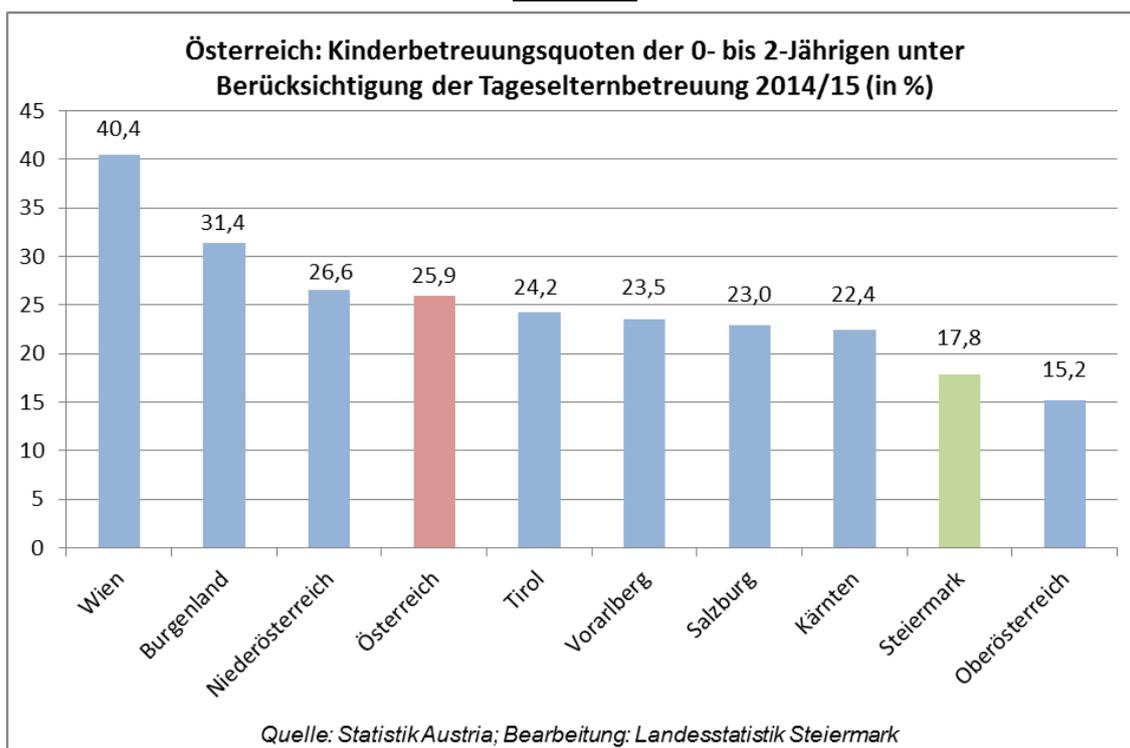


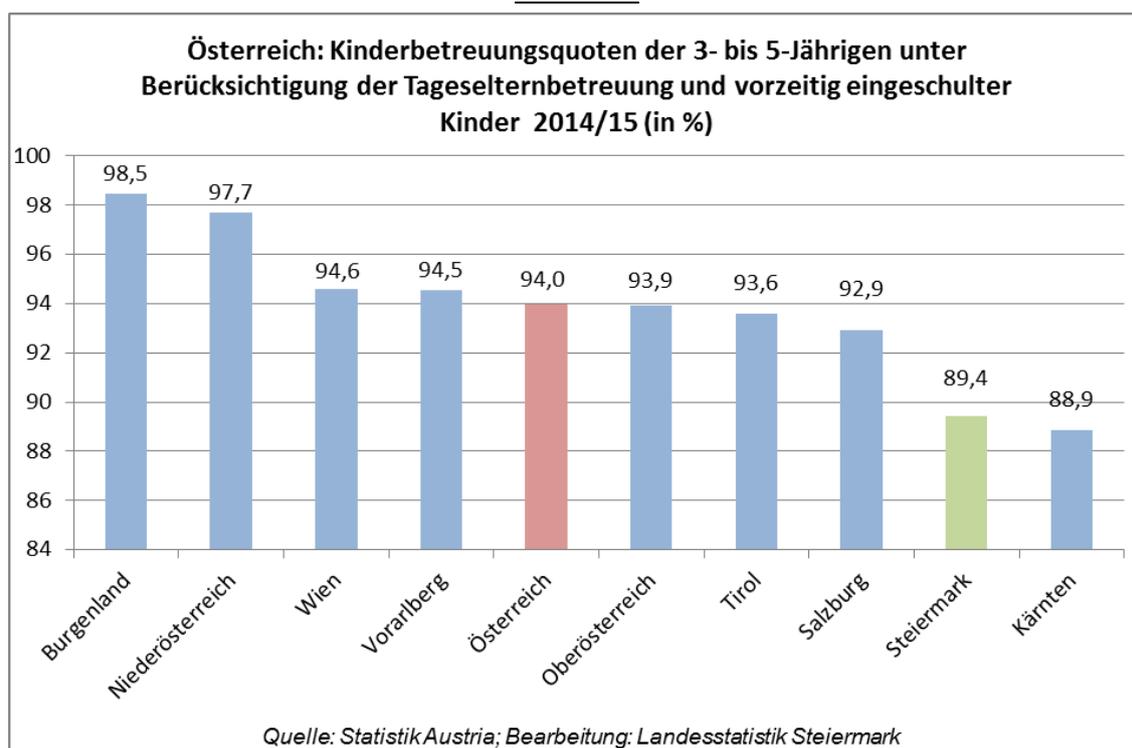
Tabelle 68

Österreich: Kinderbetreuungsquoten der 3- bis 5-Jährigen unter Berücksichtigung der Zahlen der Tageselternbetreuung und vorzeitig eingeschulter Kinder 2014/15 (in %)						
Bundesland	Bevölkerung im Alter von 3 bis 5 Jahren am 1.9.2014	Kinder in Kinderbetreuungseinrichtungen				Kinderbetreuungsquote (3 bis 5 Jahre)
		in Kindertagesheimen	in Tagesbetreuung	vorzeitig eingeschulte Kinder	Gesamt	
Burgenland	7.374	7.166	37	58	7.261	98,5%
Kärnten	14.388	12.533	200	51	12.784	88,9%
Niederösterreich	45.324	43.203	771	299	44.273	97,7%
Oberösterreich	42.224	39.257	321	74	39.652	93,9%
Salzburg	15.278	13.930	237	31	14.198	92,9%
Steiermark	31.858	27.145	1.188	163	28.496	89,4%
Tirol	20.661	19.161	165	8	19.334	93,6%
Vorarlberg	11.769	10.997	115	14	11.126	94,5%
Wien	53.171	49.227	869	200	50.296	94,6%
Österreich	242.047	222.619	3.903	898	227.420	94,0%

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach dem Bundesland betrachtet ist hier das Burgenland mit einer Kinderbetreuungsquote der 3- bis 5-Jährigen von 98,5% der Spitzenreiter, gefolgt von Niederösterreich mit 97,7%. Über dem Österreichschnitt von 94,0% liegen auch noch die Bundesländer Vorarlberg und Wien. Schlusslicht in diesem Ranking ist Kärnten mit einer Quote von 88,9%, knapp dahinter die Steiermark mit 89,4%.

Grafik 45



11 Tabellenanhang

In diesem Abschnitt findet man weitere ergänzende Tabellen, einerseits für Bezirksauswertungen für das Berichtsjahr 2014/15 und andererseits sind hier auch Zeitreihen seit dem Berichtsjahr 1972/73 für die Steiermark zu finden. Als letzte Tabelle wird hier auch noch eine Gemeindeauswertung vom Berichtsjahr 2014/15 dargestellt.

Tabelle 69

Steiermark: Kindertagesheime in den Bezirken nach dem Erhalter 2014/15										
Bezirk	Einrichtungen Gesamt	Erhalter								
		Bund	Land	Gemeinde	Betrieb	Verein	Kath. Religionsgemeinschaft	Evang. Religionsgemeinschaft	Privatperson	sonst. Erh.
Graz-Stadt	258	3	3	83	22	45	25	3	10	64
Deutschlandsberg	49	0	0	39	0	0	2	0	0	8
Graz-Umgebung	105	0	0	65	3	8	10	0	1	18
Leibnitz	74	0	0	57	0	11	3	0	0	3
Leoben	40	0	0	30	2	3	4	0	0	1
Liezen	63	1	0	46	0	6	8	0	0	2
Murau	27	0	0	22	1	2	1	0	0	1
Voitsberg	41	0	0	32	0	4	1	0	0	4
Weiz	63	0	0	48	0	5	7	0	0	3
Murtal	54	1	0	38	0	2	8	0	0	5
Bruck-Mürzzuschlag	59	1	0	46	0	3	8	0	0	1
Hartberg-Fürstenfeld	74	3	0	57	3	1	8	0	0	2
Südoststeiermark	62	1	1	54	0	1	2	0	0	3
Steiermark	969	10	4	617	31	91	87	3	11	115

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 70

Steiermark: Kindertagesheime nach Bezirk und Schließtagen 2014/15						
Bezirk	Einrichtungen insgesamt	Davon geschlossen in den ...				
		Sommerferien	Weihnachtsferien	Semesterferien	Osterferien	sonst. Schließ-tage
Graz-Stadt	258	77	160	98	152	0
Deutschlandsberg	49	10	43	43	42	0
Graz-Umgebung	105	15	91	79	89	0
Leibnitz	74	17	65	52	52	0
Leoben	40	13	36	33	36	0
Liezen	63	22	57	53	54	0
Murau	27	16	27	24	25	0
Voitsberg	41	11	34	34	28	1
Weiz	63	18	61	59	59	0
Murtal	54	21	52	44	50	1
Bruck-Mürzzuschlag	59	25	51	51	50	0
Hartberg-Fürstenfeld	74	19	71	69	69	0
Südoststeiermark	62	15	60	58	59	0
Steiermark	969	279	808	697	765	2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 71

Steiermark: Kindertagesheime in den Bezirken nach geöffneten Wochen 2014/15								
Bezirk	Davon geöffnet an ... Wochen pro Jahr							
	Einrichtungen Gesamt	39 bis 40	41 bis 42	43 bis 44	45 bis 46	47 bis 48	49 bis 50	51 bis 52
Graz-Stadt	258	23	0	0	0	0	183	52
Deutschlandsberg	49	10	0	0	0	0	33	6
Graz-Umgebung	105	13	0	0	0	0	79	13
Leibnitz	74	16	0	0	0	0	47	11
Leoben	40	11	0	0	0	0	27	2
Liezen	63	20	1	0	0	0	35	7
Murau	27	16	0	0	0	0	10	1
Voitsberg	41	11	0	0	0	0	22	8
Weiz	63	18	0	0	0	0	41	4
Murtal	54	21	0	0	0	0	30	3
Bruck-Mürzzuschlag	59	19	4	0	0	0	30	6
Hartberg-Fürstenfeld	74	19	0	0	0	0	52	3
Südoststeiermark	62	15	0	0	0	0	45	2
Steiermark	969	212	5	0	0	0	634	118

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 72

Steiermark: Kindertagesheime nach Bezirk und speziellen Betreuungsangeboten 2014/15								
Bezirk	Einrichtungen Gesamt	Spezielle medizinische und soziale Betreuung durch ... (Mehrfachnennungen möglich)						
		Ärzt- Innen	Psycho- logInnen	Sozial- arbeiter- Innen	Hör- test	Seh- test	Sonderkin- dergärtner- Innen	Logopäd. Betreu- ung
Graz-Stadt	258	82	52	43	9	46	52	83
Deutschlandsberg	49	6	9	4	3	3	12	17
Graz-Umgebung	105	18	40	23	14	7	40	49
Leibnitz	74	16	53	5	4	3	50	55
Leoben	40	9	25	3	2	7	19	28
Liezen	63	9	30	4	7	8	31	40
Murau	27	6	20	4	0	1	20	21
Voitsberg	41	6	14	8	1	2	11	18
Weiz	63	9	36	5	7	9	35	37
Murtal	54	12	39	3	4	4	40	39
Bruck-Mürzzuschlag	59	17	37	7	5	8	37	37
Hartberg-Fürstenfeld	74	10	45	10	1	1	46	50
Südoststeiermark	62	8	39	8	3	2	40	40
Steiermark	969	208	439	127	60	101	433	514

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 73

Kindertagesheime insgesamt nach Bezirk und Gruppenanzahl 2014/15								
Bezirk	Einrichtungen Gesamt	Davon mit ... Gruppen						Gruppen insge- samt
		1	2	3	4	5	6 und mehr	
Graz-Stadt	258	99	87	45	17	8	2	535
Deutschlandsberg	49	25	17	7	0	0	0	80
Graz-Umgebung	105	39	33	18	11	4	0	223
Leibnitz	74	40	31	1	1	1	0	114
Leoben	40	17	13	5	4	1	0	79
Liezen	63	36	14	9	4	0	0	107
Murau	27	16	9	2	0	0	0	40
Voitsberg	41	25	7	6	3	0	0	69
Weiz	63	28	23	7	3	1	1	118
Murtal	54	32	14	7	1	0	0	85
Bruck-Mürzzuschlag	59	18	24	10	6	1	0	125
Hartberg-Fürstenfeld	74	36	29	7	2	0	0	123
Südoststeiermark	62	29	24	6	2	1	0	108
Steiermark	969	440	325	130	54	17	3	1.806

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 74

Kindertagesheime nach Bezirk und Gruppenanzahl 2014/15 (Krippen und Kindergärten)								
Bezirk	Einricht- ungen Gesamt	Davon mit ... Gruppen						Gruppen insgesamt
		1	2	3	4	5	6 und mehr	
Krippen								
Graz-Stadt	87	41	28	12	5	1	0	158
Deutschlandsberg	7	7	0	0	0	0	0	7
Graz-Umgebung	24	16	7	0	1	0	0	34
Leibnitz	11	10	1	0	0	0	0	12
Leoben	7	6	1	0	0	0	0	8
Liezen	7	5	2	0	0	0	0	9
Murau	2	2	0	0	0	0	0	2
Voitsberg	6	6	0	0	0	0	0	6
Weiz	11	9	2	0	0	0	0	13
Murtal	3	3	0	0	0	0	0	3
Bruck- Mürzzuschlag	3	1	0	1	1	0	0	8
Hartberg- Fürstenfeld	10	10	0	0	0	0	0	10
Südoststeiermark	9	8	1	0	0	0	0	10
Steiermark	187	124	42	13	7	1	0	280
Kindergärten								
Graz-Stadt	139	51	51	27	6	2	2	287
Deutschlandsberg	38	15	16	7	0	0	0	68
Graz-Umgebung	74	20	25	16	9	4	0	174
Leibnitz	58	26	29	1	1	1	0	96
Leoben	30	9	12	5	3	1	0	65
Liezen	54	29	12	9	4	0	0	96
Murau	23	13	8	2	0	0	0	35
Voitsberg	31	18	5	5	3	0	0	55
Weiz	51	19	20	7	3	1	1	103
Murtal	49	28	13	7	1	0	0	79
Bruck- Mürzzuschlag	51	16	21	8	5	1	0	107
Hartberg- Fürstenfeld	61	25	28	6	2	0	0	107
Südoststeiermark	50	18	23	6	2	1	0	95
Steiermark	709	287	263	106	39	11	3	1.367
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark								

Tabelle 75

Kindertagesheime nach Bezirk und Gruppenanzahl 2014/15 (Horte und altersgemischte Einrichtungen)							
Bezirk	Einrichtungen Gesamt	Davon mit ... Gruppen					Gruppen insgesamt
		1	2	3	4	5	
Horte							
Graz-Stadt	29	5	7	6	6	5	86
Deutschlandsberg	3	3	0	0	0	0	3
Graz-Umgebung	6	3	1	1	1	0	12
Leibnitz	4	3	1	0	0	0	5
Leoben	2	1	0	0	1	0	5
Liezen	0	0	0	0	0	0	0
Murau	1	0	1	0	0	0	2
Voitsberg	3	0	2	1	0	0	7
Weiz	1	0	1	0	0	0	2
Murtal	1	0	1	0	0	0	2
Bruck-Mürzzuschlag	5	1	3	1	0	0	10
Hartberg-Fürstenfeld	3	1	1	1	0	0	6
Südoststeiermark	2	2	0	0	0	0	2
Steiermark	60	19	18	10	8	5	142
Altersgemischte Einrichtungen							
Graz-Stadt	3	2	1	0	0	0	4
Deutschlandsberg	1	0	1	0	0	0	2
Graz-Umgebung	1	0	0	1	0	0	3
Leibnitz	1	1	0	0	0	0	1
Leoben	1	1	0	0	0	0	1
Liezen	2	2	0	0	0	0	2
Murau	1	1	0	0	0	0	1
Voitsberg	1	1	0	0	0	0	1
Weiz	0	0	0	0	0	0	0
Murtal	1	1	0	0	0	0	1
Bruck-Mürzzuschlag	0	0	0	0	0	0	0
Hartberg-Fürstenfeld	0	0	0	0	0	0	0
Südoststeiermark	1	1	0	0	0	0	1
Steiermark	13	10	2	1	0	0	17

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 76

Steiermark: Zeitreihe für alle steirischen Kindertagesheime												
Jahr	Anzahl	Gruppen	Kinder							Personal		
			insgesamt			darunter mit berufstätiger Mutter		darunter mit Mittagessen				
			zus.	m.	w.	abs.	in %	abs.	in %	zus.	m.	w.
1972/73	261	539	16.622	8.638	7.984	7.848	47,2	5.260	31,6	1.106	31	1.075
1973/74	274	565	17.175	9.017	8.158	8.160	47,5	5.180	30,2	1.156	27	1.129
1974/75	309	624	18.268	9.437	8.831	8.731	47,8	5.195	28,4	1.259	26	1.233
1975/76	355	688	19.361	9.866	9.495	8.754	45,2	5.444	28,1	1.409	29	1.380
1976/77	398	760	20.760	10.685	10.075	8.888	42,8	5.546	26,7	1.636	56	1.580
1977/78	432	821	22.086	11.401	10.685	9.461	42,8	5.632	25,5	1.741	43	1.698
1978/79	470	872	22.673	11.691	10.982	9.530	42,0	5.574	24,6	1.878	61	1.817
1979/80	503	920	23.116	11.946	11.170	9.635	41,7	5.242	22,7	1.937	43	1.894
1980/81	520	944	23.466	12.113	11.353	9.981	42,5	5.251	22,4	2.020	48	1.972
1981/82	530	950	23.017	11.929	11.088	10.046	43,6	5.026	21,8	2.030	52	1.978
1982/83	532	956	22.783	11.602	11.181	9.796	43,0	4.724	20,7	1.997	30	1.967
1983/84	537	960	22.860	11.715	11.145	9.579	41,9	4.710	20,6	2.119	26	2.093
1984/85	541	963	23.111	11.902	11.209	10.268	44,4	4.656	20,1	2.172	30	2.142
1985/86	551	985	23.966	12.287	11.679	10.757	44,9	4.639	19,4	2.225	30	2.195
1986/87	563	1.005	24.829	12.711	12.118	11.154	44,9	4.443	17,9	2.306	28	2.278
1987/88	567	1.027	25.139	12.900	12.239	11.514	45,8	4.658	18,5	2.238	33	2.205
1988/89	568	1.030	24.881	12.712	12.169	11.343	45,6	4.293	17,3	2.219	33	2.186
1989/90	578	1.047	24.951	12.747	12.204	11.409	45,7	4.442	17,8	2.271	34	2.237
1990/91	582	1.074	25.011	12.754	12.257	11.960	47,8	4.530	18,1	2.367	36	2.331
1991/92	592	1.104	25.252	12.773	12.479	12.257	48,5	4.580	18,1	2.472	38	2.434
1992/93	621	1.147	25.883	13.139	12.744	12.479	48,2	4.406	17,0	2.582	35	2.547
1993/94	640	1.182	26.432	13.532	12.900	12.503	47,3	4.599	17,4	2.768	35	2.733
1994/95	663	1.243	27.464	14.125	13.339	13.117	47,8	4.763	17,3	2.936	35	2.901
1995/96	677	1.274	28.228	14.558	13.670	13.380	47,4	4.977	17,6	3.037	25	3.012
1996/97	695	1.316	29.118	14.987	14.131	14.288	49,1	5.150	17,7	3.194	49	3.145
1997/98	722	1.357	29.447	15.121	14.326	14.649	49,7	5.763	19,6	3.384	51	3.333
1998/99	737	1.389	29.502	15.200	14.302	15.637	53,0	5.976	20,3	3.470	52	3.418
1999/00	751	1.416	29.311	15.052	14.259	15.533	53,0	6.121	20,9	3.342	11	3.331
2000/01	758	1.422	29.044	14.941	14.103	16.598	57,1	6.776	23,3	3.766	41	3.725
2001/02	773	1.435	29.240	15.077	14.163	16.927	57,9	7.100	24,3	3.779	39	3.740
2002/03	809	1.482	29.827	15.169	14.658	17.257	57,9	7.793	26,1	4.407	39	4.368
2003/04	811	1.557	29.324	14.986	14.338	18.302	62,4	8.116	27,7	4.349	31	4.318
2004/05	826	1.554	29.327	15.062	14.265	16.401	55,9	8.213	28,0	4.394	31	4.363
2005/06	828	1.560	29.478	14.979	14.499	16.444	55,8	8.631	29,3	4.421	31	4.390
2006/07	832	1.497	29.921	15.203	14.718	16.813	56,2	9.353	31,3	5.054	32	5.022
2007/08	833	1.518	30.804	15.671	15.133	17.860	58,0	9.798	31,8	5.023	29	4.994
2008/09	845	1.550	31.686	16.080	15.606	18.930	59,7	10.811	34,1	5.259	30	5.229
2009/10	860	1.609	32.464	16.596	15.868	19.290	59,4	11.545	35,6	5.595	27	5.568
2010/11	900	1.693	33.070	16.831	16.239	21.755	65,8	13.201	39,9	6.141	59	6.082
2011/12	917	1.717	32.733	16.666	16.067	21.504	65,7	16.246	49,6	6.231	64	6.167
2012/13	936	1.738	33.027	16.950	16.077	21.527	65,2	13.505	40,9	6.170	74	6.096
2013/14	948	1.767	33.486	17.279	16.207	21.859	65,3	14.016	41,9	6.619	77	6.542
2014/15	969	1.806	34.345	17.800	16.545	22.279	64,9	14.447	42,1	6.870	81	6.789

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 77

Steiermark: Zeitreihe für alle steirischen Krippen												
Jahr	Anzahl	Gruppen	Kinder							Personal		
			insgesamt			darunter mit berufstätiger Mutter		darunter mit Mittagessen				
			zus.	m.	w.	abs.	in %	abs.	in %	zus.	m.	w.
1972/73	6	8	137	77	60	113	82,5	130	94,9	28	1	27
1973/74	4	6	99	46	53	96	97,0	91	91,9	20	3	17
1974/75	7	9	128	64	64	123	96,1	120	93,8	29	1	28
1975/76	8	10	136	72	64	131	96,3	135	99,3	32	2	30
1976/77	9	10	166	83	83	163	98,2	159	95,8	36	3	33
1977/78	6	7	111	62	49	104	93,7	107	96,4	29	-	29
1978/79	9	11	143	72	71	136	95,1	135	94,4	34	-	34
1979/80	10	12	149	81	68	142	95,3	140	94,0	36	-	36
1980/81	10	14	186	113	73	181	97,3	181	97,3	69	3	66
1981/82	9	13	176	91	85	175	99,4	171	97,2	50	1	49
1982/83	8	12	141	76	65	118	83,7	140	99,3	42	1	41
1983/84	7	8	120	62	58	118	98,3	118	98,3	29	-	29
1984/85	8	12	166	94	72	162	97,6	164	98,8	44	1	43
1985/86	8	13	166	95	71	148	89,2	161	97,0	40	1	39
1986/87	7	7	95	61	34	81	85,3	84	88,4	18	-	18
1987/88	8	12	154	89	65	146	94,8	128	83,1	20	2	18
1988/89	4	6	76	34	42	70	92,1	72	94,7	8	-	8
1989/90	4	6	76	37	39	67	88,2	67	88,2	16	-	16
1990/91	9	18	227	101	126	220	96,9	225	99,1	48	-	48
1991/92	9	18	215	100	115	205	95,3	212	98,6	60	1	59
1992/93	9	18	188	84	104	135	71,8	140	74,5	57	1	56
1993/94	9	18	204	97	107	184	90,2	191	93,6	63	-	63
1994/95	10	19	204	105	99	198	97,1	197	96,6	63	1	62
1995/96	11	21	275	148	127	243	88,4	243	88,4	67	-	67
1996/97	10	19	225	124	101	146	64,9	146	64,9	63	1	62
1997/98	13	22	258	145	113	239	92,6	243	94,2	93	3	90
1998/99	14	24	258	139	119	221	85,7	236	91,5	89	2	87
1999/00	19	27	261	133	128	238	91,2	217	83,1	63	-	63
2000/01	25	33	305	157	148	279	91,5	280	91,8	106	1	105
2001/02	39	51	472	244	228	432	91,5	406	86,0	140	4	136
2002/03	51	66	612	320	292	516	84,3	503	82,2	229	2	227
2003/04	54	73	716	345	371	634	88,5	651	90,9	349	2	347
2004/05	62	87	849	423	426	659	77,6	714	84,1	414	2	412
2005/06	63	89	870	419	451	703	80,8	805	92,5	423	2	421
2006/07	67	93	929	447	482	725	78,0	807	86,9	500	2	498
2007/08	70	98	1.074	544	530	894	83,2	949	88,4	487	1	486
2008/09	81	115	1.242	628	614	1.041	83,8	1.092	87,9	571	-	571
2009/10	95	137	1.504	759	745	1.168	77,7	1.244	82,7	683	-	683
2010/11	122	179	1.906	934	972	1.480	77,6	1.641	86,1	930	8	922
2011/12	136	207	2.209	1.151	1.058	1.745	79,0	2.015	91,2	1.055	10	1.045
2012/13	155	233	2.508	1.299	1.209	1.857	74,0	2.164	86,3	1.150	12	1.138
2013/14	165	254	2.666	1.368	1.298	1.915	71,8	2.287	85,8	1.242	12	1.230
2014/15	187	280	2.949	1.514	1.435	2.070	70,2	2.504	84,9	1.383	15	1.368

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 78

Steiermark: Zeitreihe für alle steirischen Kindergärten												
Jahr	Anzahl	Gruppen	Kinder							Personal		
			insgesamt			darunter mit berufstätiger Mutter		darunter mit Mittagessen		zus.	m.	w.
			zus.	m.	w.	abs.	in %	abs.	in %			
1972/73	230	453	14.432	7.351	7.081	6.121	42,4	3.175	22,0	939	20	919
1973/74	245	481	14.947	7.737	7.210	6.353	42,5	3.053	20,4	994	14	980
1974/75	276	535	15.932	8.121	7.811	6.729	42,2	2.974	18,7	1.087	10	1.077
1975/76	321	596	16.926	8.486	8.440	6.659	39,3	3.101	18,3	1.227	16	1.211
1976/77	362	666	18.282	9.265	9.017	6.795	37,2	3.176	17,4	1.435	43	1.392
1977/78	399	730	19.635	10.016	9.619	7.384	37,6	3.280	16,7	1.557	29	1.528
1978/79	434	772	20.138	10.262	9.876	7.393	36,7	3.161	15,7	1.673	38	1.635
1979/80	466	815	20.673	10.584	10.089	7.617	36,8	2.905	14,1	1.728	35	1.693
1980/81	482	836	20.905	10.658	10.247	7.835	37,5	2.798	13,4	1.782	36	1.746
1981/82	494	845	20.507	10.527	9.980	7.937	38,7	2.632	12,8	1.810	46	1.764
1982/83	497	856	20.358	10.249	10.109	7.845	38,5	2.403	11,8	1.781	21	1.760
1983/84	503	863	20.569	10.419	10.150	7.749	37,7	2.500	12,2	1.899	22	1.877
1984/85	507	863	20.876	10.658	10.218	8.468	40,6	2.501	12,0	1.942	22	1.920
1985/86	517	884	21.867	11.117	10.750	9.085	41,5	2.619	12,0	2.008	21	1.987
1986/87	529	907	22.772	11.548	11.224	9.616	42,2	2.489	10,9	2.085	20	2.065
1987/88	533	927	23.064	11.730	11.334	9.909	43,0	2.683	11,6	2.030	23	2.007
1988/89	539	937	22.949	11.654	11.295	9.910	43,2	2.433	10,6	2.019	25	1.994
1989/90	548	955	22.960	11.678	11.282	9.856	42,9	2.540	11,1	2.063	28	2.035
1990/91	547	967	22.912	11.643	11.269	10.244	44,7	2.496	10,9	2.122	30	2.092
1991/92	557	996	23.194	11.681	11.513	10.516	45,3	2.568	11,1	2.239	31	2.208
1992/93	586	1.037	23.993	12.141	11.852	10.937	45,6	2.611	10,9	2.357	29	2.328
1993/94	603	1.071	24.568	12.541	12.027	10.945	44,5	2.787	11,3	2.510	28	2.482
1994/95	625	1.130	25.578	13.090	12.488	11.584	45,3	2.988	11,7	2.693	28	2.665
1995/96	636	1.156	26.218	13.458	12.760	11.825	45,1	3.056	11,7	2.784	19	2.765
1996/97	654	1.197	27.117	13.890	13.227	12.779	47,1	3.289	12,1	2.928	38	2.890
1997/98	670	1.223	27.193	13.879	13.314	12.902	47,4	3.621	13,3	3.058	34	3.024
1998/99	678	1.247	27.044	13.851	13.193	13.737	50,8	3.693	13,7	3.119	34	3.085
1999/00	682	1.258	26.672	13.661	13.011	13.507	50,6	3.757	14,1	3.023	7	3.016
2000/01	679	1.255	26.309	13.489	12.820	14.435	54,9	4.227	16,1	3.369	31	3.338
2001/02	675	1.245	26.269	13.488	12.781	14.544	55,4	4.432	16,9	3.361	27	3.334
2002/03	685	1.262	26.438	13.353	13.085	14.638	55,4	4.730	17,9	3.792	30	3.762
2003/04	682	1.326	25.781	13.144	12.637	15.516	60,2	4.922	19,1	3.585	21	3.564
2004/05	685	1.313	25.563	13.083	12.480	13.712	53,6	4.871	19,1	3.555	21	3.534
2005/06	685	1.314	25.632	12.986	12.646	13.686	53,4	5.249	20,5	3.565	21	3.544
2006/07	684	1.243	25.956	13.153	12.803	13.911	53,6	5.694	21,9	4.022	24	3.998
2007/08	683	1.258	26.637	13.494	13.143	14.753	55,4	5.936	22,3	4.015	23	3.992
2008/09	690	1.282	27.510	13.904	13.606	15.719	57,1	6.928	25,2	4.194	27	4.167
2009/10	693	1.319	28.058	14.309	13.749	16.076	57,3	7.573	27,0	4.412	24	4.388
2010/11	703	1.357	28.205	14.330	13.875	18.141	64,3	8.730	31,0	4.668	42	4.626
2011/12	705	1.350	27.497	13.865	13.632	17.624	64,1	11.235	40,9	4.598	44	4.554
2012/13	704	1.344	27.413	13.954	13.459	17.490	63,8	8.449	30,8	4.482	47	4.435
2013/14	710	1.355	27.766	14.257	13.509	17.865	64,3	8.862	31,9	4.853	54	4.799
2014/15	709	1.367	28.299	14.662	13.637	18.117	64,0	9.058	32,0	4.944	47	4.897

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 79

Steiermark: Zeitreihe für alle steirischen Horte												
Jahr	Anzahl	Gruppen	Kinder						Personal			
			insgesamt			darunter mit berufstätiger Mutter		darunter mit Mittagessen				
			zus.	m.	w.	abs.	in %	abs.	in %	zus.	m.	w.
1972/73	25	78	2.053	1.210	843	1.614	78,6	1.955	95,2	139	10	129
1973/74	25	78	2.129	1.234	895	1.711	80,4	2.036	95,6	142	10	132
1974/75	26	80	2.208	1.252	956	1.879	85,1	2.101	95,2	143	15	128
1975/76	26	82	2.299	1.308	991	1.964	85,4	2.208	96,0	150	11	139
1976/77	27	84	2.312	1.337	975	1.930	83,5	2.211	95,6	165	10	155
1977/78	27	84	2.340	1.323	1.017	1.973	84,3	2.245	95,9	155	14	141
1978/79	27	89	2.392	1.357	1.035	2.001	83,7	2.278	95,2	171	23	148
1979/80	27	93	2.294	1.281	1.013	1.876	81,8	2.197	95,8	173	8	165
1980/81	28	94	2.375	1.342	1.033	1.965	82,7	2.272	95,7	169	9	160
1981/82	27	92	2.334	1.311	1.023	1.934	82,9	2.223	95,2	170	5	165
1982/83	27	88	2.284	1.277	1.007	1.833	80,3	2.181	95,5	174	8	166
1983/84	27	89	2.171	1.234	937	1.712	78,9	2.092	96,4	191	4	187
1984/85	26	88	2.069	1.150	919	1.638	79,2	1.991	96,2	186	7	179
1985/86	26	88	1.933	1.075	858	1.524	78,8	1.859	96,2	177	8	169
1986/87	27	91	1.962	1.102	860	1.457	74,3	1.870	95,3	203	8	195
1987/88	26	88	1.921	1.081	840	1.459	76,0	1.847	96,1	188	8	180
1988/89	25	87	1.856	1.024	832	1.363	73,4	1.788	96,3	192	8	184
1989/90	26	86	1.915	1.032	883	1.486	77,6	1.835	95,8	192	6	186
1990/91	26	89	1.872	1.010	862	1.496	79,9	1.809	96,6	197	6	191
1991/92	26	90	1.843	992	851	1.536	83,3	1.800	97,7	173	6	167
1992/93	26	92	1.702	914	788	1.407	82,7	1.655	97,2	168	5	163
1993/94	28	93	1.660	894	766	1.374	82,8	1.621	97,7	195	7	188
1994/95	28	94	1.682	930	752	1.335	79,4	1.578	93,8	180	6	174
1995/96	30	97	1.735	952	783	1.312	75,6	1.678	96,7	186	6	180
1996/97	31	100	1.776	973	803	1.363	76,7	1.715	96,6	203	10	193
1997/98	35	108	1.898	1.048	850	1.425	75,1	1.816	95,7	214	13	201
1998/99	36	109	1.937	1.066	871	1.445	74,6	1.859	96,0	213	16	197
1999/00	38	119	2.029	1.072	957	1.474	72,6	1.894	93,3	198	4	194
2000/01	41	121	2.039	1.087	952	1.554	76,2	1.978	97,0	208	6	202
2001/02	45	125	2.090	1.130	960	1.608	76,9	1.958	93,7	234	8	226
2002/03	58	139	2.354	1.281	1.073	1.746	74,2	2.227	94,6	308	7	301
2003/04	60	143	2.389	1.266	1.123	1.780	74,5	2.204	92,3	326	7	319
2004/05	64	139	2.488	1.341	1.147	1.669	67,1	2.282	91,7	338	7	331
2005/06	65	142	2.536	1.350	1.186	1.723	67,9	2.204	86,9	344	7	337
2006/07	66	146	2.609	1.387	1.222	1.817	69,6	2.497	95,7	420	5	415
2007/08	66	148	2.693	1.430	1.263	1.862	69,1	2.567	95,3	413	4	409
2008/09	63	141	2.580	1.369	1.211	1.841	71,4	2.460	95,3	404	3	401
2009/10	60	140	2.515	1.334	1.181	1.691	67,2	2.398	95,3	409	3	406
2010/11	63	144	2.570	1.368	1.202	1.782	69,3	2.472	96,2	442	7	435
2011/12	63	145	2.583	1.410	1.173	1.771	68,6	2.552	98,8	463	8	455
2012/13	63	143	2.584	1.431	1.153	1.763	68,2	2.470	95,6	413	11	402
2013/14	60	141	2.564	1.409	1.155	1.678	65,4	2.462	96,0	406	7	399
2014/15	60	142	2.608	1.377	1.231	1.706	65,4	2.485	95,3	421	13	408

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 80

Steiermark: Zeitreihe für alle altersgemischten Betreuungseinrichtungen												
Jahr	Anzahl	Gruppen	Kinder							Personal		
			insgesamt			darunter mit berufstätiger Mutter		darunter mit Mittagessen		zus.	m.	w.
			zus.	m.	w.	abs.	in %	abs.	in %			
1997/98	4	4	98	49	49	83	84,7	83	84,7	19	1	18
1998/99	9	9	263	144	119	234	89,0	188	71,5	49	-	49
1999/00	12	12	349	186	163	314	90,0	253	72,5	58	-	58
2000/01	13	13	391	208	183	330	84,4	291	74,4	83	3	80
2001/02	14	14	409	215	194	343	83,9	304	74,3	44	-	44
2002/03	15	15	423	215	208	357	84,4	333	78,7	78	-	78
2003/04	15	15	438	231	207	372	84,9	339	77,4	89	1	88
2004/05	15	15	427	215	212	361	84,5	346	81,0	87	1	86
2005/06	15	15	440	224	216	332	75,5	373	84,8	89	1	88
2006/07	15	15	427	216	211	360	84,3	355	83,1	112	1	111
2007/08	14	14	400	203	197	351	87,8	346	86,5	108	1	107
2008/09	11	12	354	179	175	329	92,9	331	93,5	90	-	90
2009/10	12	13	387	194	193	355	91,7	330	85,3	91	-	91
2010/11	12	13	389	199	190	352	90,5	358	92,0	101	2	99
2011/12	13	15	444	240	204	364	82,0	444	100,0	115	2	113
2012/13	14	18	522	266	256	417	79,9	422	80,8	125	4	121
2013/14	13	17	490	245	245	401	81,8	405	82,7	118	4	114
2014/15	13	17	489	247	242	386	78,9	400	81,8	122	6	116

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 81

Steiermark: Kindertagesheime nach Gemeinden 2014/15									
Bez.Nr.	BEZIRK	Kindertagesheime				davon Kindergärten			
Gem.Nr.	Gemeinde	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal
6	Steiermark	969	1.806	34.345	6.870	709	1.367	28.299	4.944
601	Graz	258	535	9.813	2.304	139	287	6.395	1.216
603	Deutschlandsberg	49	80	1.540	279	38	68	1.343	221
60305	Frauental an der Laßnitz	2	5	120	25	1	3	56	12
60318	Lannach	3	5	90	18	2	4	79	12
60323	Pöfing-Brunn	2	3	51	10	1	2	31	7
60324	Preding	1	2	41	8	1	2	41	8
60326	Sankt Josef (Weststeiermark)	2	3	54	9	1	2	33	6
60329	Sankt Peter im Sulmtal	1	3	56	9	1	3	56	9
60341	Wettmannstätten	1	2	39	5	1	2	39	5
60344	Deutschlandsberg	11	18	315	72	8	15	282	54
60345	Eibiswald	6	9	151	25	5	8	131	22
60346	Groß Sankt Florian	2	4	85	11	2	4	85	11
60347	Sankt Martin im Sulmtal	2	3	67	12	2	3	67	12
60348	Sankt Stefan ob Stainz	4	5	105	20	3	4	95	15
60349	Schwanberg	2	4	84	11	2	4	84	11
60350	Stainz	7	10	204	32	6	9	194	28
60351	Wies	3	4	78	12	2	3	70	9
606	Graz-Umgebung	105	223	4.458	831	74	174	3.800	617
60608	Feldkirchen bei Graz	4	16	314	55	2	8	181	24
60611	Gössendorf	2	6	124	22	1	4	100	13
60613	Gratkorn	7	10	211	43	5	8	189	32
60617	Hart bei Graz	7	11	209	41	4	7	149	26
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1	2	33	7	1	2	33	7
60619	Hausmannstätten	3	6	104	25	1	3	65	12
60623	Kainbach bei Graz	1	3	62	10	1	3	62	10
60624	Kalsdorf bei Graz	3	10	223	32	2	7	165	25
60626	Kumberg	3	6	117	21	2	4	98	13
60628	Laßnitzhöhe	2	3	62	15	2	3	62	15
60629	Lieboch	2	7	133	25	1	5	114	16
60632	Peggau	1	2	48	6	1	2	48	6
60639	Sankt Bartholomä	1	2	41	5	1	2	41	5
60641	Sankt Oswald bei Plankenwarth	1	1	24	7	1	1	24	7
60642	Sankt Radegund bei Graz	2	3	47	12	1	2	44	9
60645	Semriach	2	4	77	10	2	4	77	10
60646	Stattegg	3	5	96	20	2	3	75	12
60647	Stiwoll	1	1	24	3	1	1	24	3
60648	Thal	2	4	86	16	2	4	86	16
60651	Übelbach	3	4	63	18	1	2	39	7
60653	Vasoldsberg	3	5	100	22	2	4	88	15
60654	Weinitzen	2	4	75	15	1	3	62	10
60655	Werndorf	1	3	74	10	1	3	74	10
60656	Wundschuh	1	2	47	8	1	2	47	8
60659	Deutschefleitz	2	5	101	17	2	5	101	17

Steiermark: Kindertagesheime nach Gemeinden 2014/15									
Bez.Nr.	BEZIRK	Kindertagesheime				davon Kindergärten			
Gem.Nr.	Gemeinde	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal
60660	Dobl-Zwaring	3	6	139	22	3	6	139	22
60661	Eggersdorf bei Graz	5	9	158	30	4	8	154	27
60662	Fernitz-Mellach	4	9	180	30	2	7	154	22
60663	Frohnleiten	4	8	161	31	3	7	152	28
60664	Gratwein-Straßengel	6	16	373	61	5	13	291	42
60665	Hitzendorf	2	7	164	23	2	7	164	23
60666	Nestelbach bei Graz	2	4	69	15	1	3	59	12
60667	Raaba-Grambach	4	9	162	40	3	7	139	28
60668	Sankt Marein bei Graz	3	6	96	24	2	5	93	20
60669	Seiersberg-Pirka	9	16	312	61	6	13	281	45
60670	Unterpremstätten-Zettling	3	8	149	29	2	6	126	20
610	Leibnitz	74	114	2.146	429	58	96	1.927	347
61001	Allerheiligen bei Wildon	1	2	41	7	1	2	41	7
61002	Arnfels	1	2	26	4	1	2	26	4
61007	Empersdorf	2	2	49	9	1	1	22	3
61008	Gabersdorf	2	3	46	21	2	3	46	21
61012	Gralla	5	6	116	27	3	4	96	18
61013	Großklein	1	2	50	7	1	2	50	7
61016	Heimschuh	2	3	54	9	1	2	50	6
61017	Hengsberg	1	2	38	6	1	2	38	6
61019	Kitzeck im Sausal	1	1	24	3	1	1	24	3
61020	Lang	1	2	39	6	1	2	39	6
61021	Lebring-Sankt Margarethen	2	3	63	14	1	2	51	8
61024	Oberhaag	2	3	49	15	1	2	43	9
61027	Ragnitz	1	2	33	7	1	2	33	7
61030	Sankt Andrä-Höch	1	2	33	6	1	2	33	6
61032	Sankt Johann im Saggautal	2	3	45	16	2	3	45	16
61033	Sankt Nikolai im Sausal	2	3	63	11	1	2	42	8
61043	Tillmitsch	2	3	47	9	1	2	41	6
61045	Wagna	6	9	162	35	4	7	142	24
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	4	4	65	14	4	4	65	14
61050	Gamlitz	3	6	115	21	1	4	89	13
61051	Gleinstätten	3	4	85	13	3	4	85	13
61052	Heiligenkreuz am Waasen	1	5	86	14	1	5	86	14
61053	Leibnitz	10	16	279	62	8	12	232	44
61054	Leutschach an der Weinstraße	3	4	77	13	3	4	77	13
61055	Sankt Georgen an der Stiefing	1	1	24	4	1	1	24	4
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	3	4	86	12	3	4	86	12
61057	Schwarzautal	2	3	54	11	2	3	54	11
61058	Straß-Spielfeld	6	8	164	31	4	6	134	22
61059	Wildon	3	6	133	22	3	6	133	22
611	Leoben	40	79	1.449	304	30	65	1.249	236
61101	Eisenerz	2	3	49	8	2	3	49	8
61105	Kalwang	1	1	21	5	1	1	21	5
61106	Kammern im Liesingtal	1	2	32	5	1	2	32	5
61107	Kraubarth an der Mur	1	1	21	4	1	1	21	4

Steiermark: Kindertagesheime nach Gemeinden 2014/15									
Bez.Nr.	BEZIRK	Kindertagesheime				davon Kindergärten			
Gem.Nr.	Gemeinde	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal
61108	Leoben	16	36	670	142	9	25	498	85
61109	Mautern in Steiermark	1	2	35	5	1	2	35	5
61110	Niklasdorf	1	3	62	13	1	3	62	13
61111	Proleb	2	3	62	10	1	2	47	7
61112	Radmer	1	1	9	3	1	1	9	3
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	3	4	69	11	2	3	65	8
61114	Sankt Peter-Freienstein	1	3	61	11	1	3	61	11
61115	Sankt Stefan ob Leoben	1	2	39	8	1	2	39	8
61116	Traboch	1	2	33	5	1	2	33	5
61118	Vordernberg	1	1	19	5	1	1	19	5
61119	Wald am Schoberpaß	1	1	16	3	1	1	16	3
61120	Trofaiach	6	14	251	66	5	13	242	61
612	Liezen	63	107	1.992	370	54	96	1.851	308
61203	Aigen im Ennstal	1	3	54	7	1	3	54	7
61204	Altaussee	1	2	42	7	1	2	42	7
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	1	1	25	3	1	1	25	3
61206	Ardning	1	1	25	3	1	1	25	3
61207	Bad Aussee	4	6	131	25	3	5	105	17
61213	Gröbming	2	5	98	17	1	4	87	12
61215	Grundlsee	1	1	21	3	1	1	21	3
61217	Haus	2	4	72	13	1	3	61	7
61222	Lassing	1	2	40	6	1	2	40	6
61236	Ramsau am Dachstein	1	4	79	12	1	4	79	12
61243	Selzthal	1	2	28	6	1	2	28	6
61247	Trieben	2	5	76	14	2	5	76	14
61251	Wildalpen	1	1	9	3	1	1	9	3
61252	Wörschach	1	2	36	5	1	2	36	5
61253	Admont	4	7	116	20	3	6	107	17
61254	Aich	1	2	28	4	1	2	28	4
61255	Bad Mitterndorf	3	5	104	15	3	5	104	15
61256	Gaishorn am See	1	1	17	3	1	1	17	3
61257	Irdning-Donnersbachtal	5	7	138	23	4	6	127	18
61258	Landl	3	3	52	9	3	3	52	9
61259	Liezen	6	12	228	62	4	9	175	44
61260	Michaelerberg-Pruggern	1	1	25	3	1	1	25	3
61261	Mitterberg-Sankt Martin	2	2	46	6	2	2	46	6
61262	Öblarn	1	2	50	6	1	2	50	6
61263	Rottenmann	4	7	109	26	3	5	100	18
61264	Sankt Gallen	2	3	56	8	2	3	56	8
61265	Schladming	6	10	189	43	5	9	178	34
61266	Sölk	2	2	32	7	2	2	32	7
61267	Stainach-Pürgg	2	4	66	11	2	4	66	11
614	Murau	27	40	682	135	23	35	591	114
61410	Mühlen	1	1	12	3	1	1	12	3
61413	Niederwölz	1	1	20	3	1	1	20	3
61425	Sankt Peter am Kammersberg	1	3	62	8	1	3	62	8

Steiermark: Kindertagesheime nach Gemeinden 2014/15									
Bez.Nr.	BEZIRK	Kindertagesheime				davon Kindergärten			
Gem.Nr.	Gemeinde	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal
61428	Schöder	1	1	13	3	1	1	13	3
61437	Krakau	1	1	23	3	1	1	23	3
61438	Murau	5	7	110	25	4	6	101	21
61439	Neumarkt in der Steiermark	6	8	169	32	3	4	87	15
61440	Oberwölz	1	3	54	7	1	3	54	7
61441	Ranten	1	1	17	5	1	1	17	5
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	1	2	31	5	1	2	31	5
61443	Sankt Lambrecht	1	2	32	5	1	2	32	5
61444	Scheifling	3	5	72	23	3	5	72	23
61445	Stadl-Predlitz	2	2	27	6	2	2	27	6
61446	Teufenbach-Katsch	2	3	40	7	2	3	40	7
616	Voitsberg	41	69	1.309	234	31	55	1.089	175
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2	2	48	6	2	2	48	6
61612	Ligist	3	4	88	15	2	3	78	10
61615	Mooskirchen	1	3	55	8	1	3	55	8
61618	Rosental an der Kainach	1	1	27	3	1	1	27	3
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	1	1	20	3	1	1	20	3
61624	Stallhofen	2	4	83	14	1	3	71	9
61625	Voitsberg	7	15	273	49	4	10	192	30
61626	Bärnbach	5	8	177	30	3	5	120	17
61627	Edelschrott	2	3	39	11	2	3	39	11
61628	Geistthal-Södingberg	2	2	40	6	2	2	40	6
61629	Hirschegg-Pack	1	1	10	3	1	1	10	3
61630	Kainach bei Voitsberg	1	1	16	3	1	1	16	3
61631	Köflach	7	14	249	51	5	11	198	39
61632	Maria Lankowitz	3	4	68	13	3	4	68	13
61633	Söding-Sankt Johann	3	6	116	19	2	5	107	14
617	Weiz	63	118	2.378	414	51	103	2.211	349
61701	Albersdorf-Prebuch	2	6	109	21	1	4	89	11
61708	Fischbach	1	1	20	3	1	1	20	3
61710	Floing	1	1	25	3	1	1	25	3
61711	Gasen	1	1	25	3	1	1	25	3
61716	Markt Hartmannsdorf	1	3	73	11	1	3	73	11
61719	Hofstätten an der Raab	1	2	49	7	1	2	49	7
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2	4	83	14	1	2	41	7
61728	Miesenbach bei Birkfeld	1	1	20	4	1	1	20	4
61729	Mitterdorf an der Raab	1	2	48	6	1	2	48	6
61730	Mortantsch	1	3	64	10	1	3	64	10
61731	Naas	1	1	25	3	1	1	25	3
61740	Puch bei Weiz	2	3	42	9	1	2	37	6
61741	Ratten	1	1	26	3	1	1	26	3
61743	Rettenegg	1	1	13	3	1	1	13	3
61744	Sankt Kathrein am Hauenstein	1	1	13	4	1	1	13	4
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	1	1	12	3	1	1	12	3
61746	Sankt Margarethen an der Raab	3	6	105	17	2	5	99	14
61748	Sinabelkirchen	2	7	139	21	1	6	132	18

Steiermark: Kindertagesheime nach Gemeinden 2014/15									
Bez.Nr.	BEZIRK	Kindertagesheime				davon Kindergärten			
Gem.Nr.	Gemeinde	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal
61750	Strallegg	1	2	36	5	1	2	36	5
61751	Thannhausen	1	2	50	6	1	2	50	6
61756	Anger	4	6	116	21	3	5	106	17
61757	Birkfeld	4	6	127	19	4	6	127	19
61758	Fladnitz an der Teichalm	1	2	47	9	1	2	47	9
61759	Gersdorf an der Feistritz	1	2	39	5	1	2	39	5
61760	Gleisdorf	6	15	277	55	5	13	258	44
61761	Gutenberg-Stenzengreith	1	3	58	10	1	3	58	10
61762	Ilztal	1	2	45	5	1	2	45	5
61763	Passail	3	5	110	17	3	5	110	17
61764	Pischelsdorf am Kulm	3	6	110	18	2	5	101	15
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	3	7	147	25	2	6	134	20
61766	Weiz	10	15	325	74	7	12	289	58
620	Murtal	54	85	1.727	300	49	79	1.627	274
62007	Fohnsdorf	4	9	193	33	3	7	147	26
62008	Gaal	1	2	46	6	1	2	46	6
62010	Hohentauern	1	1	9	3	1	1	9	3
62014	Kobenz	1	2	40	5	1	2	40	5
62021	Pusterwald	1	1	16	3	1	1	16	3
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	1	1	13	3	1	1	13	3
62032	Sankt Peter ob Judenburg	1	1	23	3	1	1	23	3
62034	Seckau	1	1	24	5	1	1	24	5
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1	1	25	3	1	1	25	3
62038	Zeltweg	4	7	158	31	3	6	148	27
62039	Großlobming	1	2	50	6	1	2	50	6
62040	Judenburg	7	15	263	51	6	14	255	48
62041	Knittelfeld	8	13	270	40	8	13	270	40
62042	Obdach	2	4	75	18	2	4	75	18
62043	Pöls-Oberkurzheim	2	3	60	9	2	3	60	9
62044	Pölstal	4	4	68	13	4	4	68	13
62045	Sankt Marein-Feistritz	3	4	90	21	2	3	62	13
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	5	5	86	19	4	4	78	15
62047	Spielberg	3	5	118	14	3	5	118	14
62048	Weißkirchen in Steiermark	3	4	100	14	3	4	100	14
621	Bruck-Mürzzuschlag	59	125	2.514	436	51	107	2.238	373
62105	Breitenau am Hochlantsch	1	2	34	5	1	2	34	5
62115	Krieglach	3	6	134	26	3	6	134	26
62116	Langenwang	1	3	74	9	1	3	74	9
62125	Pernegg an der Mur	1	2	43	5	1	2	43	5
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	1	4	88	12	1	4	88	12
62131	Spital am Semmering	1	2	36	6	1	2	36	6
62132	Stanz im Mürztal	1	2	49	5	1	2	49	5
62135	Turnau	1	2	35	6	1	2	35	6
62138	Aflenz	2	3	56	9	2	3	56	9
62139	Bruck an der Mur	11	26	496	86	7	16	327	56
62140	Kapfenberg	9	29	606	126	8	25	559	108

Steiermark: Kindertagesheime nach Gemeinden 2014/15									
Bez.Nr.	BEZIRK	Kindertagesheime				davon Kindergärten			
Gem.Nr.	Gemeinde	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal
62141	Kindberg	6	9	197	31	6	9	197	31
62142	Mariazell	4	5	73	19	3	4	61	14
62143	Mürzzuschlag	4	11	217	30	3	9	179	25
62144	Neuberg an der Mürz	3	3	58	9	3	3	58	9
62145	Sankt Barbara im Mürztal	5	8	152	29	4	7	142	24
62146	Sankt Marein im Mürztal	1	3	78	9	1	3	78	9
62147	Thörl	2	3	46	8	2	3	46	8
62148	Tragöß-Sankt Katharein	2	2	42	6	2	2	42	6
622	Hartberg-Fürstenfeld	74	123	2.331	458	61	107	2.114	397
62202	Bad Blumau	2	3	35	18	2	3	35	18
62205	Buch-Sankt Magdalena	2	3	62	10	2	3	62	10
62206	Burgau	1	1	15	3	1	1	15	3
62209	Ebersdorf	1	2	33	6	1	2	33	6
62211	Friedberg	3	4	73	20	3	4	73	20
62214	Greinbach	1	2	27	5	1	2	27	5
62216	Großsteinbach	2	3	60	8	1	2	51	5
62219	Hartberg	11	16	285	64	6	10	198	39
62220	Hartberg Umgebung	2	3	63	23	2	3	63	23
62226	Lafnitz	1	2	37	6	1	2	37	6
62232	Ottendorf an der Rittschein	1	2	45	6	1	2	45	6
62233	Pinggau	1	3	74	11	1	3	74	11
62235	Pöllauberg	1	2	32	7	1	2	32	7
62242	Sankt Jakob im Walde	1	1	18	5	1	1	18	5
62244	Sankt Johann in der Haide	1	2	42	6	1	2	42	6
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	1	2	41	7	1	2	41	7
62247	Schäffern	1	2	23	4	1	2	23	4
62252	Söchau	1	2	28	5	1	2	28	5
62256	Stubenberg	1	2	43	6	1	2	43	6
62262	Wenigzell	1	2	34	6	1	2	34	6
62264	Bad Waltersdorf	4	7	116	27	2	5	94	17
62265	Dechantskirchen	1	2	50	5	1	2	50	5
62266	Feistritztal	2	2	30	6	1	1	23	3
62267	Fürstenfeld	8	13	259	47	5	8	175	31
62268	Grafendorf bei Hartberg	2	4	84	11	2	4	84	11
62269	Großwilfersdorf	2	3	49	11	2	3	49	11
62270	Hartl	1	1	23	4	1	1	23	4
62271	Ilz	3	5	94	21	2	4	86	17
62272	Kaindorf	1	4	91	11	1	4	91	11
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	3	3	62	15	3	3	62	15
62274	Neudau	1	2	40	7	1	2	40	7
62275	Pöllau	4	7	143	28	4	7	143	28
62276	Rohr bei Hartberg	1	2	32	6	1	2	32	6
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2	3	65	11	2	3	65	11
62278	Vorau	1	4	95	15	1	4	95	15
62279	Waldbach-Mönichwald	2	2	28	7	2	2	28	7

Steiermark: Kindertagesheime nach Gemeinden 2014/15									
Bez.Nr.	BEZIRK	Kindertagesheime				davon Kindergärten			
Gem.Nr.	Gemeinde	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal	Anzahl	Gruppen	Kinder	Personal
623	Südoststeiermark	62	108	2.006	376	50	95	1.864	317
62311	Edelsbach bei Feldbach	1	2	38	5	1	2	38	5
62314	Eichkögl	1	2	29	5	1	2	29	5
62326	Halbenrain	1	2	37	6	1	2	37	6
62330	Jagerberg	1	2	30	5	1	2	30	5
62332	Kapfenstein	1	2	30	6	1	2	30	6
62335	Klöch	1	1	19	3	1	1	19	3
62343	Mettersdorf am Saßbach	1	2	35	7	1	2	35	7
62347	Murfeld	2	3	46	9	1	2	38	6
62368	Tieschen	1	1	23	3	1	1	23	3
62372	Unterlamm	1	2	23	5	1	2	23	5
62375	Bad Gleichenberg	7	9	139	36	4	6	106	21
62376	Bad Radkersburg	3	5	91	21	2	4	82	15
62377	Deutsch Goritz	1	2	39	8	1	2	39	8
62378	Fehring	6	8	153	27	5	7	146	23
62379	Feldbach	12	19	375	76	9	16	332	62
62380	Gnas	3	7	137	24	2	5	117	18
62381	Kirchbach in der Steiermark	3	6	107	24	2	5	94	19
62382	Kirchberg an der Raab	2	6	102	22	1	5	93	16
62383	Mureck	3	5	98	16	3	5	98	16
62384	Paldau	1	3	66	10	1	3	66	10
62385	Pirching am Traubenberg	1	2	49	7	1	2	49	7
62386	Riegersburg	3	4	77	12	3	4	77	12
62387	Sankt Anna am Aigen	1	2	30	5	1	2	30	5
62388	Sankt Peter am Ottersbach	3	4	76	11	3	4	76	11
62389	Sankt Stefan im Rosental	1	4	87	15	1	4	87	15
62390	Straden	1	3	70	8	1	3	70	8

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

12 Literaturverzeichnis

Landesstatistik Steiermark. (2009). *Steiermark - Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09*. Graz.

Landesstatistik Steiermark. (2011). *Steiermark - Kindertagesheimstatistik 2010/11*. Graz.

Statistik Austria. (2015). *Kindertagesheimstatistik 2014/15*. Wien.

Statistik Austria. (2015). *Standard-Dokumentation, Metainformationen (Definitionen, Erläuterungen, Methoden, Qualität) zur Kindertagesheimstatistik*. Wien.

**Berichte
aus der Publikationsreihe
„Steirische Statistiken“
seit 1980**

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/1991 1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988.....	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990.....	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991.....	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992.....	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993.....	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994.....	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995.....	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1990 bis 1995	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain)	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996.....	4/1997
Arbeitsmarkt 1997.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996.....	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997.....	8/1998
Arbeitsmarkt 1998.....	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997.....	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999.....	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998.....	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999	9/2000
Arbeitsmarkt 2000.....	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999.....	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000	3/2001
Arbeitsmarkt 2001.....	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000.....	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001.....	6/2002
Arbeitsmarkt 2002.....	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002.....	10/2003
Arbeitsmarkt 2003.....	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003.....	6/2004
Arbeitsmarkt 2004.....	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004.....	12/2005
Arbeitsmarkt 2005.....	1/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	3/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	4/2006
Selbstständige in der Steiermark 2005	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005.....	12/2006
Arbeitsmarkt 2006.....	1/2007
Selbstständige in der Steiermark 2006	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006.....	12/2007
Arbeitsmarkt 2007.....	3/2008
Selbstständige in der Steiermark 2007	4/2008
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007.....	12/2008

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Arbeitsmarkt 2008.....	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008.....	12/2009
Arbeitsmarkt 2009.....	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009.....	14/2010
Arbeitsmarkt 2010.....	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010.....	12/2011
Arbeitsmarkt 2011.....	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011	4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011.....	13/2012
Arbeitsmarkt 2012.....	3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012	4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012.....	10/2013
Arbeitsmarkt 2013.....	3/2014
Selbstständige in der Steiermark 2013	4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler.....	5/2014
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2013.....	13/2013
Arbeitsmarkt 2014.....	2/2015
Selbstständige in der Steiermark 2014.....	3/2015

Bevölkerung

Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse)	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler.....	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015.....	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011).....	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988.....	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988.....	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989.....	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89.....	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989.....	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990.....	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken.....	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung.....	2/1991

Bevölkerung (Fortsetzung)

Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993.....	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?“. Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III.....	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV.....	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997.....	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen	3/1997
Vornamenstatistik 1996.....	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998.....	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997.....	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen	4/1998
Vornamensstatistik 1997	4/1998
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991.....	4/1998
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999.....	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen	4/1999
Vornamensstatistik 1998	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050.....	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark.....	4/2000
Jugend in der Steiermark	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000.....	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050.....	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001.....	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen	4/2001
Kind sein in der Steiermark	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001

Bevölkerung (Fortsetzung)

Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich.....	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich.....	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark.....	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	3/2003
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich.....	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I.....	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil.....	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031.....	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	5/2005
Vornamensstatistik 2004 – Steiermark/Österreich	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark	9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050.....	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK- Bezirksprognose 2006	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung.....	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075 ...	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006.....	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008.....	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012	5/2012
Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbringen die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien.....	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen	8/2014
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2012	11/2014

Bevölkerung (Fortsetzung)

Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2015, Wanderungen 2014	6/2015
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2014 mit Trendbeobachtungen	7/2015

Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89.....	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen.....	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000.....	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001.....	5/2001
Sportvereine 2008.....	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08.....	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10.....	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	8/2011
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15	12/2015

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen).....	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen).....	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006.....	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007.....	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011.....	10/2011
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2015.....	11/2015

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989.....	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1986	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992, Neuberechnung.....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden.....	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Gölls, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495).....	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden.....	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998.....	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000.....	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001.....	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02.....	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002.....	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03.....	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003.....	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04.....	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004.....	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05.....	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005.....	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06.....	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006.....	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07.....	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007.....	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08.....	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008.....	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09.....	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009.....	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010.....	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2010.....	11/2011
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011	8/2012
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2011.....	11/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012.....	5/2013
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012.....	9/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2012/2013	9/2014
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2013.....	12/2014
Wirtschaft und Konjunktur 2013/2014.....	8/2015
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2014.....	10/2015

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980.....	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992
Agrarstrukturerhebung am 31.10.2010	1/2013

Sonderpublikationen

Landtagswahlstatistik 1981	1982
Landtagswahlstatistik 1986	1987
Kleine Steiermark Datei ab 1990.....	jährlich
Landtagswahlstatistik 1991	1991
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven.....	1994
Landtagswahl 1995, Erstauswertung	1995
Landtagswahlstatistik 1995, Dokumentation.....	1996
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995.....	2/1997

Sonderpublikationen (Fortsetzung)

110 Jahre Landesstatistik Steiermark 8/2003

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88.....	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89.....	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1979 bis 1989	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung)	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90.....	3/1990
Sommerhalbjahr 1990	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung)	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91.....	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92.....	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92.....	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990.....	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93.....	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94.....	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94.....	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95.....	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95.....	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96.....	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96.....	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1995	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97.....	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97.....	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten.....	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98.....	2/1999
Sommerhalbjahr 1998	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99.....	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene.....	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000.....	7/2000
Sommerhalbjahr 2000	1/2001
Wintertourismus 2001	6/2001
Sommertourismus 2001.....	9/2001
Wintertourismus 2001/2002	4/2002
Sommertourismus 2002.....	2/2003
Wintertourismus 2003	7/2003
Thermenbericht 2003.....	7/2003
Tourismusstudie Liezen.....	7/2003
Sommertourismus 2003.....	2/2004

Tourismus (Fortsetzung)

Wintertourismus 2004	4/2004
Sommertourismus 2004.....	2/2005
Wintertourismus 2005	11/2005
Sommertourismus 2005.....	2/2006
Wintertourismus 2006	8/2006
Sommertourismus 2006.....	2/2007
Wintertourismus 2007	8/2007
Sommertourismus 2007.....	2/2008
Wintertourismus 2008	10/2008
Sommertourismus 2008.....	2/2009
Wintertourismus 2009	9/2009
Sommertourismus 2009.....	3/2010
Wintertourismus 2010	7/2010
Sommertourismus 2010.....	1/2011
Wintertourismus 2011	9/2011
Sommertourismus 2011.....	1/2012
Wintertourismus 2012	9/2012
Sommertourismus 2012.....	1/2013
Wintertourismus 2013	8/2013
Sommertourismus 2013.....	2/2014
Wintertourismus 2014	10/2014
Sommertourismus 2014.....	1/2015
Wintertourismus 2015	9/2015
Tourismus (Zeitreihenserie)	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989.....	9/1999

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999	10/1999
Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus)	4/1991
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992.....	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best.....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993.....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994.....	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995	8/1996
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995	2/1997
Steiermark bezirkweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996.....	8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997.....	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998.....	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert.....	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003	4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004	11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005	8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006	8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007	4/2008

Unfallgeschehen, Straßenverkehr (Fortsetzung)

Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008	4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009	4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011	4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und 2013.....	6/2014
Straßenverkehr 2014, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2014	5/2015

Wahlen

bis 1999 siehe unter Sonderpublikationen	
Landtagswahl 2000, Erstausswertung	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation	11/2000

Wahlen (Fortsetzung)

Landtagswahl 2005, Erstausswertung	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstausswertung	10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation	12/2010
Landtagswahl 2015, Erstausswertung	4/2015

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1989	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991.....	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen	5/1994
Wohnbaustatistik 1994	7/1995
Wohnbaustatistik 1995	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Wohnbaustatistik 1996	8/1997
Wohnbaustatistik 1997	6/1998
Wohnbaustatistik 1998	6/1999
Wohnbaustatistik 1999	13/2000
Wohnbaustatistik 2000	10/2001
Wohnbaustatistik 2001	7/2002
Wohnbaustatistik 2002	10/2003